

FREI
HAUS

Socke 660 62 920

Socken / Strümpfe
Feinstrumpfwaren

01/2022

RUDOWER

MAGAZIN

mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

*Wir danken unseren
Kunden und wünschen
frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr!*

Unser Geschäft bleibt
vom 27.12. bis 02.01
geschlossen.
Ab dem 03. sind wir
wieder wie gewohnt
für Sie da!



*Wir wünschen allen Lesern
ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches Jahr
2022. Bleiben Sie gesund!*

Der Weihnachtsmann kam in mehrfacher Ausfertigung gemeinsam mit seinen Engeln nach Alt-Rudow und verteilte Geschenke. Seite: 04

Foto: Parmann

seit 1891

**Juwelier
Klimach**
Inh.: Steffen Schwallier UHRMACHERMEISTER

Über 130
JAHRE
im Dienst des Kunden

Tel. 664 40 41
Alt-Rudow 26
12357 Berlin

**TRYONADT
IMMOBILIEN**
INDIVIDUELL · PROFESSIONELL · ERFOLGREICH

Ihr Spezialist im
Süden Berlins

sucht Häuser, Wohnungen
und Baugrundstücke.
Gern unterstützen wir
Sie beim Verkauf!

**TRYONADT
IMMOBILIEN**

Bahnhofstraße 48 · 12305 Berlin
Tel. 030 - 75 444 88 - 0
Fax 030 - 75 444 88 12
Am Bahnhof 6A · 15831 Mahlow
Tel. 03379 - 20 28 8 - 0
Fax 03379 - 20 28 8 16

info@tryonadt-immobilien.de
www.tryonadt-immobilien.de

Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Dacharbeiten aller Art
Klempnerarbeiten • Dachstühle • Dachgauben
Asbestentsorgung • Fassade
Stahldachtafeln mit Ziegelprofil

IHR DACHDECKER IN RUDOW

Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09
www.ph-dachbau.de

Big-Bags, Plattenbags,
Containerbags, usw.

W N

www.Workshop-Nagel.de

Beratung - Vertrieb - Service

Schweißanlagen - Arbeitsschutz - Technische Gase
Schweißaggregate - Stromerzeuger - Werkzeuge
Atemschutzmasken (auch nach TRGS 190)

Entsorgungsbedarf
(auch nach TRGS 519/521 & DGUV Regel 101-004)

Sicherheit durch Qualität

Workshop-Nagel e.K.
Werdauer Weg 16, 10829 Berlin
Telefon 030 / 781 19 40 • Telefax 030 / 784 30 40
service@workshop-nagel.de

Ihr guter Rat im Recht

Berlin

Köln

Marquardt · Wilhelm · Ivanits

Fachanwältinnen für Familienrecht

Ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches 2022

Mohnweg 43 · 12357 Berlin · Tel. 030-60 49 00 56
www.marquardt-wilhelm.de

RECHTSANWALTSKANZLEI
M. RITTGER

FACHANWÄLTIN FÜR
FAMILIENRECHT · ARBEITSRECHT

WWW.RA-RITTGER.DE
INFO@RA-RITTGER.DE

ALT-RUDOW 70
12355 BERLIN
TEL: 030 - 88 72 69 72
FAX: 030 - 88 72 69 69

Immobilien-Berater

Kostenlose Werteschätzung Ihrer Immobilie!

Wolfgang Schulz  Immobilien



Sie, Wir und das gemeinsame Ziel!



Haben auch Sie sich schon einmal gefragt, wieviel Ihre Immobilie wert ist?
Wir ermitteln den Verkehrswert und geben Ihnen kostenlos eine unverbindliche Werteschätzung.

Besuchen Sie uns im Lichtenrader Damm 3a · 12305 Berlin · 030 741 25 75

Inhalt

rudower-magazin@t-online.de

Der Nikolaus..



...besuchte etwas verfrüht die Straßen rund um Alt Rudow und beschenkte Klein und Groß. Wie in jedem Jahr hatte die AG Rudow für das Ambiente gesorgt.

Seite 06 & Titel

Schloss Britz...

... lässt auch zwischen den Feiertagen einen Hauch von Kultur durch den Stadtteil wehen. Die Shakespeare Company spielt bis 9. Januar im Kulturstall.

Seite 20



AG Rudow..



...trauert um Sabine Zannoni Die langjährige Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft war am 24. Oktober nach langer Krankheit gestorben.

Seite 22

...und sonst...

- | | |
|---|------------------------------|
| Spende für die Zwicke | Seite 04 |
| Unterschriften für U7 | Seite 08 |
| Britzer kämpfen um Sicherheit | Seite 12 |
| Ehrung für Ehrenamtliche | Seite 14 |
| Neukölln ist Fairtrade-Bezirk | Seite 16 |
| Ziele der Zählgemeinschaft | Seite 18 |
| Clayschule lädt online ein | Seite 24 |
| Spende auf der Trabrennbahn | Seite 28 |
| Kleinanzeigen | Seite 34 |
| Sport | Seite 38 |
| Spray-Aktion im Wutzky | Seite 40 |
| Ausflug nach Königs Wusterhausen | Seite 42 |
| Magazin-Termine 2022 | Seite 47 |
| Raten und Knobeln | Seite 32, 33 & 48 |

Die nächste Ausgabe erscheint zum
26. Jan.- Redaktionsschluss: 14. Jan.

Impressum

Herausgeber
Gerd & Ewa Bartholomäus

Verlag
Ewa Bartholomäus Verlagsservice
Anger 15, 15754 Heidesee,
Tel.: 03 37 67-899 833, Fax: 899 834;
Rudower-Magazin@t-online.de

Bank Berliner Sparkasse,
BIC: BELADEBXXX,
IBAN: DE 03 1005 0000 1450 0270 04

Redaktion
Gerd Bartholomäus (V.i.S.d.P.):
Anger 15, 15754 Heidesee,
033 767/899 833, 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

www.IhrMagazin.berlin

Kleinanzeigen
Rudower-Magazin@t-online.de
oder schriftlich an die Redaktion

Anzeigen
Alfred Abrahamczyk:
030/21 46 14 71 0176 - 63 41 30 88
Walther Bauer:
030/25 74 09 49, 0172/ 88 58 146
Linda Groß: 030/99 54 83 83,
0163/232 61 25
Marina Heimann: 0171/72 42 700
Gerhard Schiller: 0178/749 38 46
schiller.gww@gmail.com

Gerhard Zerwer:
030/662 10 67, 0173/248 39 78
Grafik
Roland Schreiner: 68 05 92 32
eMail: indy@indysign.net

Lebensgefährlich

Ich glaube selten passte der Kästner-Spruch „Wird's besser, wird's schlimmer, fragt man alljährlich, seien wir ehrlich, Leben ist immer lebensgefährlich“, so gut in die Zeit wie zu diesem Jahreswechsel.

Immerhin spricht aus diesem Zitat eine gewisse Gelassenheit, eine Eigenschaft, die heute nicht mehr so gefragt ist. Heute liebt man die Emotion. Je krasser, je besser, denn man lebt nur, wenn man der Welt auch etwas zu sagen hat, oder besser zu schreien.

Früher sagte man in einer Redaktion, nur weil man in der Lage ist, jedem alles mitzuteilen, muss man das noch lange nicht tun, heute ist es umgekehrt, jeder, der etwas auf sich hält, tut das kund, je lauter je besser.

Kästners Gelassenheit geht in den historischen Untergang, wie Kassettenrecorder, Schmalfilmkameras und was sonst so alles das Zeitliche gesegnet hat.

Wir werden uns im nächsten Jahr wieder von vielem verabschieden müssen, wohl leider nicht von Corona, aber sonst von einigem. Auch große Namen können darunter sein, Goethe, Schiller, ganz vorn Wagner und wer auch immer vor 100 oder mehr Jahren mal etwas gesagt hat, was damals opportun war, aber heute auf der Giftliste steht.

Über 100 Straßennamen stehen auf der Kippe. Und natürlich Bücher und Werke derselben Personen. Nussknacker und Othello sind bereits verabschiedet, andere werden folgen. Und wer nicht schon um 1900 gegendert hat, kann heute nicht wohl mehr zum Lehrstoff an Schulen zählen.

Aber wer weiß, wie lange es überhaupt noch Schulen gibt. Es geht doch viel besser und billiger online. Gut die Schüler lernen noch weniger als sonst, aber mein Gott, ein bisschen Schwund ist immer.

Die Arbeit als Journalist, die mir nunmehr seit fast 50 Jahren viel Freude bereitet hat, ist auch nicht mehr das, was es war.

Im Moment macht es wenig Spaß. Man kann kaum Veranstaltungen ankündigen, die vielen kleinen kreativen Künstler müssen irgendwo Hilfsarbeiten machen. Am besten in der Pflege, aber da ist ja kein Geld, also kann man auch nicht einstellen. Und wenn doch mal eine Veranstaltung angekündigt ist, weiß man bis zum Schluss nicht, ob sie nicht im letzten Moment abgesetzt wird und für uns als Monatsmagazin sogar nach dem letzten Moment. Wir werden uns viel zu verzeihen haben, sagte Spahn, also bitte verzeihen Sie uns auch manche falsche Ankündigung und bei der Gelegenheit auch gleich kleine oder größere Fehler in den Rätseln oder der Rechtschreibung. Ich habe schon überlegt, ob ich auch den Beruf wechsele. Ich fände es sinnvoll eine App zu entwickeln, die einem zeit- und ortsnah mitteilt, was man hier und jetzt gerade darf, denn bei einer Auto- oder Zugfahrt über Landesgrenzen hinweg, kann das sehr hilfreich sein. Schon ein längerer Spaziergang mit dem Hund kann einen ja in Gegenden führen, in denen andere Regeln gelten, aber mir fehlen dazu die Kenntnisse.

Und im Prinzip hätte ich es mir für diesen Text ganz einfach machen können. Ich hätte die Magazine des



letzten Jahres oder etwas darüber hinaus nehmen können, ein paar Sätze raus schreiben und hätte eine ganz aktuelle Glosse.

Im Januar ging es um den wachsenden Medienkonsum infolge Corona, im Februar um die Verkehrssituation auf den Straßen inklusive dem Hinweis, dass Straßenbahnen ja nicht ungefährlich sind, was gerade offiziell bestätigt wurde. Im März ging es um verpasste Corona-Maßnahmen außerhalb von Lockdowns, dann um sprachliche Einschränkungen, um Corona, um Digitales, um Corona, um Wahlen und um Corona. Und im September kündigte ich an, dass es demnächst um eine neue gefährliche Mutation geht, zehntausende Tote zu erwarten wären und dringend härtere Maßnahmen zur Rettung der Welt nötig wären.

Aber immerhin, die Maßnahmen haben sich jetzt deutlich weiterentwickelt, die heißen nicht mehr Lockdown, oder Lockdown Light oder Brückenlockdown oder Notbremse, jetzt heißt es Kontakt-Reduzierung und klingt doch viel schöner.

Ich jedenfalls versuche vorsichtig aber gelassen zu bleiben, verspricht Ihr

Gerd Bartholomäus,

...und wünscht Ihnen für 2022 vor allem viel Gesundheit!!

Bitte beachten Sie, dass sämtliche Veranstaltungen, wie wir ankündigen unter Vorbehalt stehen. Nach Redaktionsschluss kann eine Entscheidung für die Absage kommen.

Bitte also unbedingt vorab erkundigen, ob die Veranstaltung tatsächlich stattfindet.

Die Redaktion

Erinnern Sie sich noch?

Es ist wieder einmal Weihnachten. Früher sagten die Kinder Gedichte auf vor dem Weihnachtsmann und es wurde gesungen.

Heute erinnert man sich oft nur an die ersten Zeilen der Gedichte und Lieder.

Und wir wollten in unserer weihnachtlich gestalteten Ausgabe der Erinnerung auf die Sprünge helfen und haben im Magazin verstreut, einige komplette Texte zusammengestellt.

Ein frohes Fest, einen guten Rutsch und viel Spaß bei der Lektüre wünscht die Redaktion

...und nicht vergessen, die nächste Ausgabe des Rudower Magazins erscheint erst zum 26. Januar!



**Liebe Kunden, das Jahr 2021 geht bald zu Ende.
Für ihre Treue und das uns entgegengebrachte
Vertrauen möchten wir uns
ganz herzlich bedanken.**



**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
ein erholsames, fröhliches und besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!**

Alt Rudow 43 - Tel.: 030/66 46 07 90



Kurz-Info

Rudow

Überfall auf Kiosk

Derzeit unbekannt sind zwei Männer, die am Nachmittag des 10. Dezember bei einem Überfall die Mitarbeiterin eines Kiosks in Rudow zu Boden geschlagen haben und anschließend mit Geld, Zigaretten und Briefmarken geflüchtet sind.

Gegen 17.20 Uhr betraten die Unbekannten den Lotto-Kiosk in der Groß-Ziethener-Chaussee und schlugen mit den Fäusten auf die 58-jährige Frau ein. Die Mitarbeiterin fiel durch die Wucht der Schläge auf den Boden, wo sie mit einem Messer bedroht wurde. In der weiteren Folge nahmen die Räuber Geld aus der Kasse und flüchteten mit der Beute aus dem Geschäft in Richtung Alt-Rudow. Die 58-Jährige wurde bei dem Überfall leicht verletzt, musste zunächst jedoch nicht von einem Arzt behandelt werden. Das Raubkommissariat der Polizeidirektion 5 (Süd) führt die weiteren Ermittlungen.

Alle Jahre wieder

*Wilhelm Hey 1738,
(1789-1854)*

**Alle Jahre wieder
Kommt das Christuskind
Auf die Erde nieder,
Wo wir Menschen sind
Kehrt mit seinem Segen
Ein in jedes Haus
Geht auf allen Wegen
Mit uns ein und aus.**

**Steht auch mir zur Seite
Still und unerkannt,
Daß es treu mich leite
An der lieben Hand.
Aus dem Himmel ferne
Wo die Englein sind
Schaut doch Gott so gerne
Her auf jedes Kind**

Klavier Spielend Lernen

von Jung bis Alt
von Klassik
bis Pop



Monika Gundelach

Tel.: 030/661 50 95
0176/432 862 57

monika@monisklavierstube.de



Die Freude war groß über die Spende - Doris und Klaus Klimach (5.u.6.v.li.) mit Kindern, die die „Zwicke“ beschenken. Mit dabei Tanja Ruppert-Schleef, kommis. Leiterin, neben Bezirksbürgermeister Hikel (Mitte) und Peter Scharmberg (4.v.li.).
Fotos: Parmann

Rudow

Statt Geburtstagsgeschenken gab es Spende für Kinderclubhaus „Zwicke“

In Rudow gibt es immer etwas zu entdecken. Eine späte Entdeckung machten Doris Klimach und ihr Mann Klaus. Viele Rudower kennen sie, weil sie noch vor Jahren in ihrem Geschäft Juwelier Klimach in Alt-Rudow entweder in der Werkstatt und im Verkaufsraum hinter dem Tresen standen.

Die Klimachs entdeckten nun das Kinderclubhaus Zwicke am Zwickauer Damm 112, Berlins älteste Kinder- und Jugendeinrichtung, die 2018 ihr 70jähriges Bestehen feierte. Hier in der Zwicke können Kinder und Jugendliche innen und außen jede Menge Angebote wahrnehmen.

So etwa Tischtennis und Billard spielen, Kickern, Computern, Kochen sowie vieles andere mehr. Auf dem großzügigen Gelände im Außenbereich gibt es eine Gartenlandschaft mit Feuchtbiotop mit Tieren und Pflanzen, ein Sinnesparcours und ein Spielfeld zum Ballspiel.

Hintergrund des Besuchs der Eheleute Klimach: Sie wollten eine Spende übergeben. Geld, das sie an



Für die Besucher gab es am Ende eine kleine Geschenktüte für den Nachhauseweg.

Stelle von Geschenken zu ihren runden Geburtstagen für einen guten Zweck sammelten. Klaus Klimach wurde am 1. November 80 Jahre alt, Doris Klimach feierte im vergangenen Jahr ihren 70.

„Gesundheit ist das Wichtigste, erzählt Doris Klimach, und wir haben ja alles. Von daher dachten wir, Geld für eine gute Einrichtung zu spenden“, so Frau Klimach.

Die Idee war geboren. Doch wohin mit dem Geld? „Es sollte hier bleiben, wir wollten eine Einrichtung in Rudow unterstützen“, so Frau Klimach. „Dann dachte ich, ich frage mal Peter Scharmberg“, ergänzt Klaus Klimach. Er und Scharmberg kennen sich eine „Ewigkeit“, auch als Mitglieder der Aktionsgemeinschaft Rudow, wo Klaus Klimach Ehrenmitglied ist und viel zum Wohle Rudows beigetragen hat.

Scharmberg jedenfalls kennt so gut wie jede Ecke in Rudow. Er machte den Klimachs den Vorschlag, das Geld der „Zwicke“ zu spenden. Am 8. Dezember war es nun soweit. Die Klimachs verabredeten sich am späten Nachmittag mit Scharmberg in der Zwicke und wurden von den Kindern und Jugendlichen sowie Bezirksbürgermeister Martin Hikel empfangen, schließlich ist die Zwicke eine Ein-

Malermeister Frank Zimmermann

Maler u. Tapezierarbeiten • zuverlässig • preiswert • schnell

Tel.: 030 / 66 90 98 74 • 0172 / 39 39 998

Primelweg 9 • 12357 Berlin • malermeisterfz@aol.com

ANGEBOT: ab
Zimmer streichen
(Decke + Wände) **195,- €**

Neukölln

Zugang ins Eisstadion nur noch mit Zeitticket

Der Besuch der Publikumseisbahn Neukölln ist für Besucher seit dem 13. Dezember nur noch über eine digitale Buchung von Zeitfenstern möglich. Maximal 400 Besucher können pro Zeitfenster die Publikumseisbahn des Eisstadions nutzen können. Die Buchung führt nur zur Reservierung eines Zeitslots, das Ticket selbst wird weiterhin vor Ort an der Kasse gezahlt.

Die Online-Plattform für Ihr Eislaufvergnügen erreichen Sie unter: <https://eisstadion-neukoelln.rentware.io/> Diese Buchungs-Plattform ist ab sofort online geschaltet.

Mit der Buchung von Zeitfenstern für einen Besuch liegen somit gleichzeitig alle personenbezogenen Daten für die Dokumentationspflicht nach § 4 (2) der Dritten SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vor. Das Ausfüllen von Zetteln ist daher nicht mehr notwendig. Sportstadträtin Karin Korte erklärt: „Das Eisstadion Neukölln

ist ein Publikumsmagnet. Die langen Warteschlangen und die Ungewissheit, ob noch ein Ticket für ein Zeitfenster erworben werden kann, gehören damit der Vergangenheit an. Mit der Umstellung auf das neue Buchungssystem wird das Hygienekonzept besser umsetzbar sein und der Einlass in das Stadion beschleunigt.

An den Öffnungszeiten ändert sich nichts. Zu bedenken ist, dass der Besuch des Eisstadions auch weiterhin nur mit den 2G-Regeln möglich ist (Geimpft oder Genesen). Zeigen Sie bitte dem Wachschutz vor dem Einlass ins Eisstadion Neukölln Ihren QR-Code der Impfung (Ausdruck oder digital) oder Ihren Genesenen-Nachweis vor.

Für Schulklassen, die das Eisstadion im Rahmen des Sportunterrichts besuchen, ändert sich durch die Zeittickets nichts. Das bewährte Anmeldesystem bleibt für die Lehrkräfte bestehen. Infos unter: www.berlin.de/ba-neukoelln/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/sportamt/.

richtung des Bezirksamts und Hikel hatte das große Bedürfnis, den Spendern ebenfalls zu danken. In seiner Anwesenheit übergaben sie die Summe von 2.000,00 EUR an die langjährige kommissarische Leiterin Tanja Ruppert-Schleef. Sie und die Kinder dankten den Klimachs von Herzen!

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto ließen sich die Klimachs von Ruppert-Schleef die Einrichtung im Ganzen zeigen, während Hikel die Chance nutzte, mit den Mädchen ein Spiel am Kicker zu absolvieren.

„Chapeau, das hier ist gut für unsere Zukunft“, so Doris Klimach

ihr Fazit zur Zwicke. Spätestens nun wussten sie, dass ihre Spende auf fruchtbaren Boden gefallen ist.

Zum Schluss gab es von den Kindern für jedem noch eine Geschenküte mit auf den Weg, mit Basteleien, selbstgebackenen Plätzchen, Schokolade und einem hübschen Zwicke Kugelschreiber. Guten Mutes machten sich die Klimachs auf den Heimweg. S.P.

Mit der Spendenübergabe zeigte Tanja Ruppert-Schleef (l.) den Klimachs die Einrichtung und erklärte ihnen, was die Kinder hier alles tun können.



...wenn Ihnen die Wurst nicht Wurst ist...

Der Wurstladen

mit 'Heiße-Theke'

Festtagsangebote im Wurstladen

24. u. 31. Dez. bis 13 Uhr für Sie geöffnet

Wir haben für Sie viele Wurstsorten, Blut- und Leberwurst, Sülze, Schinken und Braten dazu Rotkohl und Grünkohl.

Probieren und genießen Sie nach Herzenslust

Wechselnder warmer Mittagstisch gut verpackt zum mitnehmen!

Aus unserer heißen Theke empfehlen wir:

Warmer Krustenbraten, Leberkäse, Bouletten
Als Beilage echter Rudower Kartoffelsalat o. Sauerkraut



Das nette Wurstladen Team wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Krokusstraße 90 · Berlin-Rudow · Tel.: 66 46 32 10
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr · www.der-wurstladen.de



kobold

Jetzt den Testsieger kennenlernen!

TESTSIEGER

Stiftung Warentest	GUT (2,4)
test	Kobold VB100
	Im Test: 10 kabellose Handstaubsauger
	Ausgabe 08/2020
	www.test.de

20WVD39

Ich berate Sie gerne in Berlin-Rudow

Karsten Link
Tel: 030 23131005
Karsten.Link
@kobold-kundenberater.de

VORWERK



Kurz-Info

Corona

Kostenlose Bürgertests

Seit Mitte November tritt die Coronavirus-Testverordnung des Bundes in Kraft. Darin ist vorgesehen, dass generell asymptomatische Bürger mindestens einmal pro Woche eine kostenlose Testung mittels PoC-Antigen-Test (sogenannte Schnelltests) in Anspruch nehmen können.

Bürger können sich sowohl in den 12 senatseigenen Teststellen als auch in den gewerblichen Teststellen testen lassen. Anspruch auf eine kostenlose PCR-Nachtestung besteht grundsätzlich nur in den senatseigenen Testzentren. Die gewerblichen Teststellen führen in der Regel keine PCR-Nachtestung durch. Einzige Ausnahme: In einer gewerblichen Teststelle wurde eine Person positiv durch einen Schnelltest getestet und erhält nun direkt vor Ort den kostenlosen PCR-Test.

Ausschließlich über die senatseigenen Testzentren haben folgende Personengruppen weiterhin Anspruch auf einen kostenlosen PCR Test:

- Bedürftige, die aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können und an einer 2G-Veranstaltung teilnehmen möchten,
 - Personen, deren durchgeführte Schnelltest in Eigenanwendung positiv ist,
 - Personen, deren Corona-Warn-App ein erhöhtes Risiko anzeigt,
 - Personen, die vom Gesundheitsamt oder von den behandelnden Ärzten offiziell als Kontaktpersonen festgestellt wurden.
- www.direkttesten.berlin/ bzw. www.berlin.de/corona/testzentren/ eingesehen werden. Die Leistungen und die Sachkosten werden mit der Kassenärztlichen Vereinigung abgerechnet.



Gruppenbild mit Engel und Weihnachtsmann und im Hintergrund (mit Maske) der Vorsitzende der AG Rudow, Andreas Kämpf. Fotos: Parmann

Rudow/Titel

Alle Jahre wieder: Weihnachtsmänner und Engel beschenken die Kinder

Am Samstag, dem 4. Dezember kam der Weihnachtsmann in Begleitung von Engeln mit seinem Schlitten nach Rudow, um die Rudower reichlich zu beschenken.

Gelandet sind sie bei 'Bines' in Alt-Rudow, wo sie vom Vorstand der Aktionsgemeinschaft Rudow um Andreas Kämpf (Curry Paule) und Detlef Heintz vom Grafikwerk Berlin herzlich begrüßt wurden. Die Mitglieder der AG Rudow hatten sie herzlich eingeladen. Die Händler der AG Rudow organisieren und finanzieren ja auch die Aktion.

Nach der netten Begrüßung brachen sie gutgelaunt mit ihren schwer bepackten Säcken auf und flanieren durch Alt-Rudow und rund um die Rudower Spinne, um die Rudower glücklich zu machen. Schließlich durchquerten sie weiter die Krokusstraße, gingen über



den Rudower Wochenmarkt und zurück über die Köpenicker Straße nach Alt-Rudow.

Auf dem Wochenmarkt kamen sie kaum voran, so viele Kinder und Erwachsene gab es zu beschenken.

Und so teilten sie reichlich Gaben aus, auch an die fleißigen Händler. Besonders im Blick hatten sie aber die Kinder. Sie begegneten dem Weihnachtsmann mit Hochachtung, manch eines sang ein Lied.

Mattiesson

Galerie und Kunsthof in Großziethen

Das Schaffen der Künstlerin Mattiesson liegt im Fokus der zeitgenössischen Kunst. Surrealismus in naturverbundenen Gemälden und Skulpturen setzen ihren wesentlichen Schwerpunkt.

Wir bieten:
Gemälde und Skulpturen
Auftragsmalerei,
Mensch und Tier Portraitmalerei
Restaurierung an Gemälden
Vergoldung, Kunstkopien
alter Meister, Geschenkideen
aus eigenen Kreationen

Buchen Sie ihren persönlichen Termin unter 0174 / 1841860
Alt Großziethen 94
12529 Schönefeld / OT Großziethen
www.mattiesson.com
Dein Ort für's Besondere

Frieden Immobilien u.G.

Wünscht Gesundheit und Erfolg in 2022



Dipl.- Ing. Shahin Babael
Wunder gibt es immer wieder
Wir helfen Erben und Senioren
bei Ihren Problemen mit
Häusern, Wohnungen
sowie
Grundstücksverkäufen.

Fritz King
Seit 1962 Baufinanzierung,
Immobilienvermittlung und
Bauführungen
2007 kaufte Mr. Barott aus England an
einem Tag gleich 9 Immobilien und andere
Investoren aus London, Tokio, Shanghai,...
erwarben Investments.



Tel: 030 6645019
immotipp@t-online.de
Neuköllner Str.249, 12357 Berlin



Die vier Kerzen



Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, das man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze saufte: „Ich heisse Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht.“ Ihr Licht wurde immer kleiner und verlöschte schließlich ganz.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heisse Glauben, aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne.“ Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus.

Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort: „Ich heisse Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich zur Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie liebhaben sollten.“ Und mit einem letzten Aufblitzen war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber, aber, ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!“ – und fast fing es an zu weinen. Da meldete sich nun die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Mein Name ist Hoffnung!“ Mit einem Hölzchen nahm das Kind Licht von dieser Kerze und zündete die anderen drei wieder an.

In diesem Sinne wünschen wir ein beinnehmliches Fest und ein gesundes neues Jahr.

Die Leser Jörn-Klaus und Marlis Bonneberg schickten uns dieses schöne Weihnachtsgedicht.

andere erzählten dem Engel leise flüsternd ihren Wunsch zu Weihnachten. „Hast du denn dem Weihnachtsmann deinen Wunsch aufgeschrieben?“ „Ja“, lautete die Antwort. „Na dann wird er dir sicher deinen Wunsch erfüllen.“ Am Ende waren alle Säcke mit den vielen Leckereien leer, und Engel und Weihnachtsmann konnten zufrieden den Heimweg antreten. Im kommenden Jahr werden sie sicher wieder kommen, meinten sie, schon weil in Rudow so viele fröhliche und liebe Kinder und Leute

anzutreffen sind. Nun, auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr im schönsten Dorf in der Stadt Berlin, in Rudow! S.P.

Apropos: Die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft Rudow wünschen allen Rudowern und den Besuchern Rudows ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Auch für die Erwachsenen blieben die Geschenke nicht aus.



HESSE & OTTÉ
IMMOBILIEN

wünscht Ihnen frohe Weihnachten!

Hesse & Otté Immobilien oHG Telefon: 030. 666 23 170
Krokusstraße 90 • 12357 Berlin www.immobiliemaklerudow.de

WIE GUT SEHEN IHRE AUGEN?

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche für's neue Jahr

NEU:
Der Augencheck, der alles sicher checkt. In nur 90 Sekunden.

Augenoptik Brandt

Alt-Rudow 26
Telefon 030 / 663 30 07
optik.brandt@t-online.de

essilor

Gertig's
Alt-Rudower Schuh- & Schlüsseldienst
Schnell • Preiswert • Gut

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Alt-Rudow 59-61 • 12355 Berlin
Tel. 688 301 71

Vögel • Fische
Streicheltiere
Tierpension
Reptilienfutter
Pferdefutter

Allen Tieren und ihren Menschen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr

ZOO palästchen
www.zoopalaestchen.de

Tolle Angebote auch Aquaristik

Neuköllner Straße 282
12357 Berlin
☎ 66 52 61 65

Kurz-Info

Britzer Garten

Fragebogen zum Milieuschutz

Mit einer Befragung von Mietern will das Bezirksamt Neukölln prüfen, ob die ersten fünf Milieuschutzgebiete im Bezirk weiter fortgeführt werden können. Insgesamt bekommen 22.500 zufällig ausgewählte Haushalte Post mit einem Fragebogen.

Vor fünf Jahren war der Milieuschutz für die Kieze am Körnerpark, rund um den Reuterplatz sowie für Schillerpromenade, Flughafen- und Donaustraße beschlossen worden. Seitdem gilt dort die sogenannte soziale Erhaltungsverordnung, die Hausbesitzern strengere Regeln auferlegt. Mit deren Hilfe soll verhindert werden, dass alteingesessene Bewohner durch steigende Mieten verdrängt werden. Nun soll festgestellt werden, ob der Status auch künftig erhalten werden kann.

In den Fragebögen wird unter anderem die Höhe der Miete erfragt, Haushalts- und Wohnungsgröße sowie die Nutzung sozialer Einrichtungen in der Nachbarschaft. Das Bezirksamt bittet alle angeschriebenen Neuköllner, den Fragebogen auszufüllen und per Rückschlag kostenfrei zurückzusenden.

Leise rieselt der Schnee

Eduard Ebel, 1839-1905

Leise rieselt der Schnee,
Still und starr liegt der See,
Weihnachtlich glänzet der Wald
Freue dich, 's Christkind
kommt bald!

In den Herzen ist's warm;
Still schweigt Kummer und Harm.
Sorge des Lebens verhallt;
Freue dich! 's Christkind
kommt bald!

Bald ist heilige Nacht,
Chor der Engel erwacht;
Horch nur, wie lieblich es schallt,
Freue dich, 's Christkind
kommt bald!

's Kindlein, göttlich und arm,
Macht die Herzen so warm,
Strahle, du Stern überm Wald,
Freue dich, s'Christkind
kommt bald!



Referent Lars Sturm mit dem Unterschriften zur Verlängerung der U7.

Foto: Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Rudow/Berlin

Unterschriftenlisten für die Verlängerung U7 zum BER übergeben

Bereits 2017 hat sich die Neuköllner Bezirksverordnetenversammlung auf Antrag der SPD und dafür ausgesprochen, die U7 von Rudow zum neuen Flughafen BER zu verlängern.

Um diesem Anliegen Nachdruck zu verleihen, wurde am 20. August 2020 im Hof der Alten Dorfschule Rudow die Initiative „Neukölln in Bewegung“ gegründet, die sich für eine Verlängerung der U7 zum Flughafen Berlin-Brandenburg (BER) einsetzt.

Stark unterstützt wurde die Initiative von einer Vielzahl der Mitglieder der Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow). In ihren Geschäften in Rudow lagen fortan Unterschriftenlisten für eine Verlängerung der U7 zum BER aus. In kurzer Zeit kamen mehr als 3000 Unterschriften zusammen. Coronakrisenbedingt zögerte sich die Übergabe des Ordners mit den

Unterschriften an die Senatsverkehrsverwaltung hinaus.

Am 8. Oktober dieses Jahres war es dann endlich so weit. Peter Scharmberg, als Rudower Panorama Verlag Mitglied im Vorstand der AG Rudow, überreichte den Unterschriftenordner am Sitz der Verkehrsverwaltung am Köllnischen Park 3 an Lars Sturm, Referent in der Abteilung Verkehr der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz.

Mittlerweile liegen dem Verkehrs-senat die Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie für den Ausbau der U7 vor. „Die Vorzugsvariante der U7 Richtung BER hat ein hohes Fahrgastpotenzial (35.000 Fahrgäste/Tag) und eine dreifach positive verkehrliche Erschließungswirkung: erstens für das Wohngebiet um den Lieselotte-Berger-Platz, zweitens für die Gemeinde Schö-

nefeld (S-Bahn-Lückenschluss) mit den dort angesiedelten Wirtschaftsunternehmen auch in der Airport City, drittens entsteht eine weitere ÖPNV-Verbindung zum BER, heißt es in einer Pressemitteilung der Verkehrs-senatorin regine Günther vom 16. Februar des Jahres.

Nun fehlt noch die Kosten-Nutzen-Analyse für den Ausbau der U7 in Richtung BER. Ihre Erstellung ist im Koalitionsvertrag von Rot-Rot-Grün verankert. Der Ausbau der U7 zum BER wird derzeit mit rund 700 Mio. Euro Kosten veranschlagt.

Nach Vorlage einer positiv beschiedenen Kosten-Nutzen-Untersuchung könnte der Bund bis zu 75 Prozent der Kosten für den U-Bahnausbau zum BER tragen.

Stephanus Parmann

RUDOWER TÖNNCHEN

Raucher-Kneipe · WLAN · Skat · Würfeln





Sommerterrasse

Fierlichkeiten für 50 Personen

Chicago





Bundesliga auf 4 TVs LIVE

Sattlerstr. 4 · 12355 Berlin · Tel.: 667 658 74
info@rudower-toennchen.de · www.rudower-toennchen.de

Geöffnet täglich ab 10 Uhr - 0 Uhr!



Bürgermeister Hikel und Stadtwerke-Geschäftsführerin Kerstin-Busch trafen sich, um diesmal eine Absichtserklärung für 60 Solardächer zu unterschreiben. Foto: Parmann

Bezirk

Neukölln plant den Bau von 60 Solardächern

Exakt vor zwei Jahren hatten Neuköllns Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) und Stadtwerke-Geschäftsführerin Dr. Kerstin Busch im Rixdorf Salon Energie-Verträge über ein sieben Solaranlagen umfassendes so genanntes Bezirkspaket sowie über zwei weitere Anlagen auf Neubauten unterzeichnet. Für neun neue Solarstromanlagen mit einer Gesamtleistung von 439 kWp auf Neuköllner Schulen, auch die neue Clay-Schule in Rudow wird im laufenden Betrieb durch eine Solaranlage mit Strom versorgt. Nun, zwei Jahre danach, trafen sich Hikel und Kerstin-Busch erneut im Rixdorf Salon, um diesmal eine Absichtserklärung für Solardächer zu unterschreiben. So will das Bezirksamt die Solarenergie auf den Dächern seiner Gebäude stark ausweiten. Ziel ist es, bis Ende 2024 in Zusammenarbeit mit den Berliner Stadtwerken bis zu 60 Gebäude mit einer Photovoltaikanlage auszustatten. Hikel und Dr. Kerstin Busch haben dafür am 8. Dezember 2021 eine entsprechende Absichtserklärung im Rathaus Neukölln unterschrieben. Demnach wird in einem ersten Schritt das konkrete Solarpotenzial auf den Gebäudedächern ermittelt. Etwa 320 bezirkseigene Ge-

bäude, die sich grundsätzlich eignen könnten, werden zunächst auf ihre konkrete Eignung tiefergehend überprüft. Das heißt unter anderem, es wird geprüft, ob die Dächer tragfähig genug sind oder zuvor saniert werden müssen. Des Weiteren wird die mögliche Netto-Nutzfläche für Photovoltaikanlagen bestimmt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann nach und nach der Ausbau der Anlagen durch die Berliner Stadtwerke. „Die heutige Unterzeichnung macht klar: Wir meinen es als Bezirk ernst mit dem Klimaschutz, und wir sind bereit. Wenn Berlin bis 2030 den CO2-Ausstoß um 70 Prozent reduzieren will, dann müssen wir jetzt sofort anfangen“, so Hikel. Er freut sich über das Engagement und die gute Zusammenarbeit mit den Stadtwerken. „Wir werden bis Ende 2024 rund 30.000 Quadratmeter Dachfläche mit Solarmodulen ausstatten“, formuliert Hikel sein ambitioniertes Ziel. Damit dies gelingt, brauche man allerdings in den kommenden Jahren auch gute Fachkräfte für die Umsetzung der ambitionierten Pläne. Hikel hofft nun, dass die neue Koalition die Bezirke hier nicht vergisst – denn von alleine mache sich die Energiewende nicht. S.P.

Ihr Edelstein-Haus in Rudow

Klaus Lenz GmbH • Wegerichstraße 7 • 12357 Berlin
 Tel.: (030) 661 02 47 • Di. - Sa. von 10 - 18 Uhr

AKTION Batteriewechsel* 5,€
 vom 3. Jan. 22 - 28. Jan. 22
 Wir verwenden ausschließlich Batterien von **VARTA**
 *Ausgenommen hochwertige Uhren und Lithium Batterien

Wir wünschen einen guten Rutsch ins neue Jahr!

23 JAHRE Juwelier Schneider
 AUSGEZEICHNET 1a JEWELIER

Juwelier Andrew Schneider
 An der "Rudower Spinne"

Neudecker Weg 149 · 12355 Berlin
 Tel.: 030-663 96 56 · 0160-93 60 55 38
 (Eingang Waltersdorfer Chaussee 3-5)
 Montag - Freitag 9.30 - 18 Uhr · Samstag geschlossen

Silvester geschlossen
 Aus Sicherheitsgründen, öffnen wir Ihnen künftig gerne die Tür, wenn Sie unsere Klingel benutzen!

DER ABSOLUTE HAMMER

Laptops zum kleinsten Preis der Welt!
Laptop-Sonderpreise.de

Autorisierter Dell Händler
 Mobil: 0177-346 76 61

Robert Shalabi - Krokusweg 8 - 12529 Schönefeld / OT Großziethen

www.IhrMagazin.berlin

Neumann's kleine Backstube

Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022

Probieren Sie zum Weihnachtsfest unsere Torten und die Butter-, Mohn- und Marzipanstollen!

HEILIGABEND
 FREITAG, 24. Dezember von 6.30 - 13 Uhr geöffnet
 25., 26. u. 27. Dez. geschlossen

SILVESTER
 von 6.30 - 14 Uhr geöffnet
 NEUJAHR geschlossen
 28.- 30. Dez.: 6:00 - 13:00 Uhr
 31. Dez. 2021: 6:30 - 14:00 Uhr
 1.- 3. Januar 2022 geschlossen

Bäckerei Neumann GmbH
 Öffnungszeiten:
 Di - Do.: 6-16 Uhr · Fr.: 6-13 Uhr · Sa. 6.30-13 Uhr · So. 8-11 Uhr · Mo. Ruhetag

Meißner Weg 54 • 12355 Berlin • Tel. 030/661 22 70

Kurz-Info

Britz

Fläche ausgelichtet

In einer Grünfläche an der Guttschmidtstraße gegenüber des U-Bahnhofs Britz-Süd wurden und werden im Dezember Auslichtungsmaßnahmen stattfinden. Dafür werden vor allem 1- bis 3-jährige Ahorn-Sämlinge aus der Fläche entfernt.

Bereits zu Beginn des Jahres hatte es Maßnahmen in der Fläche gegeben, die zu Beschwerden geführt haben. Die Eingriffe jetzt werden deutlich weniger intensiv sein.

Die hohe Dichte an Sämlingen (Jungbäumen) gefährdet die Vitalität der Bestandsbäume durch den ständigen Wettstreit um Wasser, Licht und Nährstoffe. Auch sogenannte Vogelnährgehölze (z. B. Liguster), die auch in der kalten Jahreszeit noch Nahrung für Vögel bieten, stehen in Konkurrenz mit den Jungbäumen.

Die Maßnahme in der Gehölzfläche hat deshalb das Ziel, die großflächige Ausbreitung von sehr jungen Ahorn-Sämlingen zu unterbinden und so die anderen Pflanzen zu stärken. Abgesehen davon schmälert das Wachstum der Sämlinge auch die Einsicht in die Fläche und deren Begehbarkeit für die zwingend erforderlichen Baumkontrollen, die regelmäßig durchgeführt werden müssen. Eine sichere Begehung der Flächen ist für die zuständigen Baumkontrolleure zurzeit nicht möglich.



Buckow

Rohbau am Kiehlufer für neue Wohnungslosenunterkunft fertiggestellt

Nach nur vier Monaten Bauzeit konnte der Rohbau einer neuen Wohnungslosenunterkunft von „VITA domus“ am Kiehlufer in Neukölln fertiggestellt werden. Sie befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur so genannten „Teupe“, wie die Neuköllner zu den Einrichtungen der Wohnungs- und Obdachlosenhilfe in der Teupitzer Straße sagen.

Hier in unmittelbarer Nachbarschaft zum Neubau gibt es bereits ein Erstaufnahmeheim mit Clearingstelle für wohnungslose Einzelpersonen und in einem separaten Gebäude eine Unterkunft für Familien, betreut von der Gebewo. Außerdem eine Notaufnahme im Rahmen der Kältehilfe sowie eine Suppenküche von „Kubus“.

Auf rund 3.200 Quadratmetern, davon 3.000 Quadratmeter Wohnfläche, entstehen mit dem Neubau von VITA domus im Norden des Bezirks, unweit der Bezirksgrenze zu Treptow, insgesamt 79 Appartements für wohnungslose Menschen, vorrangig für Familien. Dafür sollen auch ein Kinderspielzimmer und ein Gemeinschaftsspielplatz geschaffen werden.

Zusätzlich sollen auf etwa 180 Quadratmetern Fläche Gemein-



Der Neubau der Wohnungslosenunterkunft am Kiehlufer soll Platz für rund 240 Menschen bieten.
Fotos: Parmann

schaftsräume und Verwaltungsräume zur Verfügung stehen. Alle Appartements sind nach DIN 18040 barrierefrei, fünf davon rollstuhlgerecht. Jedes der Appartements bietet auf knapp 32 Quadratmetern Platz für drei Personen und besitzt ein eigenes Badezimmer sowie eine Küchenzeile. Wenn nötig, können zwei Wohnungen zu einer zusammengelegt werden. So können in der Wohnungslosenunterkunft etwa 240 Personen von der VITA domus Soziale Dienste gGmbH betreut werden.

„Der Bedarf für eine solche soziale Einrichtung ist enorm. Aktuell sei-

en zirka 50.000 Menschen in so genannten ASOG-Unterkünften untergebracht. Davon 18.000 Personen in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete. Wir haben in Berlin eine hohe Dunkelziffer an wohnungslosen Menschen – diese Menschen brauchen einen Platz!“, so Roland Schirmer, Geschäftsführer der VITA domus Soziale Dienste gGmbH.

Er lud Bezirksbürgermeister Martin Hikel und Daniela Radlbeck, Fachreferentin für vom Paritätischen für Wohnungsnotallhilfe und Wohnungspolitik beim Paritätischen Wohlfahrtsverband Berlin ein, um ihnen das Projekt vor Ort zu erläutern. Ebenfalls vor Ort: der ehemalige SPD Bezirksverordnete Michael Morsbach.

Coronabedingt war allerdings das Richtfest selbst ausgefallen. Durch den Rohbau geführt wurde die Gruppe vom Bauherrn Stefan Taig, dessen Firma Wertwin Verwaltungsgesellschaft mbH mit Sitz in Leipzig auf den Bau von insbesondere behindertengerechten Wohnbauten spezialisiert ist.

Das Grundstück am Neuköllner Kiehlufer kaufte der VITA Unternehmensverbund im Jahr 2010



Zwei kleinere Apartments können auf Bedarf zu einem größeren zusammengelegt werden.

Top zu Weihnachten

6 Monate Grundgebühren frei!
Sicher Dir jetzt Dein neues Smartphone
und zahle erst im Juni.*

Profitiere von vielen Vorteilen und wechsel mit Deinem Internetanschluss zu uns!
Auch hier zahlst Du die ersten 6 Monate nichts: Wir erledigen den kompletten Wechsel für Dich.*

Vodafone Shop Alt-Rudow • Neuköllner Str. 356 • 12355 Rudow • info@vodafone-altrudow.de



vodafone
Power to you

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

*Weitere infos hier im Shop

Blumenviertel

Sechs Monate Gnadenfrist für Brunnengalerie

Neue Hoffnung für die rund 4000 Eigenheimbesitzer im Rudower Blumenviertel: Als eine ihrer letzten Amtshandlungen verlängerte die scheidende Umweltsenatorin Regine Günther (59, Grüne) die „wasserbehördliche Erlaubnis“ für den Betrieb der Brunnenanlage am Glockenblumenweg/Ecke Arnikaweg bis zum 30. Juni 2022.

Die Senatorin erfüllte damit eine Forderung der Initiative „Grundwassernotlage Berlin“. Das bestätigte jetzt ein Sprecher der Umweltverwaltung. Wie das Rudower Magazin mehrfach berichtete, sollte die Anlage, die den Grundwasserspiegel im Viertel seit Jahrzehnten niedrig hält, eigentlich zum 31. Dezember 2021 abgeschaltet werden. Auch Bezirksbürgermeister Martin Hikel (35, SPD) hatte sich dafür eingesetzt, die Betriebserlaubnis zu verlängern. In der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) sagte er Ende November: „Das Bezirksamt hat den Senat darauf hingewiesen, dass die vom Senat bereitgestellten Mittel zur Finanzierung von Berechnungen für dezentrale Brunnenanlagen und Planungsunterlagen durch Ingenieurbüros pandemiebedingt nicht abgerufen werden konnten.“

Damit meint Hikel die rund 2,3 Millionen Euro, die der Senat im Rahmen des „Pilotprojektes

Grundwassermanagement“ zur Verfügung gestellt hat, um die Anwohner des Blumenviertels beim Aufbau neuer dezentraler Brunnenanlagen finanziell zu unterstützen. Die Mitglieder von „Grundwassernotlage Berlin“ fordern dagegen, eine neue zentrale Anlage zu installieren.

Nun will der Senat mit der Verlängerung um sechs Monate den Betroffenen mehr Zeit geben, das Angebot der Verwaltung anzunehmen. Dass das Grundwasser im Blumenviertel so hoch steht, hängt unter anderem mit der Geschichte des Wasserwerks Johannisthal im Ostteil der Stadt zusammen. Das hatte die angrenzenden Gebiete – auch im Westen – durch massive Grundwasserförderung jahrzehntelang geradezu „trockengelegt“. Nach der Wende wurde es abgeschaltet. Folge: Das Grundwasser stieg auch in Rudow immer höher.

Aus Senatskreisen heißt es nun, man wolle für das Problem feuchter Keller in zahlreichen Privathäusern gemeinsam eine Lösung finden. Die Corona-Pandemie sei tatsächlich ein großes Problem. So hätten beispielsweise Informationsveranstaltungen für Anwohner nicht stattfinden können. Dies solle nun im Frühjahr nachgeholt werden – sofern die Corona-Inzidenzen es erlauben...

MB

vom Land Berlin, weil es zu dieser Zeit keinen landeseigenen Bedarf gab. 2020 verkaufte der Unternehmensverbund wiederum das Grundstück an die Wertwin mit der Auflage, darauf eine soziale Einrichtung zu erbauen und der VITA domus Soziale Dienstleistungen GmbH einen 20-jährigen Pachtvertrag mit 10-jähriger Verlängerungsoption einzuräumen. Das Unternehmen bot sich VITA als Partner eben an, da es barrierefreie Wohnimmobilien nicht nur konzipiert, sondern auch baut und verkauft. „Das ist ein spannendes Projekt – wenn man „barrierefrei“ richtig macht, dann wird es auch wohnlich. Mit dem Spielplatz und den Grünflächen draußen wird das auch eine tolle Unterkunft für Kinder und Familien. VITA bringt da einen enormen Erfahrungsschatz mit, auf den wir hier aufbauen können – das beschleunigt auch die Projektumsetzung“, so Taig. Dass der Rohbau nur vier Monate bis zur Fertigstellung brauchte, sei

auch auf eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten zurückzuführen, sagt Taig. Er jedenfalls lobte im Beisein des Bezirksbürgermeisters die Zusammenarbeit mit den bezirklichen Behörden: „Das Genehmigungsverfahren lief für Berliner Verhältnisse wirklich schnell“, hob er hervor. Der Bezirk Neukölln habe ihn sehr dabei unterstützt, sodass hier schnell eine Genehmigung für eine soziale Einrichtung erteilt wurde. Aber auch die Zusammenarbeit mit dem Bauträger sei vorbildlich verlaufen. Während der Pandemie habe es hier und da zwar auch Lieferengpässe für Baustoffe gegeben, diese hätten allerdings durch schnelles Agieren und sehr gutes Management ausgeglichen werden können. Bereits im Juni 2022 soll die Wohnungslosenunterkunft am Kielufer 147 eröffnet werden, der Spielplatz soll auch den Kindern der Familienunterkunft in der Nachbarschaft zur Verfügung stehen.

S.P.

Wir
wünschen
Ihnen ein frohes
Weihnachtsfest, ein
paar Tage Gemütlichkeit
mit viel Zeit zum Ausruhen und
Genießen, zum Kräfte sammeln für
ein neues Jahr. Ein Jahr ohne Kopfweh
und ohne Seelenschmerzen, ein Jahr ohne
Sorgen, mit so viel Erfolg, wie man braucht, um
zufrieden zu sein, und nur so viel Stress, wie man ver-
trägt, um gesund zu bleiben, mit so wenig Ärger wie möglich
und so viel Freude wie nötig, um 365 Tage lang rundum glücklich
zu sein. Mit diesem
Weihnachtsbaum der
guten Wünsche sagen
wir herzlichst Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.
Ihr ATC-Team



NEU

Sensopro-
das perfekte Konzept um
Koordination, Kraft und Ausdauer
mit viel Spaß zu trainieren.
Wir beraten Sie gern.



Rufen Sie uns an: 030 70 71 90 50 · Neuköllner Str. 304-308 · 12357 Berlin
Mo.- Fr. 7.30 - 20.30 Uhr · www.atc-physio.de · info@atc-physio.de



Kurz-Info

Bauernstube

Weihnachts-Preisskat

Die Bauernstube in der Rudower Straße 65 - gegenüber dem Vivantes Klinikum - lädt auch im Januar wieder zum Preisskat. Termin ist Samstag, der 22. Januar. Ab 11 Uhr geht es los.



Das Startgeld beträgt 10 Euro. Und der Wirt verspricht tolle Preise und einen kleinen Imbiss. Anmeldung ist erforderlich: 0157/ 304 70 136

*Preisskat Bauernstube
Rudower Straße 65
22. Januar, 11 Uhr*

Berlin

Lollitests für Kitas

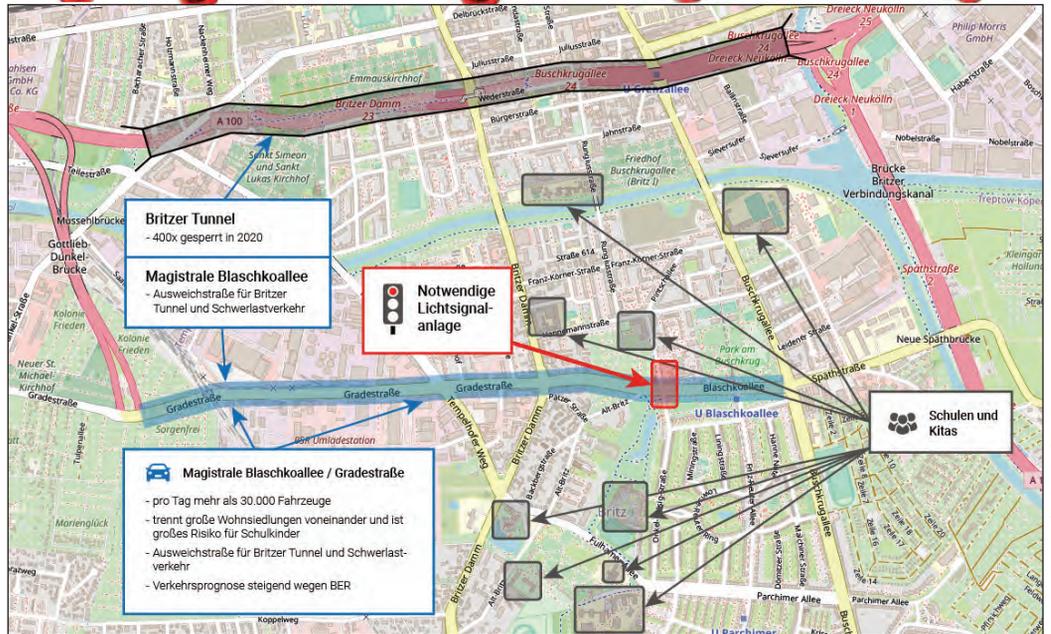
Den Berliner Kindertagesstätten sollen künftig Lolli-Schnelltests für die Testung von Kindern zur Verfügung gestellt werden. Das gab Jugendsenatorin Sandra Scheeres Mitte November im Abgeordnetenhaus bekannt. Der Vorteil der Lollitests besteht darin, dass sie für Kleinkinder leichter anwendbar sind.

Die Kinder können unter Anleitung den Lolli in den Mund stecken und einige Zeit warten. Danach wird der Lolli aus dem Mund genommen. Nach wenigen Minuten ist das Ergebnis ablesbar. Der für manche Kinder unangenehme Nasen- oder Rachenabstrich entfällt.

Senatorin Scheeres: „Wir haben uns für einen Wechsel der Tests entschieden. Die Praxis zeigt, dass Lollitests leichter anwendbar und gerade für Kleinkinder besser verträglich sind.“



LANGUAGES
IN LICHTENRADE
WISHES YOU A VERY MERRY XMAS AND A HAPPY NEW YEAR!
Neujahrsvorsatz! Englisch lernen bei Languages in Lichtenrade!
Telefon: 01522-198 86 92
Languages in Lichtenrade · Hilbertstr. 2



Die Karte zeigt, wo die Anwohner eine Ampel fordern: an der Blaschkoallee/ Ecke Onkel-Bräsig-Str./Riesestraße.

Britz

„Verkehrswende Britz“ kämpft für Sicherheit in der Hufeisensiedlung

Die Idylle rund um Hufeisensiedlung, Buschkrugpark und Britzer Gutshof trägt: Immer mehr Verkehr zwingt sich durch die eigentlich ruhigen Nebenstraßen, gefährdet Kinder, Radfahrer und Fußgänger. Die Bürgerinitiative „Verkehrswende Britz“ will diesen Zustand nicht länger hinnehmen.

„Die Blaschkoallee, als Ausweichstrecke und Zubringer zur Stadtautobahn, ist dabei ganz klar die Gefahrenstelle Nummer 1“, sagt Robert Jahn (42). Der Journalist und Dokumentarfilmer gehört bei der „Verkehrswende Britz“ zu einem Kernteam von rund zehn Männern und Frauen, die den Kiez sicherer machen wollen. Eine ihrer wichtigsten Forderungen: eine Ampel an der Blaschkoallee in Höhe Onkel Bräsig-/Riesestraße, um vor allem die Kita- und Schulwege der Kinder sicherer zu machen.

„Immer wenn der A100-Tunnel gesperrt ist, das war 2020 allein 400 Mal vor allem vormittags der Fall,



Robert Jahn (42), Journalist und Filmemacher, ist einer der führenden Köpfe bei „Verkehrswende Britz“, engagiert sich für mehr Sicherheit auf den Straßen.

Foto: privat

nimmt der Verkehr nicht nur auf der Blaschkoallee, sondern auch in den Nebenstraßen, speziell der

Hannemannstraße, enorm zu“, so Förster. „Mittelfristig wollen wir deshalb auch auf den Nebenstraßen der Blaschkoallee für fußgänger- und fahrradfreundlichere Bedingungen sorgen und den Durchgangsverkehr erschweren.“ Schon jetzt rollen über Blaschkoallee und Gradestraße, in Britz die Hauptverkehrsschneise in Ost-West-Richtung, täglich mehr als 30.000 Fahrzeuge. Ein großer Teil davon sind Lastwagen, darunter viele Gefahrguttransporter, die nicht durch den Britzer Tunnel dürfen. Befürchtet wird, dass es spätestens dann noch schlimmer wird, wenn nach einem Ende der Corona-Pandemie der Verkehr auf dem Flughafen BER stark zunimmt. Auch der weitere Ausbau der Stadtautobahn gilt als großes Problem.

Schon 2013 konnten engagierte Anwohner zwar erreichen, dass auf großen Teilen der Blaschkoallee zwischen 9 und 17 Uhr Tempo 30

Foto: Verkehrswende Britz

Ihr kompetenter Partner
für Umzüge
Nah- & Fernverkehr
Möbeltransporte
Lagerung sowie
Entrümpelungen

THATER
Ihr Andreas Mithring & Co.
seit 1951

WIE HABEN IHREN UMZUG FEST IM GRIFFE

Grenzallee 22 · 12057 Berlin · ☎ 684 93 11 · ☎ 68 05 86 04
info@thater-umzuege.de · www.thater-umzuege.de



Neukölln

1800 Isomatten für die Berliner Stadtmission

Neuköllns Sozialstadtrat Falko Liecke hat 1.800 Isomatten an die Berliner Stadtmission übergeben, um damit den Berliner Kältebus und die Kältehilfe zu unterstützen. Weitere 200 Isomatten erhält die Neuköllner Tee- und Wärmestube des Diakoniewerks Simeon. „Wir als Berliner Stadtmission bedanken uns ganz herzlich bei Neuköllns Sozialstadtrat Falko Liecke für die vielen Isomatten. Unsere Kältebusteamer versuchen jede Nacht, obdachlose Menschen davon zu überzeugen, in einer Notunterkunft zu übernachten. Wenn uns das nicht gelingt und die Menschen lieber auf der Straße übernachten wollen, dann helfen diese Isomatten zusammen mit Schlafsäcken, Leben zu retten“, sagt Stadtmissionsdirektor Christian Ceconi.

Falko Liecke: „Ende November habe ich den Kältebus der Berliner Stadtmission begleitet und habe den großen Bedarf an Isomatten, Schlafsäcken und anderen Dingen gesehen. Jede Nacht werden dutzende davon ausgegeben. Es war mir wichtig, dass der Bezirk das ihm mögliche tut, um dabei zu unterstützen.“ Zwar sei Neukölln der einzige Bezirk, der den Kältebus regelmäßig auch finanziell fördert, aber das reiche natürlich nicht aus, bedauert Liecke, denn „jeder in dieser Stadt kann sehen, dass die Kältehilfe aus dem letzten Loch pfeift.“ Und darum ist die Sache mit der Übergabe der Isomatten für ihn

auch noch nicht erledigt. „Wir müssen Druck machen, dass der Senat die Kältehilfe endlich auskömmlich finanziert – etwas, das er in den vergangenen fünf Jahren nicht geschafft hat.“ Und er kritisiert weiter: „Warum eine Übernachtung nur 17 Euro kosten darf und das erst bis Ende 2023 angepasst werden soll, ist mir vollkommen unklar. Warum Einrichtungen der Kältehilfe nicht genügend Schnelltests bekommen und deswegen die Gefahr besteht, dass obdachlose Menschen abgewiesen werden müssen, ist eine Schande für diese Stadt.“

Das alles sei für ihn nur Flickschusterei. „Auf dem Weg zum eigenen Wohnraum brauchen wir echte Obdachlosenzentren in der Stadt. Wo hilfesuchende Menschen nicht nur für eine warme Suppe und ein Bett willkommen sind, sondern rund um die Uhr Unterstützung erhalten. Das ist die eigentliche politische Aufgabe, die wir in dieser Stadt angehen müssen.“

Aber auch jeder Einzelne könne helfen. Mit Sachspenden, Geldspenden oder ehrenamtlicher Mitarbeit in den Einrichtungen. „Darum mein Aufruf“, so Liecke, „Fragen Sie nach, wo Sie helfen können! Beim DRK, bei der AWO, bei der Berliner Stadtmission, bei der Diakonie, Ihrer Kirchengemeinde oder den vielen anderen engagierten Organisationen. Oft helfen schon kleine Taten weiter.“

gilt. Aber: „Leider hatte dieser Schritt keinen Erfolg“, so Dr. Nina Fouquet, die ebenfalls bei „Verkehrswende Britz“ aktiv ist. „Die Geschwindigkeitsbegrenzung wird sowohl vom Pkw- als auch vom Lkw-Verkehr häufig überschritten, teilweise fahren die Fahrzeuge mit bis zu 70 km/h“, klagt die Neurologin.

Bereits im Juni vergangenen Jahres hatten die Anwohnerinnen und Anwohner Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD) eingeladen, sich gemeinsam mit Vertretern der Polizei und der umliegenden Schulen ein Bild vor Ort zu verschaffen. Den Wunsch der Initiative nach einer Ampel leitete Hikel an den Senat weiter.

Was wurde bisher daraus? Auf Anfrage teilte Constanze Siedenburg, Sprecherin der Verkehrsverwaltung, dem Rudower Magazin mit:

„Die Örtlichkeit wurde mittels einer Verkehrszählung intensiv geprüft, um festzustellen, ob prioritärer Bedarf für eine Lichtzeichenanlage besteht. Dies muss aus jetziger Sicht verneint werden.“ Auch für die Kieze in der Nachbarschaft der Blaschkoallee hat sie keine guten Nachrichten: „Die verkehrliche Situation in der Hufeisensiedlung ist Angelegenheit der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde, weil sich die Siedlung im Nebenstraßennetz befindet.“

Immerhin verspricht Constanze Siedenburg: „Die Senatsverkehrsverwaltung bleibt ansprechbar zu diesem Thema, weil sich Wegenutzungen immer auch ändern können.“

Mehr Infos gibt es auf der Webseite <https://verkehrswende-britz.de>.

Matthias Bothe

Jetzt wird's
festlich bei den
Krüger's! ... weil die Beratung
stimmt!



www.parfuemerie-krueger.de

Parfümerie Krüger

Krokus Eck · Alt-Rudow 23 · 12357 Berlin



F Frank Immobilien

Seit 1994 mit Herz, Kompetenz und Engagement für Sie erfolgreich!

Sie wollen schnell -sicher-
professionell- und zum
besten Preis verkaufen?

Dann kontaktieren Sie uns:

(030) 664 11 53

E-Mail: melanie@frank-immobilien.eu
www.frank-immobilien.eu



Krokusstraße 93, 12357 Berlin - Rudow



Wir sagen Danke und wünschen all unseren
Kunden schöne Feiertage
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Alt-Rudow 37
12357 Berlin
Tel. 030-93 93 72-0

telschow
ORTHOPÄDIE
TECHNIK OHG

www.telschow-ot.de

Kurz-Info

ufaFabrik

Brauseboys beenden 2021

Auf Nimmerwiedersehen 2021 kündigt die Berliner Vorleseboygroup „Brauseboys“ ihren Auftritt zum Ende des Jahres in der ufaFabrik an.

Die Ampel steht auf Grün. Oder Rot. Oder Gelb. Die Brauseboys laufen aber so oder so los zu ihrer 16. Jahresbilanz.

In 52 wöchentlichen Leseshows hat die Berliner Vorleseboygroup Corona getrotzt und das Jahr 2021 intensiv durchlebt und kommentiert, nun sortieren Thilo Bock, Robert Rescue, Frank Sorge, Volker Surmann und Heiko Werning ihre Erinnerungen. Was bleibt vom zweiten Pandemiejahr, was wird für immer abgewählt, und was versinkt im Hochwasser der Geschichte? Satire und Liedgut von Klavier, Ukulele und Blatt, bewegte Bilder von der Wand – multimedial und durchgeimpft präsentieren die Brauseboys die 16. Welle ihres Jahresrückblicks.

Die Brauseboys lesen seit 18 Jahren jeden Donnerstag in Berlin ihre Texte vor und lassen sich davon auch nicht von einer Pandemie aufhalten. Wenn sie nicht live auf ihrer Heimatbühne in Moabit lesen können, dann lesen sie im Livestream aus einem Wedding Hinterhof. Ihren Jahresrückblick „Auf Nimmerwiedersehen“ sehen in Berlin jedes Jahr mehr als 2.000 Zuschauerinnen und Zuschauer. Zum Jahresrückblick erscheint wieder ein Jahres-Best-of als Buch.

Die Auftritte in der Ufa-Fabrik werden gefördert aus: „Neustart-Kultur“-Mitteln des Deutschen Literaturfonds e.V. Das Buch zum Jahresrückblick: Thilo Bock, Nils Heinrich, Robert Rescue, Frank Sorge, Volker Surmann & Heiko Werning: „Auf Nimmerwiedersehen 2021“. Vsl. 164 S., 13 €, ISBN: 978-3-947106-56-1. Satyr-Verlag; 13. Dezember 2021 Für diese Veranstaltung gilt die 2G-Plus-Regelung: geimpft oder genesen und Maskenpflicht. Eintritt: 20 €, Ermäßiggt: 15 €

Die Brauseboys:

Auf Nimmerwiedersehen 2021
Mo. 27. - Do. 30. Dez., 20 Uhr
www.brauseboys.de
Theatersaal der ufaFabrik
ufaFabrik, Viktoriastr. 10-18,
12105 Berlin Tempelhof
Tel. +49 (0)30 755 030



In einer festlichen Sitzung im BVV-Saal wurden 29 Persönlichkeiten aus dem Bezirk für ihre zum Teil jahrelangen ehrenamtlichen Tätigkeiten geehrt.
Fotos: Parmann

Bezirk

29 Persönlichkeiten im Bezirk wurden für ihre ehrenamtliche Arbeit geehrt

Am 5. Dezember, dem Internationalen Tag des Ehrenamts, wurden 29 Neuköllnerinnen und Neuköllner im Saal der Bezirksversordnetenversammlung für ihre ehrenamtliches Engagement geehrt.

Unter ihnen ehrenamtlich arbeitende Mitglieder der Steuerungsgruppe, die sich zusammen mit der Nachhaltigkeitsbeauftragten des Bezirks Eva Hein für den Erwerb des Titel Fairtrade-Town Neukölln stark gemacht hatten. Die Auszeichnung Fairtrade-Town wurde dem Bezirk im Anschluss an die Ehrenamts-Ehrung zuteil. Die Ehrung der Ehrenamtlichen wurde zusammen mit der bezirklichen Freiwilligenagentur, dem Neuköllner EngagementZentrum, vertreten durch Sophia Neubert und Jannik Sohn und mit Bezirksbürgermeister sowie dem Team um Philipp Rhein, dem Engagementbeauftragten des Bezirks, feierlich durchgeführt.

Sophia Neubert und Jannik Sohn hielten die Laudationes auf die Geehrten. Im Anschluss an die Ehrung erhielten die Geehrten eine Geschenktüte mit fair gehandelten Produkten und wurden zum Schluss der Ehrung zu einem kalten Buffet eingeladen. Dem Bezirksbürgermeister oblag die ehrenvolle Aufgabe, den Geehrten die Urkunde zu überreichen.

Ein Blick auf die Geehrten zeigt: Neuköllner engagieren sich auf die vielfältigste Weise, so etwa ökologisch-sozial, im Bereich der Opferhilfe, in der Jugend- und Nachbarschaftsarbeit, im Bereich Gesund-



Zwei von 29: Heike Reichert (l.), die sich als Sterbebegleiterin beim Ricam Hospiz und Jutta Pohl, die sich bei der Laib und Seele Ausgabe in der Dreieinigkeitskirchengemeinde für Bedürftige engagiert.

heit, der Flüchtlingshilfe oder für Touristen aus aller Welt, die nach Neukölln kommen.

So wie Tanja Dickert, die im Erdgeschoss des Rathauses das Neukölln Info Center betreibt, dort Menschen mit Informationen zu Sehenswertem und zu Events im Bezirk versorgt und „eine sehr engagierte Botschafterin für den Tourismus im Bezirk Neukölln ist“, so die Laudatoren Neubert und Sohn.

Sechs Personen wurden für ihren engagierten Einsatz in der Steuerungsgruppe „Faires und nachhaltiges Neukölln“ geehrt. Ihre Aufgabe: Neukölln zur Fairtrade-Town zu machen. Es ist ihnen gelungen! Dafür wurden Maria Armas, Michael Morsbach, Dr. Christian Hoffmann, Christian Kölling vom Facetten Magazin Neukölln, Felix von Ploetz (Gemeindemanager in der Martin-Luther-Gemeinde in

der Fuldastraße) und Janina Bähre geehrt.

Letztere engagiert sich als Lehrerin über die Maßen für ihre Schüler am Campus Efeuweg in der Gropiusstadt, organisiert interkulturelle Begegnungsfahrten und motiviert Schüler an Boxtrainings und der Nachhilfe teilzunehmen. 2020 bekam ihre Klasse 8b den Hauptpreis der Zentrale für Politische Bildung zum Thema „Grundrecht auf „keine Hausaufgaben“!?

Ebenso in der Gropiusstadt aktiv sind Diethard Hoffmann, Gerda Dellbrügge und Jutta Pohl. Sie engagieren sich seit vielen Jahren in der Dreieinigkeitskirchengemeinde für die Ausgabestelle von „Laib und Seele“, organisieren Lebensmittel und verteilen sie an Bedürftige.

Für den Weißen Ring Berlin Süd I (Neukölln) engagieren sich Sibylle Galitz und Peter Gehde.

Die Geehrten:

Ingrid Schwarzer (Bürgerzentrum); **Evelin Lehrmann** (Bürgerzentrum); **Elizaveta Hoblova** (ASP-Wildhüterweg); **Günter Hermanns** (Circus Mondeo); **Diethart Hoffmann** (Laib und Seele); **Gerda Dellbrügge** (Laib und Seele); **Jutta Pohl** (Laib und Seele); **Esther Hilkert** (NEZ); **Bernd Feinbube** (NEZ, Kulturkirche Nikodemus, Britzer Wein- kultur); **Tanja Dickert** (Kunstinitiative 44 Cool Girls, Tourismus in Neukölln); **Michael Morsbach** (Steuerungsgruppe „Faires und nachhaltiges Neukölln“); **Dr. Christian Hoffman** (Steuerungs- gruppe „Faires und nachhaltiges Neukölln“); **Shem Stoler** (Morus 14 e.V.); **Janina Bähre** (Steue- rungsgruppe „Faires und nachhal- tiges Neukölln“); **Felix von Ploetz** (Steuerungsgruppe „Faires und nachhaltiges Neukölln“ und Ge-

meindemanager der Martin-Lu- thër-Gemeinde); **Björn Gottschalk** (Jobbrücke für Geflüchte- te/Diakonisches Werk); **Andreas Berg** (STB Reuterkiez, Reuterfo- rum); **Luise Fabr** (Guttempler Berlin-Brandenburg); **Christian Kölling** (Steuerungsgruppe „Fai- res und nachhaltiges Neukölln“, Journalist Facetten-Magazin Neu- kölln); **Maria Armas** (Steue- rungsgruppe „Faires und nachhal- tiges Neukölln“); **Muaz Alfawal** (Interkular); **Ali Rezaie** (Interku- lar); **Sibylle Galitz** (Weißer Ring); **Peter Gehde** (Weißer Ring); **Ursula Lombardi** (Be- suchsdienst „Zeit für dich“); **Fa- rah Kazem** (Nachbarschaftsheim Neukölln e.V.); **Heike Reichert** (Ricom Hospiz); **Mahewera Christians-Roshanai** (Fit für die Oberschule e.V.).

Sibylle Galitz betreut „überwie- gend Frauen, die Opfer von schwe- ren Straftaten geworden sind und von häuslicher Gewalt, Vergewaltig- ung oder Zwangsheirat betroffen sind.

Peter Gehdes „Schwerpunkt liegt bei schweren Straftaten, etwa ver- suchte Tötung, Raub oder Körper- verletzungen“, so die Laudatio. Au- ßerdem betreut und wirbt er für neue Mitglieder. Auch Ihnen gilt „Dank für ihren Einsatz beim Wei- ßen Ring“, so die Laudatoren.

Ältere und alte lesbische Frauen finden innerhalb der lesbischen Community wenige Orte und An- gebote, von denen sie sich als Les- ben im Alter angesprochen fühlen. Das kann zu Einsamkeit führen, gerade wenn die geliebte Partnerin nicht mehr lebt.

Der Verein RuT-Rad und Tat – Of- fene Initiative Lesbischer Frauen e.V. in der Schillerstraße wirkt dem entgegen. Eines seiner Projekte ist der berlinweite „Besuchsdienst „Zeit für Dich“. In diesem Feld en- gagierte sich Ursula Lombardi seit 2016. Sie betreute über Jahre hin- weg und bis zu ihrem Tod eine schwer erkrankte Frau und schuf für sie „positive und fröhliche Mo- mente“.

Um das würdevolle Sterben geht es bei Heike Reichert. Sie hat 2017 einen Ehrenamtskurs für Sterbebe- gleitung beim Ricam Hospiz be- sucht und engagiert sich seit 2018 um Patienten und deren Angehöri- ge.“ Sie kann sich auf die verschie- denen Situationen zu Hause sehr gut einstellen und erkennt, welche Unterstützung gebraucht wird.“ Dafür gebührt ihr ebenso Dank wie all jenen, die sich Tag für Tag

in Deutschland in gemeinnützigen Vereinen und Organisationen en- gagieren.

Diese Beispiele zeigen, wie wichtig das ehrenamtliche Engagement ist. Rund 30 Millionen Menschen en- gagieren sich in Deutschland, sie sind unverzichtbar für den Zusam- menhalt in der Gesellschaft und leisten auch in Neukölln „einen großen Beitrag, um unseren Bezirk lebenswerter, solidarisch und nach- haltig zu gestalten“, so Hikel.

Des Weiteren für ihr Engagement geehrt wurden Ingrid Schwarzer, Evelin Lehrmann vom Bürgerzen- trum, Elizaveta Hohlovava (Pro- jekt Abenteuerspielplatz Wildhü- terweg), Günter Hermanns, der sich beim Circus Mondeo enga- giert, Esther Hilkert und Bernd Feinbube (Neuköllner Engage- mentzentrum), Shem Stoler von Morus 14, Björn Gottschalk von der Jobbrücke für Geflüchtete und dem Diakonischen Werk, Andreas Berg vom Stadtteilbüro Reuterkiez und dem Reuterforum. Ferner Luise Fabr von den Guttemplern Ber- lin-Brandenburg, die sich für Ent- haltung von Alkohol und be- wusstseinsverändernden Dro- gen einsetzen und Muaz Alfawal so- wie Ali Rezaie von Interkular, die soziale Konzepte für eine solidari- sche Gesellschaft entwickeln und umsetzen.

Zu guter Letzt wurde das Engage- ment von Farah Kazem vom Nach- barschaftsheim Neukölln und Ma- hewera Christians-Roshanai vom Verein „Fit für die Oberschule“ ge- würdigt, der Beratung zu allen Fra- gen rund um die Oberschule bie- tet. S.P.



Rollläden und Markisen
HERZIG

Tel. 030 / 66 93 05 08 · 0178 / 205 56 15
www.rollladen-herzig.de · info@rollladen-herzig.de

**Rollläden & Jalousien
Markisen & Markisentücher
Fenster & Türen (Neumontage)
Insektenschutz**

**Beratung · Planung · Aufmaß vor Ort
Montage · Reparatur
Umrüstung auf Motorbetrieb · Wartung**

Ihr Rollladen- und Markisenexperte aus Rudow nova hüppe



KRAUSE IMMOBILIEN

KRAUSE IMMOBILIEN VERMITTLUNGS GMBH RDM

Baugrundstücke
Ein- u. Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Mietwohnungen
An- und Verkauf,
Teilung und Beplanung
von Baugrundstücken
Bauplanung
Finanzierungsberatung

**VERMITTLUNG · BERATUNG
VERKAUF · PLANUNG**

☎ 663 10 99/90 oder 67 81 92 92
office@krause-immobilien.de · www.krause-immobilien.de

Kommunikationsbüro: Alt-Rudow 43 12527 Berlin Tel.: (030) 663 10 99/90 Fax: (030) 663 10 05
Postanschrift: Moßkopfring 18A 12527 Berlin Tel.: (030) 67 81 92 92 Fax: (030) 67 81 92 93



Tierarztpraxis
Dr. Norberto Pedot

*Wir wünschen allen eine schöne
Weihnachtszeit sowie ein
gesundes neues Jahr und
bedanken uns bei unseren
Tieren und Besitzern
für ihre Treue*

**Karl-Marx-Straße 55
12529 Schönefeld Ot. Großziethen
Tel.: 03379 / 44 49 65**

Bitte vergesst nicht unsere jährliche Schutzimpfung

**Mo.-Fr. 9:30 - 12:30 · 15:00 - 19:30
Sa. & So. 10:00 - 18:00 · an Feiertagen geschlossen**

LEPORELLOS **Ecke** Kinderbuch

Geschichten für den Winterschlaf

Hans de Beer ist hierzulande bestens durch seine „Eisbär Lars“-Bilderbücher bekannt. Zusammen mit seiner Frau Serena Romanelli ist nun dieses „Bruno“-Bilderbuch entstanden.

Im Wald fällt der erste Schnee. Höchste Zeit für Bruno, zu Mama in die Bärenhöhle zu kommen und Winterschlaf zu halten. Doch ein so langer Schlaf braucht viel Stoff zum Träumen.

Deshalb erzählt Mama Bär neun witzige Geschichten: vom Eichhörnchen Ikarus, das endlich einmal aufwärts fliegen will. Vom ängstlichen Hasen, der durch einen Trick von Mama Hase supermutig wird. Von einer modebe-

wussten Pantherin und einem vegetarischen Krokodil.

Bei so vielen herzerwärmenden Geschichten schläft jedes Bärenkind wohligh-friedlich ein.

Serena Romanelli erzählt in fröhlichen Reimen witzige Tiergeschichten. Hans de Beer illustriert in bewährter Manier. Kinder ab 4 Jahren werden an diesem Buch ihre Freude haben.

Serena Romanelli, Hans de Beer
Bruno. Kurze Geschichten für lange Nächte
NordSüd Verlag, 32 S., 15 €
978-3-314-10576-0

Ein Tipp der Buchhandlung Leporello
Krokusstraße, Rudow



Der Bezirk Neukölln wurde als Fairtrade Stadtbezirk ausgezeichnet. Mitglieder der Steuerungsgruppe mit Hikel und Holz (Urkunde haltend) sowie Eva Hein, Michael Morsbach Maria Armas, Hikel, Felix von Ploetz, Holz, Christian Hoffmann, Eva Hein, Christian Kölling, Janina Bábre, Samira Tanana, Maimouna Ouattara (v.l.).

Bezirk

Neukölln ist als 777. Kommune Deutschlands „Fairtrade Stadtbezirk“

Seit dem 5. Dezember des Jahres trägt der Bezirk Neukölln als 777. Kommune in Deutschland den Titel „Fairtrade Stadtbezirk“. Kommunen, die diesen Titel tragen, unterstützen gezielt den fairen Handel, setzen sich gegen ausbeuterische Arbeits- und Produktionsbedingungen ein und tragen dazu bei, das Fairtrade-Konzept bekannter zu machen.

Zur Verleihung des Titels eigens aus Köln angereist war Manfred Holz, der Fairtrade-Ehrenbotschafter von Fairtrade Deutschland, TransFair e.V. I. Er hielt im Saal der Bezirksverordnetenversammlung vor ehrenamtlich Engagierten eine bewegende Rede und überreichte anschließend feierlich die Urkunde an Bezirksbürgermeister Martin Hikel (SPD). Für die Auszeichnung „Fairtrade-Town“ sind weltweit die gestellten fünf Anforderungen recht hoch, aber erfüllbar“, so Holz. So einen Titel bekomme man nicht geschenkt, doch Neukölln habe „mit Bravour

die Kriterien“ bestens geschafft nach dem Motto: „Visionen ohne Aktionen bleiben eben Illusionen!“ Doch bis dahin war es ein langer Weg. Angefangen hat er mit einem Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung vom 19. Juli 2017. Ihm zufolge sollte sich das Bezirksamt an der Fairtrade-Towns Kampagne beteiligen und eine Steuerungsgruppe gründen, die dieses Projekt vorantreibt.

Gegründet wurde schließlich am 10. April 2018 eine Gruppe aus Mitgliedern entwicklungspolitischer Initiativen, Migrantisch-diasporischer Initiativen, dem Einzelhandel und der Gastronomie, der Kreativwirtschaft und der solidarischen Ökonomie, des Quartiersmanagement, der Religionsgemeinschaften, der Bildung, Politik und Bezirksamtsverwaltung. Fortan firmiert die Steuerungsgruppe unter dem Namen „Faires und nachhaltiges Neukölln“ und hat aktuell 14 Mitglieder. In dieser Gruppe spiegelt sich also die Vielfalt derer, die bereits nachhaltig wirtschaften und Ideen für eine Fairtradetown mitbringen und

weiterentwickeln können. Der Bezirk hatte sich seither intensiv für den fairen Handel und die faire Beschaffung eingesetzt.

Mit der neu geschaffenen Stelle der Nachhaltigkeitsbeauftragten, die Eva Hein einnahm, begleitete der Bezirk die Steuerungsgruppe - bezirkliche Aktivitäten wurden koordiniert und eine Plattform für Vernetzung und Austausch geschaffen. Damit war das erste Kriterium für die Fairtrade-Town erfüllt. Selbstverständlich musste sich auch die Verwaltung engagieren, beispielsweise damit, dass fair gehandelter Kaffee im Büro des Bezirksbürgermeisters oder etwa auf Sitzungen und Veranstaltungen im Rathaus ausgedient wurde.

Daneben hat der Bezirk für das Rathaus fortan nur noch faire Blumen gekauft, weniger Verpackungsmüll produziert und anderes mehr, auch die Rathaukantene wurde in den Prozess miteinbezogen.

Unter anderem hat der Bezirk faire Bälle und Sportausrüstung gefördert, ein Beschluss der Bezirksverordnetenversammlung hat das

FRISIERSALON MYRIAM BIEBER
LIESELOTTE-BERGER-PLATZ 4
BERLIN RUDOW
☎ 669 22 366

20% Neukundengutschein
Sie wollen uns kennenlernen und waren in den letzten 36 Monaten nicht Kunde in unserem Friseursalon, dann erhalten von uns 20% auf alle Friseur-Leistungen - eingekaufte Add-ons, Haar- und Friseurpflegeprodukte - auf Ihren ersten Besuch.

KLIMATISIERTE RÄUME

für die ganze Familie

Zahnarzt & Oralchirurg Niko D. Schnepf

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches 2022

Implantat-Praxis Rudow
Krokusstraße 90, 12357 Berlin
Tel. 030 661 60 96
www.implantatpraxis-rudow.de
Mo, Di, Do 8-18.30 Uhr, Mi, Fr 8-14.30 Uhr

untermauert. Seit Anfang März 2019 können im übrigen alle Berliner Schulen fair gehandelte Fußbälle über das Landesverwaltungsamt beziehen. Darüber hinaus beteiligte sich der Bezirk auch am für Schüler kostenfreien, nachhaltigen Möhrchenheft, das jährlich an Neuköllner Grundschüler vergeben wird und ihnen kindgerecht umweltgerechtes Wissen vermittelt. Ferner hat der Bezirk die Broschüre „Nachhaltigkeit made in Neukölln“ herausgegeben. Hier werden Neuköllner Projekte vorgestellt, die mit ihrem Engagement die Nachhaltigkeit fördern und Ziele für eine nachhaltige Entwicklung beherzt fördern.

geschäfte, rund 25 Gastronomiebetriebe und zahlreiche Vereine, Schulen und Gemeinden ebenso dazu beigetragen, dass Neukölln in Sachen fairer Handel vorne mitspielt. Zu guter Letzt ist auch das fünfte Kriterium mit der Öffentlichkeitsarbeit des Bezirks für Fairen Handel nachweisbar erfüllt worden. „Jeder hat Macht, der etwas macht, denn die Moral endet nicht am Regal. Kaufen ist also nicht nur ein wirtschaftlicher Akt, sondern immer auch eine ethische Haltung“, hob Fairtrade-Ehrenbotschafter Holz in seiner Rede hervor und erinnerte daran, dass jeder einzelne etwas zum sozial und ökologisch fairen Handel beitragen kann. Ne-



Eines von vielen Beispielen für Fairtrade: Fairtrade Bälle kommen bei Neuköllner Sportvereinen zum Einsatz.

Auch fanden Bildungs- und Informationsveranstaltungen für Mitarbeitende der Verwaltung (Fairés Frühstück) und alle Neuköllner und Schüler statt. So etwa Diskussionsrunden zu Fairem Handel mit Gästen aus Peru sowie Workshops. Um das dritte und vierte Kriterium für das Fairtownsiegel zu erfüllen, mussten Gastronomie und Hotellerie sowie Institutionen und Unternehmen in den Prozess mit einbezogen werden. Hier musste der Nachweis erbracht werden, dass auch sie regelmäßig mehrere Fairtrade Produkte verwenden. So etwa die Kirchengemeinden der Evangelische Kirchengemeinde Rudow, die schon sehr lange auf fairen Kaffee setzt. Oder etwa Schulen, Kitas und Vereine. Insgesamt haben fast 80 Einzelhandels-

ben sozial und ökologisch fair gehandeltem Kaffee, gibt es Rosen (jede 3. ist in Deutschland fair gehandelt) Eiscreme, Fruchtsäfte, Gewürze, Honig, Kakao, Steine, Kosmetika, Nüsse, Reis, Schokolade, Süßwaren, Sportbälle, Tee, Textilien, Wein, Zucker, aber auch fair gehandeltes Gold (Eheringe), die das Fairtradesiegel tragen. „Sorgen wir dafür, dass diejenigen, die uns täglich den Tisch decken, auch selbst satt werden – das gilt aber auch für unsere Landwirte, Fleischer, Bäcker, Fischer und Winzer. Jeder hat Macht, der etwas macht, denn die Moral endet nicht am Regal. Kaufen ist also nicht nur ein wirtschaftlicher Akt, sondern immer auch eine ethische Haltung“, so Holz.

S.P.

Frischer geht's nicht... **TEL TOWER GARTENBAU**

Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022 wünscht Ihr Team vom Teltower Gartenbau

Stubenrauchstr. 1 · 12357 Berlin · (030) 666 22 104
Mo. - Fr. 7 - 18, Sa. 8 - 16, So. 9 - 15 Uhr

lernstudio barbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

Jetzt auch Handykurse für die Generation 50+ **NEU!**

NACHHILFE

SPRACHKURSE

COMPUTERKURSE

Buckower Damm 227 · 12349 Berlin
Tel.: 030 / 605 40 900
Groß-Ziethener Chaussee 17 · 12355 Berlin
Tel.: 030 / 66 86 99 33
www.lernstudio-barbarossa.de

Detlef Blisse
Garten- und Landschaftsbau

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Detlef Blisse Garten- und Landschaftsbau GmbH
Alt-Rudow 52 · 12357 Berlin · Tel: 030-663 91 46
www.blisse-landschaftsbau.de
Der Experte für Ihren Garten

Rohrreinigung & Sanitärservice

Mike Pissarek

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

☎ 030-66 46 49 39
☎ 0177- 663 18 12

Neudecker Weg 43A - 12355 Berlin

www.pissarek-sanitaer.de

Kurz-Info

Rudow

Preisskat im Fliederheim

Im Casino Fliederheim, Lockenhuhnweg Ecke Waßmannsdorfer Chaussee, lädt Wirtin Janet nach wieder regelmäßig an jedem ersten Samstag im Monat zum Preisskat. Der nächste Termin ist Neujahr, der 1. Januar ab 10 Uhr. Die Antrittsgebühr beträgt wie bisher jeweils 12 Euro und beinhaltet auch ein kleines Frühstück und viele Preise.

Preisskat Fliederheim

Anm. unter: 0179/68 27 188



Knecht Ruprecht

Von drauß vom Walde komm' ich her;
Ich muss euch sagen, es weihnachtet sehr!

Allüberall auf den Tannenspitzen
Sah ich goldene Lichtlein sitzen;

Und droben aus dem Himmelstor
Sah mit großen Augen das
Christkind hervor,

Und wie ich so stolcht' durch den
finstern Tann,
Da rief's mich mit heller Stimme an:

„Knecht Ruprecht“, rief es,
„alter Gesell,
Hebe die Beine und spute dich schnell!

Die Kerzen fangen zu brennen an,
Das Himmelstor ist aufgetan,

Alt' und Junge sollen nun
Von der Jagd des Lebens ruhn;

Und morgen flieg' ich hinab zur
Erden,
Denn es soll wieder Weihnachten
werden!“

Ich sprach: „O lieber Herre Christ,
Meine Reise fast zu Ende ist;

Ich soll nur noch in diese Stadt,
Wo's eitel gute Kinder hat.“ -

„Hast denn das Säcklein auch bei
dir?“
Ich sprach: „Das Säcklein, das ist
hier;

Denn Äpfel, Nuss und Mandelkern
Essen fromme Kinder gern.“ -

„Hast denn die Rute auch bei dir?“
Ich sprach: „Die Rute, die ist hier;

Doch für die Kinder nur, die
schlechten,
Die trifft sie auf den Teil,
den rechten.“

Christkindlein sprach: „So ist es recht;
So geh mit Gott, mein treuer Knecht!“

Von drauß vom Walde komm' ich her;
Ich muß euch sagen, es weihnachtet
sehr!

Nun sprecht, wie ich's hierinnen find!
Sind's gute Kind, sind's böse-Kind?



Auf einer Pressekonferenz stellten die Vertreter der Neuköllner Zählgemeinschaft ihre Ziele für die laufende Wahlperiode vor.
Foto: Parmann

Bezirk

Die Zählgemeinschaft aus SPD und Grünen formuliert politische Ziele

Die Zählgemeinschaft aus SPD und den Grünen wird in dieser Wahlperiode wesentlich die Politik des Bezirkes bestimmen. Ein Grund, sich mit den Zielen der Parteien zu befassen.

Heute geht es um die Ziele und Vorhaben im Bereich Haushalt, Finanzen, der Verwaltung und der Gleichstellung.

Haushalt und Finanzen

Im Bereich Haushalt und Finanzen ist das Ziel der Zählgemeinschaft, einen ausgeglichenen Bezirkshaushalt zu beschließen. Seit vielen Jahren liegt in Neukölln der Schwerpunkt der Investitionen auf Schulen und Bildungseinrichtungen. Ein wichtiger Punkt für den Bezirk ist, dass er im Falle neuer Aufga-

benstellungen zusätzliche personelle und finanzielle Bedarfe über die Globalsumme vom Senat zugewiesen bekommt.

Des Weiteren bekennt sich Neukölln zu einer gendersensiblen Haushaltsplanaufstellung und setzt aktiv eine Budgetplanung im Sinne des Gender-Budgeting um. Das bedeutet, dass das übergeordnete Ziel schon bei haushaltspolitischer Planung die Gleichstellung von Frauen und Männern bei der Verteilung von Ressourcen ist.

Neukölln soll sich auch in allen Bereichen zu einer stärkeren und systematischen Bürgerbeteiligung bekennen, dies gemäß der unter dem Dach der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und des Bezirkes erarbeiteten Leitlinien. Ferner will sich die Zählgemeinschaft aus SPD und Grünen

auf Bezirks- und Landesebene für die dauerhafte Finanzierung des Beteiligungsbüros und die personelle Stärkung der Anlaufstelle für Beteiligung einsetzen. Die direkte Mitsprache der Bürger im Rahmen des Bürgerhaushalts soll fortgesetzt werden.

Neu ist die Einführung so genannter „Kiezkassen“. Mit ihrer Hilfe sollen kleinere lokale Projekte und Maßnahmen finanziert werden können. Dies unter gleichberechtigter Teilhabe aller Neuköllner. Die Zählgemeinschaft will ebenso das Konzept Bürgerrat erproben. Bürger sollen nicht nur konkrete politische Vorhaben formulieren und ihnen Vorrang einräumen können, sondern auch die Möglichkeit bekommen, Lösungswege zu entwickeln. Die Auswahl der Personen soll über ein Losverfah-



ren erfolgen und eine geschlechterparitätische sowie diverse Besetzung sicherstellen.

Verwaltung

Im Verwaltungsbereich soll bei der Belegschaft die Vielfalt Neuköllns auf allen Ebenen abgebildet werden. Dafür soll in enger Zusammenarbeit mit dem Senat das Diversity-Landesprogramm umgesetzt und eine diversitätsorientierte Personalentwicklung vorangetrieben werden. So sollen bei der Gewinnung neuer Mitarbeiter bislang unterrepräsentierte Gruppen besonders angesprochen werden.

Über solche Unternehmungen soll die Bezirksverordnetenversammlung regelmäßig unterrichtet werden. Umgesetzt werden soll im Bezirk auch das Landesantidiskriminierungsgesetz. Damit stehe allen Neuköllnerinnen und Neuköllner ein diskriminierungsfreier Zugang zur Verwaltung zu.

Ebenso sollen Mitarbeiter der Bezirksverwaltung für gleiche Arbeit dieselbe Vergütung bekommen wie Mitarbeiter der Sentsverwaltungen. Dafür wolle man sich gegenüber der Landesebene einsetzen. In der Pandemie war und ist das mobile Arbeiten gefordert. Dies soll den Mitarbeitern in Zukunft ermöglicht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt im Bereich der Verwaltung liegt auf Familienfreundlichkeit. So sollen Eltern-Kind-Büros eingerichtet werden. Bei Führungskräften mit kleinen Kindern soll die Möglichkeit zur Doppelbesetzung von Leitungsfunktionen geschaffen werden.

Das Bezirksamt bekenne sich ebenso dazu, ein fahrradfreundlicher Arbeitgeber zu werden. Dafür sollen ausreichend sichere und trockene Stellplätze sowie Umkleide- und Duschmöglichkeiten in den Liegenschaften zur Verfügung gestellt werden. Darüberhinaus sollen Arbeitgeberangebote für Fahrradleasing geprüft werden. Zur Umsetzung eines klimaneutralen Berlins mit einem klimaneutralen Bezirk will die die Zählgemeinschaft auf Bezirksebene beitragen.

Klimaschutz soll von daher als Querschnittsthema betrachtet werden. Dafür will die Zählgemeinschaft ein geschäftsbereichsübergreifendes Klima-Team einsetzen, das Maßnahmen in der ganzen Verwaltung zentral steuert und koordiniert, Fördergelder einwirbt und im Austausch mit anderen Bezirken Best-Practice-Beispiele sammelt.

Gleichstellung

Im Bereich der Gleichstellung ist das Bekenntnis zum „Gender Mainstreaming“ vorrangig. Das

bedeutet, dass die Politik, aber auch Organisationen sowie Institutionen jegliche Maßnahmen, die sie ergreifen möchten, hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und von Männern untersuchen und bewerten.

Gegebenenfalls sind Maßnahmen zur Gleichstellung zu ergreifen. Das heißt, in allen Phasen der Planung, Durchführung und Auswertung von Maßnahmen werden die unterschiedlichen Lebenslagen von Frauen und Männern und die Auswirkungen auf beide Geschlechter berücksichtigt. Dabei sollen Mehrfachdiskriminierungen, etwa durch Rassismus oder Queerfeindlichkeit stets mitgedacht werden.

Süden Neuköllns

Ein weiteres Ziel betrifft den Süden Neuköllns. Man will sich gegenüber dem Land dafür einsetzen, dass hier Frauenprojekte und -angebote, „etwa mit Schwerpunkten in den Bereichen Arbeit, Bildung oder Gesundheit – weiter ausgebaut werden“, heißt es in der Vereinbarung zwischen SPD und Grünen.

Gewaltprävention

Auch die Gewaltprävention ist ein Thema. Ein ämterübergreifender Präventionsrat im Rahmen der Landeskommission gegen Gewalt soll geschaffen werden. Neu wäre die Stelle der oder des Queer-Beauftragten. Er soll die queeren Gemeinschaften sichtbar machen, deren Teilhabechancen erhöhen und die Akzeptanz geschlechtlicher und sexueller Vielfalt vorantreiben.

Um der Gewalt gegen Frauen und LSBTIQ* vorzuziehen, soll ein Runder Tisch im Rahmen des Präventionsrats eingesetzt werden. Die Abkürzung LSBTIQ* steht für: lesbisch, schwul, bisexuell, trans*, inter* und queer. Das Sternchen* wird als Platzhalter verwendet, um alle Geschlechter und Identitäten über „männlich“ und „weiblich“ hinaus sichtbar zu machen.

Teilnehmen am Runden Tisch sollen neben dem Bezirksamt, die LSBTIQ*-Ansprechpersonen der Polizei sowie zivilgesellschaftliche Projekte mit Expertisen zu queerfeindlicher und sexistischer Gewalt im Bezirk.

Ins Leben gerufen werden soll auch eine mehrsprachige Kampagne zum Thema Gewalt gegen Frauen. So soll die Aktion Sicherheit-Geborgenheit-Neukölln durchgeführt werden, um für das Gewaltproblem zu sensibilisieren und Betroffene über Beratungsangebote zu informieren. S.P.

(wird fortgesetzt)

Wir bedanken uns bei folgenden Licht-Sponsoren



ihre Licht-Sponsoren 2021

Allround Auto Klinik GmbH
 Amplifon Deutschland GmbH
 Apotheke Alt-Rudow
 Augenoptik Carsten Sievers
 Augenoptik Brandt
 Autohaus Klaus Piontek GmbH
 Autoservice Shareif
 B & L Steuerberatungsgesellschaft
 Bäckerei Wiedemann GmbH
 Bines Shop
 Birkhölzer-Raumausstattung
 Boutique Open Air
 Buchhandlung Leporello
 Cafe Bar Craemer
 Casa Bellissima
 Casino Steckenpferd im Reiterverein Rudow
 Condor Apotheke
 Curry Paule
 Das Radhaus
 Der Wurstladen
 diemarktplaner
 EDEKA - Alt-Rudow
 Elektro Krause
 ES Autoservice
 Fahrdienst Jessica
 Fahrschule am U-Bhf. Rudow
 Frank Immobilien
 Friseur maskulin feminin
 GANZ OHR OHG
 Gerhard Baade Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Gerhard Borchert Baustoffe-Fachhandel GmbH
 HANS ENGELKE Energie, Kohle - Heizöl
 Hesse & Otté Immobilien GbR
 Hörgeräte Akustik Flemming & Klingbeil GmbH
 Jüttner Entertainment
 Juwelier Klimach
 Juwelen Schneider
 K. Peter Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH
 Lieblingsbrille Augenoptik GbR
 P&H Dachbau GmbH
 Paper la Papp
 Physio Zentrum Alt-Rudow
 Rechtsanwältin Rittger
 REWE - GEBA Supermärkte GmbH & Co KG
 Robin Look GmbH
 Rohrreinigung & Sanitärservice Mike Pissarek
 Rudower Panorama Verlag und Medien GmbH
 Schuh Westphal
 Steuerberaterkanzlei Weniger
 Telschow Orthopädie-Technik
 Thasler & Partner
 TUI Reisecenter - Katja Wallström e.K.
 Vecchia Cantina
 Zum Alten Krug



In diesen Corona-Zeiten haben es Kulturliebhaber nicht leicht, anspruchsvolle Programme zu entdecken.

Da kommt die Shakespeare Company Berlin gerade recht, die zum Ende des Jahres bis in den Januar im Schloss Britz gleich mehrere Angebote macht.

Die Shakespeare Company ist ein freies und basisdemokratisch verwaltetes Künstlerensemble, das in Berlin und international bekannt ist für spektakuläres Shakespeare'sches Volkstheater. Mit der Gründung im Jahr 1999 wurde ein Experiment begonnen, das bis heute existiert und immer weiterwächst.

Seit 2011 hat die Shakespeare Company Berlin ihre Heimat im Natur-Park Schöneberger Südlände, der bisher kontinuierlich ausgebaut wurde. 2016 ging die Shakespeare Company Berlin einen weiteren konsequenten Schritt in Richtung Selbstverwaltung, indem 13 Mitglieder des Ensembles eine eigene Betreibergesellschaft gründeten: die Shakespeare in Grün GmbH.

Im Schloss Britz beginnt die Company am 27. Dezember mit dem Stück „Feuer an bloßer Haut“ von Rolf Schneider. Ein Abend über Franz Kafkas unerfüllte Liebe zu Milena Jesenská

Der Text "Feuer an bloßer Haut" ist der Versuch, die nicht mehr auffindbaren Briefe Milenas wiederherzustellen. Er greift zurück auf Milenas Biografie, orientiert sich an Repliken Kafkas und an den erhaltenen Schriften Milenas: Briefen an andere, Feuilletons, Reportagen. Von einzelnen Sätzen abgesehen, wird daraus nicht wörtlich zitiert, vielmehr ging es darum, ihre Stimmungen und ihren Tonfall zu treffen.

Herausgekommen ist eine literarische Fiktion, hergestellt aus Originalen. Erzählt wird eine der son-

Schloss Britz

Shakespeare Company Berlin lädt zum Jahreswechsel ins Schloss

Ein attraktives Kulturprogramm bietet die Shakespeare Company zwischen dem 27. Dezember und dem 9. Januar im Schloss Britz.

derbarsten Liebesgeschichten des 20. Jahrhunderts. Sie will Kafkas Briefe an Milena keinesfalls ersetzen, sie möchte vielmehr zu ihnen hinführen.

Johanna-Julia Spitzer und Michael Günther erarbeiteten die szenische Aufführung des Textes unter der Regie von Altmeister Helfried Schöbel für das Dresdner Hoftheater. Premiere war am 2.12.2011. Das in einem restaurierten Bauernhof erbaute Theater wurde im Jahre 2002 von dem Schauspieler Rolf Hoppe gegründet wurde, um der Region ein literarisches Autorentheater zu schenken.

Montag, 27. Dezember, 19 Uhr
Feuer an bloßer Haut von Rolf Schneider - Über Franz Kafka und Milena Jesenská

Du wirst unsterblich bleiben, heißt

es dann am 28. Dezember bei einem Liederabend mit Lesung von und mit: Katharina Kwaschik & Nico Selbach

Um nichts Schöneres, als um die Liebe geht es in den Sonetten von William Shakespeare. Von romantischer Leidenschaft zwischen zwei Menschen, voller Anbetung und Hingabe, bis zur profansten Erkenntnis über die Vergänglichkeit des Verliebtheits. Hier wird alles geboten, was in der unendlichen Welt der Liebe möglich ist. Katharina Kwaschik und Nico Selbach bewegen sich virtuos in der musikalisch erzählerischen Welt der Bühne und nehmen Sie mit auf einen abenteuerlichen Roadtrip: von der Liebe auf den ersten Blick, über den Ehekrach, das Blind-Date mit falscher Blume im Knopfloch, bis hin zum liebevollem Bekenntnis eines miteinander in die Jahre gekommenen Pärchens.

Sie hören selbst komponierte und neu arrangierte Lieder, die multiinstrumental und live musiziert und gesungen werden. Gekrönt von brillant-komödiantischen und berührenden Geschichten wird dieser charmante und hoch unterhaltsame Abend zu einem Genuss für alle, die die Liebe lieben.

Katharina Kwaschik lebt als frei-

schaffende Künstlerin in Berlin. Nach einer Ausbildung von 1990 bis 1994 an der Landesschule Pforta absolvierte sie ihr Schauspielstudium am Theater Zerbrochene Fenster Berlin und der Berliner Schule für Bühnenkunst.

Als Musikerin schreibt, produziert und performt sie seit 2010 eigene Lieder. Für die Vaganten Bühne Berlin, die Shakespeare Company Berlin und das Theater für Niedersachsen komponierte sie Theatermusik. Zudem arbeitet sie als Synchronsprecherin und unterrichtet Schauspiel an Berliner Schulen.

Nico Selbach studierte Musik mit Hauptfach Klavier an der Universität der Künste Berlin und Schauspiel an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Nach Gastengagements am Schauspiel Hannover, auf Kampnagel in Hamburg und am Theater Aalen, war er von 2006 bis 2009 am Stadttheater Konstanz engagiert und von 2009 bis 2011 festes Ensemblemitglied der Schaubühne Berlin.

Als Musiker schreibt und produziert Nico Selbach Theatermusik, zum Beispiel für das Bochumer Schauspielhaus, das Theater Bremen, das Stadttheater Konstanz sowie für die Shakespeare Company Berlin. 2015 entstand hier die CD „Das Wintermärchen - Die Musik“ zur gleichnamigen Produktion. Nico Selbach ist außerdem im Bereich des Unternehmens-theater, als Schauspielcoach, Syn-

Das Wintermärchen!“ - Eine komödiantische Romanze mit Musik von William Shakespeare gibt es am 30. Dezember zu sehen.



chonsprecher und Regisseur tätig. 2021 inszenierte er das Stück „Othello“ für die Shakespeare Company Berlin

28. Dezember, 19.00-21.00 Uhr
Du wirst unsterblich bleiben
Aus den Shakespeare Sonetten
Mit Katharina Kwasczik und Nico Selbach

Die Aufzeichnungen eines Wahnsinnigen - ein Theatersolo mit Thilo Herrmann - zeigt die Shakespeare Company Berlin dann am 29. Dezember.

Der Titelheld Aksenti I. Poprischtschin fühlt sich in seiner Arbeit als Beamter nicht gewürdigt. Das Tagebuch dient ihm als einziger akzeptabler Gesprächspartner. Und doch gerät er dadurch, wie ihn sein Umfeld behandelt, in eine tiefe Sinnkrise. Er zieht sich immer mehr in seine eigens aufgebaute Welt zurück, doch zwischen den Realitäten hält ihn eine Liebe in seiltanzender Schwebel.

Mit schauspielerisch-handwerklicher Präzision nimmt Thilo Herrmann sie mit in die Welt eines an der Welt Irrewerdenden. Sein Spiel ist geprägt von einer faszinierenden Wandelbarkeit, seine Figuren bestechen durch Nachvollziehbarkeit und Charme.

Sein Solo-abend begeisterte bereits im Sommer 2020 viele Zuschauer, u.a. zwei ausverkaufte Abende bei der Shakespeare Company Berlin, deren Ensemble der vielseitige Schauspieler seit 2014 angehört.

29. Dezember, 19.00-21.00 Uhr
Aufzeichnungen eines Wahnsinnigen von Nikolai W. Gogol
Solostück mit Thilo Herrmann

„Das Wintermärchen!“ - Eine komödiantische Romanze mit Musik von William Shakespeare wird am 30. Dezember von der Shakespeare Company Berlin gespielt.

Ein eifersüchtiger König verstößt seine schwangere Gattin, verbannet die neu geborene Tochter und die Mutter bricht wie tot zusammen. Jahre später begegnen sich Vater und Tochter, die Mutter wird lebendig, der Gatte bereut und alle finden zueinander. Märchenstück mit Musik, erzählt von Puppen und Schauspielern.

In seinem versöhnlichen und gehaltvollen Spätwerk variiert Shakespeare auf beeindruckende Weise gleich mehrere seiner großen Themen, Rivalität und Eifersucht, Tatkraft und Intrige, junge Liebe und späte Erkenntnis zu einer bewegenden Familiengeschichte über Verblendung, Verirrung und Versöh-

nung.

Die märchenhaften Elemente setzt die Inszenierung mit lebensnahen Puppen um, die von den Schauspielern gespielt und gesprochen werden, während die dramatischen Szenen uns als höchst emotionales Kammerstück vor Augen führen, dass Eifersucht und Machtmissbrauch zeitlose Phänomene sind, die nur durch menschliche Entwicklung transformiert und aufgelöst werden können. Das wandelbare, raffiniert eingesetzte Bühnenbild lädt das Publikum zur Fantasie und zum Eintauchen in verschiedene Welten ein, die Shakespeare auch hier wieder kunstvoll miteinander verwoben hat.

Mit vier Schauspielern, Puppenspiel und Live-Musik wird das Wintermärchen zu einer feinen, psychologisch genauen und dennoch in den theatralen Mitteln spektakulären Inszenierung.

Und das vorerst das letzte Stück der Theaterreihe im Kulturstall gibt es am 8. und 9. Januar: „Mögen hätten wir schon wollen, nur dürfen haben wir uns nicht getraut“ nach Karl Valentin & Liesl Karlstadt

Der Ausbruch seelischer Krisen und des zweiten Weltkriegs trieb das Traumpaar Münchner Komik Karl Valentin & Liesl Karlstadt auseinander. Nach Kriegsende finden sie wieder zusammen, doch Entscheidendes hat sich verändert: Liesl ist selbständig geworden - wenn auch unglücklich geblieben -, Karl ist halb verhungert und ob der Weltlage von bitterem Sarkasmus geprägt. Was bleibt, ist die tiefe Liebe zwischen beiden und die bittere Erkenntnis, als ehemals einziges deutsches Komiker-Duo von Weltrang auf dem Abstellgleis der Geschichte gelandet zu sein.

Johanna-Julia Spitzer und Michael Günther präsentieren in dieser szenisch-musikalischen Lesung Biographisches, Teile des Spätwerks sowie „saudummes Daherreden“ aus der Glanzzeit dieser Ausnahme-Humoristen.

Mit Musik von Jules Demersseman, Rudy Wiedoeft, Claude Delvincourt sowie Karl Valentin.

8. Jan., 19.00 - 9. Jan., 15 Uhr,
„Mögen hätten wir schon wollen, nur dürfen haben wir uns nicht getraut“ nach
Karl Valentin & Liesl Karlstadt

Kulturstall auf dem Gutshof
Alt-Britz 73, 12359 Berlin
Tel: 030 / 609 79 23-0
www.schlossbritz.de

Bauernstube

Rudower Straße 65 · 12351 Berlin

0157 - 304 701 36  

24. Dez. ab 17 Uhr geöffnet

25. Dez. ab 12 Uhr geöffnet - ab 20 Uhr Free Darts

26. Dez. ab 12 Uhr geöffnet - um 14 Uhr Bingo

Neujahr: 14 Uhr Bingo



濃
濃
飯
店

CHINA-RESTAURANT

Inh. Y.W. Lee

Wan Loi



Herzlichen Dank für Ihre Treue
Frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr 2022!

Season's Angebot
Gänsekeule
à la Wan-Loi
22,80€
Wir bieten zum Wertesessung

Öffnungszeiten

23. Dez.: 12 - 21 h

24. Dez.: Ruhetag

25. / 26. Dez.: 11 - 22 h

27. - 30. Dez.: 12 - 22 h

31. Dez.: 12 - 21 h

01. Jan.: 11 - 22 h

Neuköllner Str. 302 · 12357 Berlin · Tel.: 66 86 99 73

Ab sofort wieder eigener Kundenparkplatz!



Honigtopf

Restaurant | Café | Sommerterrasse

Feierlichkeiten bis 70 Personen
Internationale Küche
Auch außer Haus Verkauf



Wir haben wieder die
ganze Woche geöffnet!

Gänsekeule u. Gänsebrust m. Klößen und Rotkohl
Auf Vorbestellung: Ganze Ente oder ganze Gans

Marienfelder Chaussee 12
12349 Berlin · 030 - 28 65 13 65

So - Do 12 - 21 Uhr · Fr + Sa 12 - 22 Uhr
Am 24., 25. + 26. Dez. geschlossen

Rudow

Sie war ein Glücksfall für Rudow – AG Rudow trauert um Sabine Zannoni

Die Aktionsgemeinschaft Rudow (AG Rudow) trauert um Sabine Zannoni. Ihre ehemals langjährige Vorsitzende verstarb am 24. Oktober 2021 im Alter von 68 Jahren nach langer schwerer Krankheit.

Sabine Zannoni war Inhaberin der in Rudow beliebten Modeboutique BINES in Alt-Rudow. Als weitsichtige Unternehmerin gehörte sie zu den Gründungsmitgliedern der im Jahr 1997 gegründeten AG Rudow. Rudows Geschäftsleute wollten dem neu geschaffenen Einkaufszentrum Gropiuspassagen etwas entgegensetzen und haben es bis heute geschafft. Dafür, dass Rudows Ortsteilzentrum kein Ort ohne Gastronomie, Geschäfte und breit angelegter Nahversorgung, quasi ein seelenloser Ort geworden ist, dafür gebührt Sabine Zannoni große Anerkennung. Das hat man auch weit über Rudow hinaus erkannt. So wurde Sabine Zannoni 2013 für ihre Verdienste um Rudow vom Bezirk mit der Neuköllner Ehrennadel auf Schloss Britz geehrt. Zur 20-Jahrfeier der AG Rudow im Juni 2017 erhielt sie in Abwesenheit den Titel Ehrenvorsitzende.

Von 2005 bis 2013 war Sabine Zannoni Vorsitzende der AG Ru-

dow, die sich bis heute für den Erhalt und die Stärkung des Ortsteilzentrums Alt-Rudow sowie für Rudow einsetzt. In den acht Jahren als Vorsitzende der AG Rudow hat sie es zusammen mit ihren Mitstreitern vermocht, dem Rudower Ortskern ein modernes Image zu verleihen, ohne dass der dörfliche Charakter verloren gegangen ist. Einer, der mit ihr als 2. Vorsitzender des Vereins jahrelang mit an der Spitze stand, ist Soran Ahmed, der noch vor nicht allzu langer Zeit den REWE in Alt-Rudow leitete. Er lernte Sabine Zannoni kennen, als er in Alt-Rudow 2005 mit dem BOLLE Markt startete. „Bine, wie sie von uns Mitglieder in der AG Rudow liebevoll genannt wurde, hat schnell erkannt, dass ich, noch recht jung, ein wenig Tatendrang hatte und mich in Rudow ein bisschen profilieren wollte. Mit ihrer charmanten Art hat sie mich schnell für ihren Verein gewonnen. Sie war ungemein tatkräftig. Hat auch so schnell nicht „locker“ gelassen bei Gesprächen. Im Sprachgebrauch elegant,



Sabine Zannoni mit Bildern des Rudower Künstlers 'Pesch'.

Fotos Parmann

sympathisch und zielorientiert, hat sie mich schnell in ihre Gedanken und Ideen involviert und mich begeistert, Rudow ein Stück weit mit zu gestalten. Sie war sehr demokratisch, aber nicht parteiorientiert. Vorrang hatte stets „ihr“ Verein. Wenn Sie Ideen hatte, versuchte ich, diese von einer praktischen

Schweise her zu relativieren, um die Machbarkeit auszuloten. Doch sie war der Ideengeber, stets kreativ und handlungsorientiert“, sagt Soran Ahmed über sie und ergänzt, dass sie Konflikten nicht aus dem Weg gegangen ist. „Es gab schon manche Streitthemen auf manch einer Vereinsitzung. Bine blieb aber immer sachlich und hat Vereinsarbeit von beruflichem und privatem Leben getrennt“. Auch der amtierende Vorsitzende der AG Rudow Andreas Kämpf, alias „Curry Paule“, würdigt die Arbeit und Persönlichkeit seiner Vorgängerin. „Die AG Rudow und die Rudower Bürger haben Sabine Zannoni viel zu verdanken. Ich habe sie als eine taffe und durchsetzungsstarke Unternehmerin kennengelernt, die die AG Rudow maßgeblich geprägt hat. Sie hat für die Interessen der AG Rudow und der Rudower Bürger gekämpft, war für jeden ansprechbar und hat vorausschauend und weise agiert. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten und in ihrem Sinne die AG weiter führen“, verspricht er.



Am 14. Dezember 2013 wurde Sabine Zannoni 5. v. r.) für ihre Verdienste die Neuköllner Ehrennadel verliehen. Links: Heinz Buschkowski.



Sabine Zannoni (Mitte) bei der Freigabe der sanierten Straße Alt-Rudow mit Heinz Buschkowski und Baustadtrat Thomas Blesing (re.).

K. Peter

Mahlo & Sohn Baugesellschaft mbH

Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb

Fenchelweg 62

12357 Berlin

Tel.: 030 66 09 87 83

Fax.: 030 66 10 80 8

info@mahloundsohn.de

- Um-/Ausbauarbeiten

- Beton- und Stahlbetonarbeiten

- Energetische Fassadensanierung

- Verblendersanierung

- Fassadenputz

- Kellertrockenlegung

- Fliesen- und Plattenarbeiten

- Reparaturen / Notdienst

seit 1969


Elektro-Krause
 GF: Thorsten Sauer
 Innungsbetrieb GmbH

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch!
66 09 85 44
Krokusstraße 86 • 12357 Berlin

www.elektro-krause-berlin.de • info@elektro-krause.berlin



Sabine Zannoni spricht im Jahr 2010 in der Krokusstraße zu Schülern über die Grundrechte und Freiheiten. Schüler hatten in unterschiedlichen Workshops zu einzelnen Grundrechtsartikel künstlerisch gearbeitet.

Klarheit, Fairness, Transparenz, diplomatisches Geschick und Konsequenz – das waren Sabine Zannonis Tugenden, wenn es um das Erreichen von Zielen für das Rudower Ortsteilzentrum ging. Und damit hat sie viel erreicht. In ihre Vorstandszeit fiel der 3-jährige Straßenausbau von Alt-Rudow, der die Attraktivität des Ortsteilzentrums maßgeblich verbesserte und die Aufenthaltsqualität steigerte. In der für die Geschäftsleute schwierigen 2 ½-jährigen Straßenausbauzeit hat sie mit einem glänzenden Baustellenmanagement und vielen Aktionen dafür gesorgt, dass die Geschäfte weiter gut liefen. In ihrer Zeit als Vorsitzende konnte sie auch eine langfristige Kooperation mit dem Kulturamt und der Universität der Künste (UdK) mit zahlreichen image-pflegenden Kulturprojekten entwickeln. Nicht zuletzt hat sie sich für die Gründung der Alten Dorfschule Rudow als Kulturinstitution von Anfang an stark gemacht. Darüber hinaus hat sie zusammen mit den UdK-Künstlern überparteilich kreative

und demokratiefördernde Projekte entwickelt, um dem in Rudow gewaltsamen Rechtsextremismus entgegenzutreten, um Schaden von Rudows gutem Image abzuwenden. Die Rudower Meilen, die Weihnachtsbeleuchtung, die Erneuerung der Straße Alt-Rudow mit professioneller Boule-Bahn im Ortskern waren Schwerpunkte ihrer Arbeit. Des Weiteren engagierte sie sich zusammen mit den Mitgliedern der AG Rudow letztlich erfolgreich für die Busanbindung von Alt-Rudow und die Präsenz von Rudow im Internet – all dies und vieles mehr, gäbe es ohne Sabine Zannonis Zutun, ihre kreativen Ideen und ihren unermüdlichen Einsatz nicht. Mit Mut, Offenheit, Herzenswärme und Charme sowie Hartnäckigkeit und Durchsetzungskraft in der Sache, hat Sabine Zannoni Rudow für die Zukunft fit gemacht und nachhaltig positiv geprägt. Ein Projekt, das sie mit UdK Künstlern in Rudow durchführte, hieß „Was ist Glück?“ Sabine Zannoni war ein Glücksfall für Rudow. S.P.

www.gardinen-birkhoezler.de

Gardinen · Auslegeware
Gardinen-Waschservice
Polsterarbeiten
Malerarbeiten
Jalousien · Markisen
Rollläden · Rollos
elektr. Antriebe
Insektenschutz

RAUM AUSSTATTER- UND
SÄTTLER-INNUNG BERLIN

Birkhölzer

Alt-Rudow 61 · 12355 B-Rudow · Tel.: 663 50 13
Bahnhofstr. 44, 12305 B-Lichtenrade · Tel.: 744 60 52



FROHE WEIHNACHTEN!

Herzlichen Dank sagen wir allen unseren Kunden für das im Jahr 2021 entgegengebrachte Vertrauen, die aufmunternden Worte und Aufmerksamkeiten.

Starten Sie mit uns in die Urlaubssaison 2022.

Bis dahin wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

TUI ReiseCenter

TUI ReiseCenter - Katja Wallström e.K.
Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin, Tel. +49 (0)30-663 70 11,
Fax +49 (0)30-664 41 75, berlin1@tui-reisecenter.de,
www.tui-reisecenter.de/berlin1

Glaserer
Exner & Hürdler GbR

Wenn's Qualität sein soll!

Verglasungen aller Art • Fenster & Türen • Rollläden
Spiegel • Glasduschen • Ganzglasanlagen
Küchenrückwände • Bildeinrahmungen • u.v.m.

kompetente Beratung & professionelle Ausführung ✓
Meisterbetrieb & Innungsbetrieb ✓
100% kostenfrei & Full Service bei Glasversicherung ✓

www.Glaserer-Exner-Huerdler.de
Groß-Ziethener Chaussee 14 • 12355 Berlin • Tel. 030 / 66 90 91 60

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Laßt mich ein, ihr Kinder!
Ist so kalt der Winter!
Öffnet mir die Türen!
Laßt mich nicht erfrieren!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Mädchen, hört, und Bübchen,
Macht mir auf das Stübchen!
Bringt euch viele Gaben,
Sollt euch dran erlaben!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!
Hell erglühn die Kerzen,
Öfnet mir die Herzen,
Will drin wohnen fröhlich,
Frommes Kind, wie selig!
Kling, Glöckchen, klingelingeling!
Kling, Glöckchen, kling!



Fröhliche Weihnachten und
ein glückliches neues Jahr
wünscht Ihnen die
Redaktion des
Rudower Magazins

Rudow

Clay-Schule lädt zum Tag der offenen Tür wieder in Form eines „Webinars“

Jedes Jahr nahmen im Vorfeld der Anmeldungen in den 7. Jahrgang eine Vielzahl von Schülern und Eltern die Gelegenheit wahr, sich am Tag der offenen Tür ein persönliches Bild von der Clay-Schule und unserer fachlichen und pädagogischen Arbeit zu machen.

Darauf verzichtet die Schule auch im Jahr 2022 wegen der angespannten pandemischen Lage. „Aufgrund der positiven Erfahrungen im Jahre 2021 werden wir uns am 15. Januar 2022 wieder in einem „Online-Webinar“ treffen und laden dazu herzlich ein“, bietet Schulleiter Thorsten Gruschke-Schäfer eine Alternative.

In zwei Blöcken, jeweils um 10.00 und um 12.00 Uhr startet eine Videokonferenz, die das ansonsten analoge Angebot in diesem Jahr erneut digital präsentiert.

Weitergehende und aktuelle Informationen können Interessierte unter der Homepage: www.clay-schule.de („Für Neue“) einsehen. Wegen der stetigen Änderungen und Anpassungen aufgrund der Pandemie empfiehlt sich, sich zu den geplanten Veranstaltungen („Tag der offenen Tür/ Webinar“ und „Anmeldungen neue7“) jeweils im Vorfeld auf der Homepage der Schule zu informieren

Vom 15. bis 23. Februar finden die Anmeldungen zur Aufnahme in den neuen 7. Jahrgang nach Terminbuchung statt. Auch mit der Online-Terminbuchung hat die Schule im letzten Jahr gute Erfahrungen gemacht. „So konnten wir die teils langen Warteschlangen der vergangenen Jahre bei der Anmeldung minimieren“, so Thorsten Gruschke-Schäfer.

Anmeldezeiten sind:

Di, 15. und Do, 17. Februar, 8-18 Uhr;
Mi, 16. Februar 8-16 Uhr;
Fr., 18. Februar, 8 - 13 Uhr;
Mo., 21.- Mi., 23. Februar jeweils 8.-14 Uhr.

Zur Anmeldung bringen Eltern ihr Kind und folgende Unterlagen im Original mit:

- Anmeldebogen für die Sekundarstufe I (ausgefüllt und unterschrieben)
- Förderprognose
- Halbjahreszeugnis der Klasse 6
- Zeugnis zum Arbeits- und Sozialverhalten
- Ggf. Nachweis über eine Vereinszugehörigkeit (sportbetonter Zug)
- Ggf. Nachweis über den Impfstatus „Masern“

Als musikbetonte Schule bietet die Clay-Schule interessierten Schülern die Möglichkeit der Aufnahme in die Bläser- oder die Musikklassse. In der Phase der Anmeldewoche nehmen die Bewerber für die beiden Musikklassen an einem Auswahlverfahren teil. Hierbei geht es darum, die musikalischen Vorerfahrungen in den Bereichen Singen, Tanzen und Musizieren zu testen. Ein solcher Termin wird bei der Anmeldung mitgeteilt.

Auf den Start im neuen Schulgebäude am Neudecker Weg im Jahr 2023 freuen sich Schüler und

Lehrkräfte schon sehr. 2022 wird das letzte Jahr in den alten Gebäuden sein.

Das Richtfest im April 2021 am neuen Standort und der weitere Baufortschritt „machen Hoffnung, dass nun bald der Umzug in den Neubau vollzogen werden kann“, sagt der Direktor.

Auf unserer Homepage kann tagesaktuell der Baufortschritt verfolgt werden (Webcam auf der Baustel-

le). „Somit werden unsere neuen Siebtklässler den Umzug tatsächlich miterleben“, hofft Thorsten Gruschke-Schäfer.

Anmeldungen an der Clay-Schule Tag der offenen Tür 2022/ 15.01.2022 „WEBINAR“

Anmeldungen neuer 7. Jahrgang 15.02. bis 23.02.2022

15.+17.02.: 08:00 bis 18:00 Uhr

16.02.: 08:00 bis 16:00 Uhr

21./22./23.02.: 08:00 bis 14:00 Uhr

18.02.: 08:00 bis 13:00 Uhr

CLAY-SCHULE MUSIKBETONTE INTEGRIERTE SEKUNDARSCHULE MIT GYMNASIALER OBERSTUFE

Terminbuchung erforderlich!



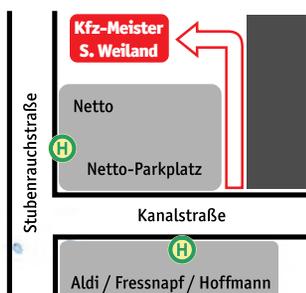
Der KFZ-Meisterbetrieb in Rudow

Reparaturen • HU + AU im Hause • Klimaanlage-Service

Tel.: 030 - 60 49 03 16 / 0172 - 913 41 59

Stephan Weiland

Kfz-Meister
Kanalstr. 5A
12357 Berlin



www.stephan-weiland-kfz-meisterbetrieb-berlin.de



Zusammen wünschen wir ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!



Zirkulationspumpen



Tauchmotorpumpen



Heizungspumpen

Abbildungen sind Symbolfotos

ALLES FÜR
HAUS & GARTEN



PUMPEN LEHMANN

BERATUNG • VERTRIEB • INSTALLATION • REPARATUR • WARTUNG

In der Sonnenallee 224g in 12059 Berlin

Telefonisch 030-683 913-0 oder im Internet www.pumpen-lehmann.de



NOTDIENST 345 345 4

Kurz-Info

Bezirk

Sporthallen mit 2G-Regel

Seit Mitte November, ist der Sportbetrieb in Sporthallen ausschließlich mit der 2G-Regelung möglich. Dies gilt für geimpfte oder genesene erwachsene Personen ab dem 18. Lebensjahr. Für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres gilt weiterhin die 3G-Regelung in Sporthallen, denn sie werden regelmäßig in Bildungseinrichtungen getestet. Als Nachweis gilt ein aktueller Schülerschein. Wenn Jugendliche keinen Schülerschein haben, müssen sie bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres einen tagesaktuellen Test (PCR oder Antigen) vorweisen. Kinder bis 6 Jahren sind von jeglicher Nachweispflicht ausgenommen. Trainer, Übungsleiter oder Zuschauer betreten die Neuköllner Sporthallen ausschließlich als genesene oder geimpfte Personen.

Für Sportplätze, also für den Sport unter freiem Himmel, gilt weiterhin, dass diese ohne Einschränkungen durch Test-, Impf- oder Nachweise über erfolgte Genesung genutzt werden können. Alle Gebäude auf Sportplätzen, also alle überdachten Räume, sind ausschließlich mit 2G-Regelung zu nutzen. Darunter fallen Kabinen, Umkleiden und Sanitärräume. Geimpfte und Genesene können so ohne Mindestabstand oder Anzahlbeschränkung die Räume betreten. Nur während der Sportausübung ist die Maskenpflicht aufgehoben.

Karin Korte, Sportstadträtin: „Der Sport für Kinder und Jugendliche wird auch in dieser schwierigen pandemischen Lage mit hohen Inzidenzen möglich sein, dank der umfangreichen Testung.“

Wildes Berlin

Unter Königen: Audienz im herbstlichen Schlosspark Charlottenburg

Unter Königen: Audienz im herbstlichen Schlosspark Charlottenburg 18. Folge der Videoserie „Wildes Berlin“ ist online

Der Schlosspark Charlottenburg hat viele Könige. Gut, der letzte Hausherr lebt schon lang nicht mehr. Doch auch nach der großen Zeit als Residenz beherrscht das Schloss mit seiner herrschaftlichen Parkanlage echte Könige – Zaunkönige um genau zu sein. Die kleinen Vögel haben sich diesen historischen Ort als Bühne für ihren großen Gesang ausgesucht.

Wildtierexperte Derk Ehlert stattet den königlichen Sängern in der 18. Folge „Wildes Berlin“ einen Besuch ab und lässt sich vom Flair des Garten-Ensembles und seinen tierischen Bewohnern verzaubern. Die Videoserie „Wildes Berlin: Unterwegs mit Derk Ehlert“ ist eine Produktion der Stiftung Naturschutz Berlin und präsentiert die grünen Hotspots der Hauptstadt. Auf der

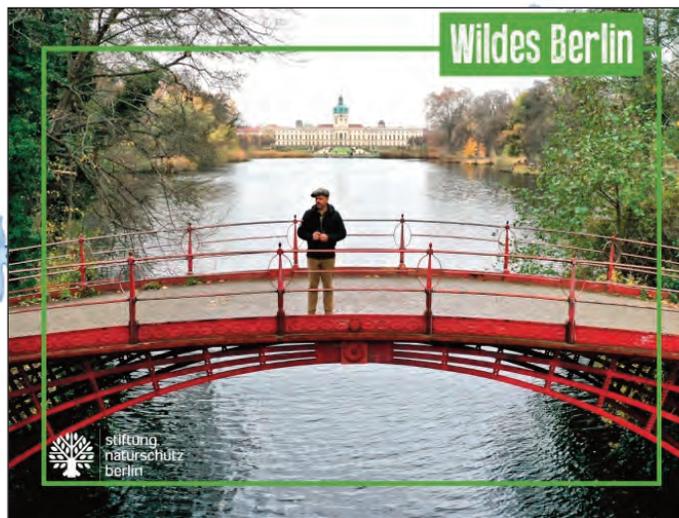
Seite des Umweltkalenders Berlin unter www.umweltkalender-berlin.de erscheint jeden Monat eine neue Folge.

Der 55 Hektar große Park hat eine über 300-jährige Geschichte. Das Reizvolle sind die unterschiedlichen Strukturen wie Trockenrasenflächen, Nasswiesen, Seen und Wälder. Über 50 verschiedene Biotope und 360 verschiedene Pflanzenarten beherbergt die Parkanlage und zählt damit zu einer der artenreichsten in Berlin. Auch im November oder Dezember lohnt sich ein Besuch, wie Ehlert weiß: „Dann haben Sie den Park fast für sich alleine und genau dann kann man oft die schönsten Beobachtungen machen.“ Just in diesem Moment lässt sich ein junger Habicht direkt im Baum über Ehlert zur Rast nieder. Dieser ist im Schlossgarten geboren und teilt seine Kinderstube mit neugierigen Eichhörnchen, kontaktfreudigen Kohlmeisen, hungrigen

Graueihern und verschlafenen Waldkäuzen. Auch der Biber zieht hier in den Abendstunden seine Bahnen im Schlossteich.

Ein gelungener Balance-Akt Im Sinne naturnaher Parkpflege werden einige abgestorbene Bäume im Park belassen. Das ist gerade in historischen Parkanlagen durchaus nicht selbstverständlich. Die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg bemüht sich seit vielen Jahren, die Belange des ganzheitlichen Naturschutzes in die Parkpflege zu integrieren, betont Ehlert. Auch beim Kurzhalten der Wiesen setzt man auf natürliche Rasenmäher. Beispielsweise Skudden, eine alte Rasse des Hausschafes, grasen hier und leisten ihren Beitrag zum praktischen Naturschutz. Der Schlosspark Charlottenburg verbindet so auf eine wunderbare Weise die Anforderungen an den Naturschutz, Denkmalschutz und die Erholungsnutzung. Auch die Vogelperspektive der Drohnenbilder offenbart, wie facettenreich das Gelände königlicher Gartenkunst gestaltet ist. Selbst im Winter besticht das prächtige Parterre mit kunstvoll inszenierten Beeten, die besonders aus der Luft in ihrer Gesamtheit richtig zur Geltung kommen.

Die Brücke am Karpfenteich mit fantastischer Sicht auf das Schloss zählt zu Ehlerts Lieblingsplätzen im Park. Wenn Sie den beliebten Wildtierexperten einmal live und in Farbe im Schlosspark treffen möchten, dann am ehesten an einem nebligen, grauen Novembertag auf dieser Brücke, mit einem Fernglas in der Hand.



In der 18. Folge „Wildes Berlin“ lädt Derk Ehlert zu einem Spaziergang in den Park des Schlosses Charlottenburg. Foto: Stiftung Naturschutz Berlin

www.umweltkalender-berlin.de/c/unterwegs-mit-derk-ehlert-263



Geschäftsinhaber seit 1983

Seit 1932

WILLY THOMAS

Metall- und Maschinenbau Schlosserei

Top Angebot

FH-Tür (Feuerhemmend)

mit Montage: 760,00 € + MwSt.

**NEU: Betonarbeiten • Betonschneiden • Bohren bis 300 mm Ø • Abriss + Neuaufbau
Stahlbau • Treppenbau • Maschinenbau • Hallenbau • Zaunbau**

Wir sichern ihr Haus und Garage gegen Einbruch

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Mistelweg 25 • 12357 Berlin - Rudow
Telefon: 030-755 41 273 • 0172 - 38 42 000
✉ willy.thomas@vodafone.de



Heizung & Sanitär

BRÜSCH GMBH
HEIZUNG-SANITÄR

Öl- und Gaskessel, Tankanlagen, Thermen, Solaranlagen, Komplett-Bäder, Sanitär-Installation, Badeinrichtungen, Liefern und Installieren, Öl-u. Gas-Wartungsservice.

UMWELT- und HEIZTECHNIK · ÖLANLAGEN · GAS · WASSER

www.Bruesch-Gmbh.de

Brüsch Heizungs- und Sanitär GmbH
Groß-Ziethener Chaussee 17
12355 Berlin
Tel. 030 / 6 63 30 58
Fax 030 / 6 64 47 42

Gegr. 1982



Wir suchen Monteure und Installateure

Handwerker-Service

CDGI

ABRISS · DEMONTAGE · CONTAINERSERVICE

Tel.: (030) 657 00 190

info@cdgcontainer.de
www.cdgcontainer.de



Carsten GÖTTE GmbH
INSTALLATEURMEISTERBETRIEB seit 1918

SANITÄRE ANLAGEN
GASHEIZUNGSBAU
KOMPLETTBÄDER

Buckower Damm 235 • 12349 Berlin
Tel. 606 82 98 • E-Mail: car-goette@vodafone.de



INDYSIGN
CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Wir wünschen allen Lesern
frohe Weihnachten...
...und ein glückliches
neues Jahr



Abdichtungen

KELLER ISOLATION BERLIN

- Feuchtigkeitsanalyse
- Vertikalabdichtung
- Horizontalsperre
- Mauersägeverfahren
- Sperrputz
- Sanierputz

Kellerisolation Berlin
Inh.: Daniel Kossatz
info@kellerisolationberlin.de
Im Heidewinkel 5 · 15738 Zeuthen
Tel.: 0170 4722150
www.kellerisolationberlin.de

Renovierung

Alte Holzfenster? Nie mehr streichen!

Den Gebäudewert steigern und dabei Geld sparen! Ihre wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. Große Auswahl an Farben und Dessins. Das Ergebnis: Ein pflegeleichter und dauerhafter Wetterschutz. Nie mehr Fenster streichen!



Die schlaue Lösung
Mitsche erfüllen - Werte erhalten

Vorher Nachher

Jetzt informieren: **PORTAS-Fachbetrieb** www.mandryka.portas.de
(0 30) 61 60 90 60
A.Mandryka Silbersteinstr. 67 **PORTAS**
12051 Berlin Europas Renovierer Nr. 1

Türen Küchen Treppen Fenster Decken Schranklösungen

Nasse Keller - Feuchte Wände?

Mauerwerk- und Betonabdichtung Außenisolierung u. Drainagen seit 1974
sowie Abdichtung von innen heraus

Gegen Feuchtigkeit und gegen Grund- und Schichtenwasser
Gegen aufsteigende Feuchtigkeit: Mauersäge- und Hochdruckinjektionen

Gesamt- Berlin und max. 50 km im Umland

Ulrich Götting Isolationstechnik
info@kellerisolation.de · Firmeninhaber Olaf Götting · Handy 0172-30 00 843
661 46 93 Ascherslebener Weg 6 · 12355 Berlin **76 40 32 98**

Pflasterarbeiten

Pflasterei Scholz
Gebrüder Scholz

Maik Scholz Tel. 0162 - 243 71 60
Michél Scholz Tel. 0173 - 209 28 63

E-Mail: mail@pflastern-scholz.de
Web: www.pflastern-scholz.de

Pflasterarbeiten · Baudienstleistungen aller Art

Kurz-Info

Freilandlabor

Gehölze erkennen

Bäume sehen im Winter wegen des fehlenden Laubs alle gleich aus. Bei näherem Hinsehen gibt es aber Unterschiede, z. B. die Stellung und das Aussehen der Knospen. Beate Schönefeld erklärt, an welchen Merkmalen Bäume auch in der kalten Jahreszeit zu erkennen sind.

Entgelt: 3,50 €, erm. 2,50 €
Sonntag, 30. Januar, 11.00 Uhr
Freilandlabor/Umweltbildungszentrum

Advent

Rainer Maria Rilke

*Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt wie balde
sie fromm und lichterheilig wird;
und lauscht hinaus. Den*

weißen Wegen

*streckt sie die Zweige hin - bereit
und wehrt dem Wind und
wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.*



Alle Jahre wieder

Wilhelm Hey 1738,
(1789-1854)

*Alle Jahre wieder
Kommt das Christuskind
Auf die Erde nieder,
Wo wir Menschen sind
Kehrt mit seinem Segen
Ein in jedes Haus
Geht auf allen Wegen
Mit uns ein und aus.
Steht auch mir zur Seite
Still und unerkant,
Daß es treu mich leite
An der lieben Hand.
Aus dem Himmel ferne
Wo die Englein sind
Schaut doch Gott so gerne
Her auf jedes Kind*



Einen Scheck in Höhe von 2.500 Euro gab es auf der Trabrennbahn für die Björn-Schulz-Stiftung. Quasi Pate stand der Sieger-Hengst Mockridge.

Trabrennbahn Mariendorf

Die trabende Spendenübergabe! Eine schöne Geschichte rund um Mockridge

Eine schöne Geschichte - passend zur Weihnachtszeit - gab es auf der Trabrennbahn Mariendorf rund um den Hengst Mockridge.

Mockridge, der bildschöne 4-jährige Fuchs-Hengst, in Berlin beheimatet und von Trainer Victor Genz auf seine grandiosen Siegeszüge vorbereitet, hat den Spendentopf richtig gefüllt.

Denn die zahlreichen Besitzer (ein Besitzerkonsortium, welches über 1.000 Trabrennsportfreunde vereint) verzichteten bei der Auflösung der Besitzergemeinschaft auf ihren Anteil und es kam eine Summe von knapp 5.000 Euro zusammen, die freundlicherweise von der Van Dijk GmbH aufgerundet wurde. Die eine Hälfte geht an ein Kinderhospiz in Recklinghausen

und der andere Teil wurde beim Renntag am 5. Dezember feierlich an Monika Janssen vom Kinderhospiz Sonnenhof Berlin der Björn-Schulz-Stiftung übergeben. Monika Janssen zeigte sich sichtlich berührt und dankbar, merkte aber auch an, dass Spenden zurzeit dringend notwendig sind. Das i-Tüpfelchen war, dass Mockridge an diesem gelungenen Renntag „sein Rennen“ gewann und somit bei der Scheckübergabe „Pate stand“. Und das unter dem großen Applaus seiner ehemaligen Besitzer.

Wenn auch eine Leser das Kinderhospiz in Berlin unterstützen möchte, dann würden sich die zu unterstützenden Familien sehr freuen:

Björn Schulz Stiftung
Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN:

DE34 1002 0500 0001 1456 00

Und bitte vormerken: Am Donnerstag, 30. Dezember steht auf der Trabrennbahn Mariendorf der nächste und letzte Renntag des Jahres auf dem Programm. Das erste Rennen an diesem Abend startet zur ungewohnten Zeit von 17.00 Uhr. Es stehen nicht nur spannende Trabrennen zur Entscheidung, sondern in der Prämienauspielung über die Siegswette winkt ein nagelneuer Alfa Romeo Giulietta 1.4 TB im Wert von 23.500 Euro als erster Preis. Der Mindesteinsatz beträgt 10,00 Euro.

Alle weiteren Informationen unter www.rennbahn-berlin.de

*Die rennbahn berlin
wünscht Ihnen & Ihrer
Familie eine besinnliche
Vorweihnachtszeit,
erholsame Feiertage &
einen gesunden und guten
Rutsch ins neue Jahr!*

Bleiben Sie gesund!



Arbeiten am Haus

Geht Dir was kaputt am Haus - ruf' an bei Klaus!

- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Isolierungen
- Bauelemente

030-664 41 04

Informieren Sie im Internet:
www.dachdecken.info

Klaus Krasko ^{GmbH} Dachdeckerei
Groß-Ziethener Chaussee 104 · 12355 Berlin
Tel.: 030 - 664 41 04 · 0172 390 56 73



Die Tausendsassa

Service rund ums Haus

von A wie Auflösungen bis
Z wie Zaun streichen

*Wo ein Wille ist -
ist auch ein Tausendsassa*

Tim Oschitzki
0173 / 59 35 35 8
oschitzkitim@gmail.com

Oliver Heyta
0179 / 46 28 00 4
oliver.heyta@gmx.de

Leonberger Ring 32 · 12349 Berlin

.....Wissen.....Erfahrung.....Qualität.....

Über 30 Jahre Berufserfahrung in Praxis und Theorie

MAN AT WORK GMBH



Bauhauptgewerbe: Zimmerei-Mauern-Betonbau-Fliesen und Bauausführungen im Handwerkverbund: Generalunternehmer für Planung, Zeichnung, Statik, Genehmigungen, Qualitätskontrolle. Bauausführungen jeglicher Art, Umbauten in behindertengerechtes barrierefreies altersgerechtes Wohnen. Auch Klein- und Kleinstaufträge!

Guido Neuschmelting · 12355 Berlin-Rudow
Tel. 030-661 91 90 / 0173-236 80 60 · guido.neuschmelting@freenet.de

*Das alte Jahr ist futsch.
Ins neue: Guten Rutsch!*



*Ich möchte mich für
das entgegengebrachte
Vertrauen bedanken
und hoffe dass Sie
gesund bleiben.*

INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

JKG - Bauausführungen

Inh. Jörg Karsten Gnewikow

Anbau - Ausbau - Umbau, Putz- und Trockenbauarbeiten
Beton- Estricharbeiten, Kellerabdichtungen,
Klinkerarbeiten, Abrissarbeiten,
Badsanierung mit Fliesenarbeiten, Dachausbauten,
Terrassen- und Balkonsanierung, Kleinaufträge

!!!Kostenloses Angebot!!!

Tel. / Fax 661 79 11 · Handy 0173 / 205 50 39
Bildhauerweg 24 · 12355 Berlin - Rudow

SH



WILLKOMMEN ZU HAUSE

Bausanierung GmbH

Innen- und Außensanierung · Fenster · Türen · Wintergärten
Rollläden · Einbruchssicherheit · Rauchmelder · Markisen
Balkon- und Terrassensanierung · Trockenlegung
Schimmelpilzbeseitigung und vieles mehr...



WINTERGARTEN



ÜBERDACHUNG



FENSTER/ROLLLÄDEN



TREPPEN



TERRASSEN

Blankenfelder Dorfstr. 94 · 15827 Blankenfelde-Mahlow

Tel.: 03379 - 34 86 36 · www.sh-bausanierung.de



Mitglied der Dachdecker-Innung

P&H
Dachbau GmbH

Krokusstraße 86 · 12357 Berlin
Telefon: 662 10 09

www.ph-dachbau.de

Beachten Sie auch
unsere Anzeige auf
der Titelseite



Werbung die
gesehen
wird...

Fantasievoll. Effektiv. Objektiv. Frech.

INDYSIGN

CONCEPTS THAT WORK

Tel.: (030) 680 59 232 · www.indysign.net

Dacharbeiten

- Schiefer-, Ziegel-,
Flachdach
- Klempnerarbeiten
- Stahldachtafeln
mit Ziegelprofil
- Fassade



Mitglied der Dachdeckerinnung

Hartmut Krüger
Dachdecker
Dacheindeckungen
sämtlicher Art
Meisterbetrieb

www.krueger-dachdecker.de · info@krueger-dachdecker.de

Buckower Damm 199
12349 Berlin
Fax 030 / 66 70 82 71

030 66 70 82 70

Kurz-Info

Rabofsky GmbH

Neue Masken produziert

Im Kampf gegen die Corona-Krise betritt die Marienfelder Karl Rabofsky GmbH wieder einmal Neuland. Das mittelständische Unternehmen aus der Motzener Straße, das eigentlich vor allem Zulieferer für die Automobilindustrie ist und zu Beginn der Pandemie auch eine FFP2-Maskeproduktion aufgebaut hatte (dieses Magazin berichtete), bringt in puncto Atemschutz jetzt gleich zwei Weltneuheiten heraus.

Eine der Masken ist besonders hautfreundlich, die zweite soll die Träger vor Schmierinfektionen schützen. „Durch das ständige Tragen von Atemschutz bekommen viele Menschen Hautprobleme“, weiß Rabofsky-Manager Alexander Sperling (27). „Es kann jucken und brennen, zu Hautrötungen und sogar zu Ausschlag kommen.“

Dagegen soll das neue Produkt helfen, das bereits im Online-Angebot (<https://rabofsky.de>) der Firma zu finden ist - eine sechslagige Maske mit spezieller Schutzschicht, die den Träger mit folgenden Effekten unterstützt: Sie soll das Immunsystem stärken, eine entgiftende Wirkung erzielen, die Haut pflegen und Reizungen vermeiden sowie auf Enzyme im Körper einwirken und so zur Zellgesundheit beitragen. Darüber hinaus beinhaltet das Ohrband speziell entwickelte Mikrokapseln aus der Aloe-Vera-Pflanze. Sperling: „Sie entfalten ihre Wirkung, sobald das Ohrband durch den Träger gedehnt wird. Das Aloe Vera pflegt somit das Ohr und minimiert die Strapazierung beim Tragen.“ Der Karton mit zehn Masken kostet 12,99 Euro.

Die zweite Neuheit soll Anfang kommenden Jahres auf den Markt kommen - eine FFP2-Maske, auf deren Außenlage eine biologische Beschichtung desinfizierend wirkt. Damit soll verhindert werden, dass sich der Träger eine Schmierinfektion zuzieht - wenn er die Maske nach dem Tragen anfasst. Der Preis steht noch nicht genau fest.

Auch „normale“ Masken werden in der Motzener Straße weiter hergestellt. Alexander Sperling: „Wir produzieren monatlich immer noch zwischen 500.000 und einer Million.“ Die Nachfrage ist auch im zweiten Winter der Pandemie unverändert hoch. MB

Neuköllner Oper

Der Mann der sich Beethoven nannte

Um den „Mann der sich Beethoven nannte“ dreht sich das aktuelle Stück der Neuköllner Oper, das noch bis 6. Januar zu sehen sein wird.

Der preisgekrönte Autor Moritz Rinke, Regisseur Mathias Schönsee und das transkulturelle Trickster Orchestra verweben dabei humorvolles Schauspiel mit dem musikalischen Kosmos Beethovens - und fordern damit in un-erhörter Weise die west-weiß-europäische Musikgeschichte heraus.

Dabei werden Fragen gestellt wie: Kann es denn möglich sein, das Fragment der 10. Symphonie von einer künstlichen Intelligenz fertig schreiben zu lassen?

Zum Inhalt: Das Ende des Beethovenjahres 2020: Die Berliner Philharmonie ist zerstört, das Orchester findet sich feinstaub-bedeckt und mit Atemmasken vor dem verwüsteten Gebäude wieder und inmitten des Geschehens behauptet ein eigenartiger Fremder, Beethoven höchstpersönlich zu sein.

Ein Star-Dirigent versucht rücksichtslos, alle Konzerttermine des Orchesters einzuhalten und eine junge Musikerin rebelliert gegen diesen Alleinherrscher. Währenddessen verfolgt der Mann, der sich Beethoven nennt, das Ziel, nicht nur seine prometheischen Werke zu überarbeiten, sondern auch gleich die gesamte Menschheit. Denn wie kann es eigentlich sein, dass eine künstliche Intelligenz Fragmente seiner Kompositionen fertig komponiert und dies auch noch von einem großen Telekommunikationsunternehmen gesponsert wird?

Es kommt zu einer furiosen wie augenzwinkernden Abrechnung mit einer Gesellschaft, die auch nach der Aufklärung keinen Deut



Um den „Mann der sich Beethoven nannte“ dreht sich das aktuelle Stück der Neuköllner Oper, das noch bis 6. Januar zu sehen sein wird.

Foto: Matthias Heyde

schlauer geworden zu sein scheint. Unter Beschuss steht eine (Hoch-)Kultur, die statt der künstlerischen Schöpfung nur deren Warenwert im Blick hat und eine Welt, die ihren natürlichen Lebensraum systematisch vernichtet. So liefern sich Beethoven, der Maestro und die junge Frau eine verbale Schlacht darüber, was es heißt, den Mensch im Menschen zu erkennen.

Regie: Mathias Schönsee; Text: Moritz Rinke, Mathias Schönsee; Musik Ketan Bhatti/Cymin Samawatie/Niko Meinhold & Trickster Orchestra; Musikalische Leitung: Cymin Samawatie; Ausstattung und Video: Rebecca Rau; Dramaturgie: Bernhard Glocksinn &

Änne-Marthe Kühn; Mitarbeit Video: Luis Kürschner.

Darsteller: Maya Alban-Zapata, Hansa Cypionka, Christian Kerezski, Cymin Samawatie sowie den Musiker*innen des Trickster Orchestra Naoko Kikuchi, Sabrina Ma, Niko Meinhold, Ralf Schwarz, Cymin Samawatie, Milian Vogel, Wu Wei

Aufführungen:

Do 23., 12. Mo., 27., Do., 30. Dezember; So. 2., Di., 4., Mi., 5. und Do. 6. Januar, jeweils 20.00 Uhr

Neuköllner Oper

Karl-Marx-Straße 131-133

12043 Berlin

Telefon: 030/68890777

tickets@neukoellneroper.de

Freilandlabor

Reise in zauberhafte Winterwelt

In einer Veranstaltung nur für Kinder dreht sich alles um den Winter. Was genau macht einen richtigen Winter aus? Was sind eigentlich Schneeflocken und wo kommen sie her?

Das Freilandlabor wird gemeinsam mit Kindern zwischen 7 und 11 Jahren Schneeflocken basteln und uns auf eine gemeinsame Spurensuche begeben. Ist Schnee vorhanden, soll einen Schneemann oder eine Schneefrau gebaut werden. Entgelt: 4,00 €

Anmeldung: (030) 703 30 20

o.dialog@freilandlaborbritz.de

Sonnabend, 8. Jan., 12 - 15 Uhr
Freilandlabor/Umweltbildungsz.

Singvogelschwärme unterwegs

In der kalten Jahreszeit schließen sich Meisen und Finken zu gemischten Schwärmen zusammen. Gemeinsam sind sie bei der Fütterung erfolgreicher. Die Teilnehmer versuchen mit Bernd Steinbrecher ihr Verhalten zu beobachten. Entgelt: 3,50 €, erm. 2,50 €

Sonntag, 9. Jan., 9.00 - 10.30 Uhr
Parkeingang Buckower Damm

Spuren wilder Tiere

In der Reihe „Natur für Familien“ ist das Freilandlabor auf einem Naturstreifzug durch den Britzer Garten. Kathrin Scheurich entdeckt mit Familien Fußabdrücke, Fraßspuren und Federn von winterlichen Parkbewohnern.

Im Anschluss sollen eigene Tierspuren-Stempel zum Mitnehmen gebastelt werden.

Entgelt: Erwachsene 3,00 €,

Kinder 2,00 €,

Anmeldung: (030) 703 30 20

o.dialog@freilandlaborbritz.de

Sa., 22. Jan., 14.00 - 16.00 Uhr
Freilandlabor/Umweltbildungsz.

Computer-Service

COMPUTER SERVICE
 Für Privat und Gewerbe:
 PC-Service - Computer - Zubehör - DSL -
 Netzwerke - Datenrettung
 Service-Telefon:
030 7640015-2



GEHRING-EDV
 Sattlerstraße 43
 12355 Berlin
 Fax : 030 7640015-9
 E-Mail: info@gehring-edv.eu

Gala-Bau

Landschafts- & Gartenbau
K. Gruhn
 Dauergartenpflege für die ganze Saison.
 Steinsetzarbeiten, Garten Neu- und Umgestaltung,
 Hecken- und Strauchschnitt, Rasen vertikutieren,
 Neupflanzungen, Rollrasen, Baumpflege und Winterdienst

Karl-Liebknecht-Str. 154 Mobil: 0177 / 57 57 57 9
 15732 Schulzendorf www.gruhn-gartenpflege.de

RUDOWER MAGAZIN Ihr Magazin für
Britz Buckow Rudow
 mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen
Die nächste Ausgabe des Rudower Magazins erscheint zum 26. Jan.-
Redaktionsschluss: 14. Jan.!

Fenster & Jalousien

Berlin Meisterbetrieb
Jalousien

Markisen • Rollläden • Insektenschutz
 Terrassenüberdachungen • Plissees • Rolll Tore
 Gitter • elektrische Antriebe • großes Ersatzteillager
 eigene Werkstatt • Markisentuch-Neubespannung
 Fenster und Türen

Alt-Lichtenrade 129 • 12309 Berlin
 Telefon 030-76 58 63 20 • www.berlin-jalousien.de

Norbert Johl Tel. 030 666 22 772
 Bau- und Sonnenschutzelemente Funk 0179 234 39 90
 Fax 030 666 23 111

(vormals Johl GmbH - Silbersteinstraße)
 Büro: Angelikaweg 5 • 12357 Berlin

Jalousien • Rolläden • Insektenschutz
Reparatur und Neuanfertigung
Beratung, Verkauf und Montage

Krysiak Jalousien Jalousien • Markisen • Plissees • Rollos
 Insektenschutz • Lamellenvorhänge
 ☎ 0162 - 205 30 30/31
 ☎ 030 - 53 21 30 30
 Krysiak-Jalousien@t-online.de



Glaser

GLASEREI
 Wick & Rutte GmbH
 Kanalstraße 7
 12357 Berlin
 (neben Netto) **Direktabrechnung über Versicherung**

Geöffnet: Mo - Fr von 9 - 16 Uhr
030 / 661 34 84
 www.glaserei-wick-rutte.de

Notdienst: 0178-18 48 231



Maler

Ob Fassade, Wohnung, Treppenhaus...
 ...mit Piehl siehts einfach schöner aus!

PIEHL
 MALERMEISTER
 Malermeister Stephan Piehl
 Tel.: 030 664 61 445 • Fax: 030 664 52 62
 Mohnweg 5 • 12357 Berlin - Rudow
 E-Mail: info@piehl-berlin.de • www.piehl-berlin.de

Fliesen-Arbeiten

FLIESEN ♦ BIEBER
 Moderne Badgestaltung aus einer Hand
 und vieles mehr...

exklusive Fliesenarbeiten Tel.: 030 - 623 24 56
 auch Kleinaufträge Fax: 030 - 600 828 19
 Barrierefreie Bäder und Duschen Mobil: 0177 - 623 24 56
altersgerechte Umbauten E-Mail: frankbieber@t-online.de
 Besuchen Sie unsere Ausstellung Alt Mariendorf 46 • 12107 Berlin

www.fliesen-bieber.de

NEU: Altersgerechter Badumbau
 Zuschuss der Krankenkasse bei Pflegestufe

VAITH & SOHN
FLIESENVERLEGUNG GmbH & Co. KG

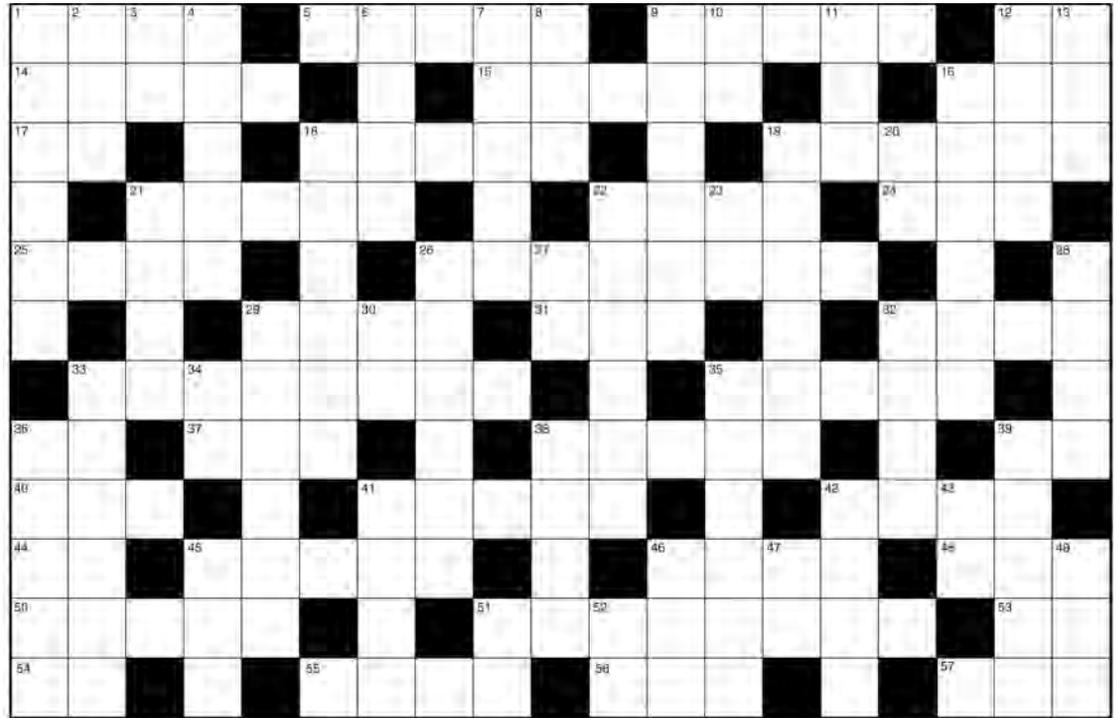
Geplant, gebaut, genießen

◆ Fliesen ◆ Treppen ◆ Holzterrassen ◆ Trockenbau
 ◆ Mosaik ◆ Werkstein ◆ Badezimmer ◆ Estricharbeiten
 ◆ Platten ◆ Naturstein ◆ Reparaturen ◆ Abdichtungsarbeiten

Ihr Fliesenleger aus Rudow • Auch Kleinaufträge
 Fon 030 / 818 63 - 110 Mobil 0172 / 39 68 532
 Fax 030 / 818 63 - 109 vaith-fliesenverlegung.de



Waagrecht: 1 Wortgewaltige Geschichtserzählung 5 Womit die Friesen Gottes Arbeit ergänzten 9 Kampf 12 Internationales Vorwort Berliner Werbekampagne 14 Arbeitsplatz für den Wart nicht nur zu Nazi-Zeiten 15 Äußerer Zustand eines undichten Getriebes 16 Rumänische Währung im Begriff für Bedauern 17 Anschauliches Objekt Kolumbus' 18 Dem Reime korrekter Reim, im holländischen auch Zeem genannt 19 Reaktion, wenn man sich mehr aufgebürdet hat als man verkraftet 21 Bei diesem Sport geht es hoch und runter 22 Durchaus zulässige Schreibweise kurzer starker Winde 24 Könnte der Anfang eines Trips zum goldenen Dächl sein, wenn da nicht ein Konsonant fehlen würde 25 Für sie kämpfte Lohengrin 26 Klopfobjekt in spaßiger Runde 29 Ist nicht wirklich geil eher zählt man doppelt, sagt man in Russland 31 Es ist nicht alles das was glänzt, auch nicht in Italien 32 Treibts angeblich mit der Vroni 33 Auf den Kopf paßt nur einer, im Auto schon mal 12 35 Auch auf Sand kann man das, wenn es es vernünftig vorbereitet 36 Schmusesonng von Rocker Mafey 37 In München setzte man dieser West sogar ein Denkmal 38 2. von denen, die nichts für kleine Kinder sind 39 Kürzer als mit diesem Titel geht es bei St. King nicht 40 Wendeannteil im Vornamen der Witherspoon 41 Indische Kennedys 42 Man lebt nicht nur von ihm allein, sagt die Bibel 44 Hier zu wohnen, war früher auch gesellschaftlich höher angesiedelt 45 Durch Tausch eines Vokales wird aus dem positiven Bündnis dies negative Teilchen 46 Die Vertreter dieses Baumes werden auch Ruster, Rusten oder Effe genannt 48 Der Weitsichtige hat in diesem Bereich Sehprobleme 50 Udos Dank an Cherie 51 Die auf guten Gewinn läßt manchen leichtsinnig werden 53 Vorsilbe des hirns macht auch aus sell-schaft was sinnvolles 54 Des Abscheus 2. Teil (Anfang 23 senkrecht) 55 Flüsschen von Lübars nach Burg, aber nicht in der Nähe von Berlin 56 Wer den angibt, hat



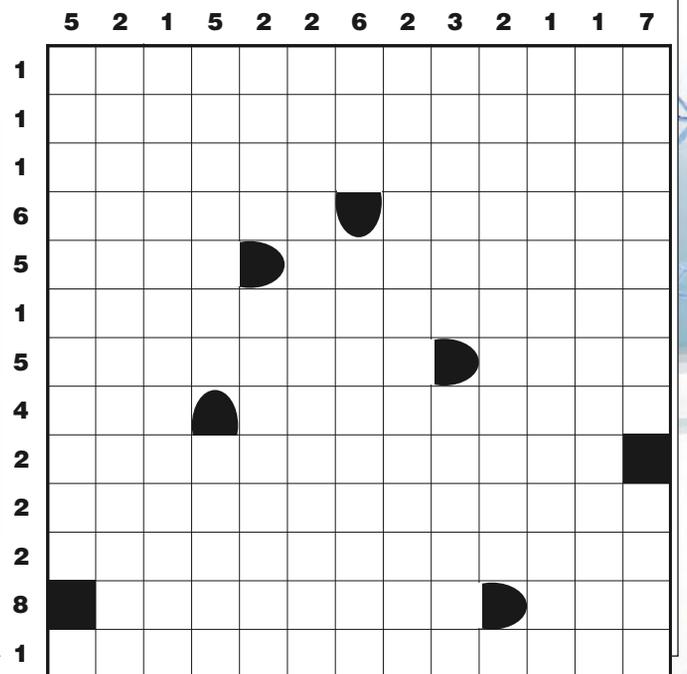
das Sagen 57 Metallisch-elementarer Anfang des spanischen Bieres
Senkrecht: 1 Dieses Flachland hat ein Niveau oder eine Schicht 2 Gaius Plinius Secundus wird oft mit diesem Schliff abgekürzt 3 Doppelbuchstabe fürs stille Örtchen 4 Italienisch-musikalisch abgeändertes Wertesystem 6 Gerade noch, schlechthin und ganz bestimmt flach 7 Geschichte mit Bildern 8 Ob auf sters die rscharen warteten? 9 Arbeitsanzug einer Geisha 10 Die ganz Großen titulieren sich oft so, nicht GmbH 11 Patachons dänischer Partner 12 Partnerin von Porgy 13 Ziel des wohligen Esels 16 Von ihm und McCartney stammten die meisten Beatles-Hits 19 Eine solche kann vor diesem Vamp warnen 20 Da muß man als Fremder erst einmal darauf kommen, dass das für den Landkreis Schaumburg steht 21 Für den kurzen Assistenten müssten wir dieses Wort erst assimilieren 22 Stadt, die für ihre breite Hussiten-Abwehr berühmt ist 23 Des Abscheus erster Teil...(weiter 54 waagrecht) 26 Die, in die sich Egomane gern setzen (Mz.) 27 Dieser -Chi-

Minh-Pfad war der Schrecken für Amerikaner 28 Wer in Berlin ein Bier bestellt, meint meist dies 29 Strafutensil im amerikanischen Westen neben den Federn 33 Wer die fest in der Hand hat, hat das Sagen 34 Auch ein Kürzel für Alu-Felgen 35 Die Hauptstadt 36 Französischer Anteil am einhöckerigen Kamel 38 So ist alle Theorie 39 Vornehmeres Stockwerk 41 Dwaweiteren kann es sowohl für zukünftig als auch für momentan

stehen 42 Deutscher Physiker nahezu wie der mit dem Tierleben 43 Was nicht off ist 45 Stoßseufzer der armen Jungfer zart... 46 Gepflogenheit, kein griechischer Das war sein letztes Wort 47 Im Burgerladen enthaltener kurzer Motorsportclub 49 Der Westfale würde sagen komm hierhin, und der Berlinerhier... 51 Stammellaut in der Rede 52 Eine Trennung hätte dem Paar früher sehr weh getan, sagte man einst.

Logical • Logical • Logical

Schiffe versenken kennen viele noch aus Ihrer Kindheit. Hier geht es zwar nicht ums Schiffe versenken, sondern ums Schiffe finden. Die Positionen ergeben sich aus den Zahlen in der waagerechten und senkrechten. Die Zahlen zeigen, wieviele Schiffsteile in der jeweiligen Reihe zu finden sind. Die Schiffe selbst dürfen sich nicht berühren, auch nicht diagonal am Ende. Das eingeblendete Diagramm zeigt die gesamten verborgenen Schiffe.



Thai Restaurant in Rudow
Schönefelder Strasse 12

030 25962578
www.lapin-restaurant.com

Erkennen Sie den Unterschied

10 Fehler

haben sich in dem unteren Bild versteckt.

Die Auflösungen der Rätsel und des Sudokus finden Sie auf Seite 35



Das Bild stammt aus dem Kalender 2021 der Gropiusstädter Sonntagsmaler „Kenn` Se Berlin und drum`rum?“, in dem die Hobby-Maler Bilder aus Berlin und der Umgebung verewigt haben.

Die Seebrücke im Britzer Garten in Neukölln malte Peter Workert. Peter Workert ist Einzelhandelskaufmann/Steuerfachangestellter. „Bildende Kunst war mein bestes Unterrichtsfach“, sagt er. Er malt mit großer Leidenschaft in Acryl und besucht regelmäßig Maltreffs und Workshops, nimmt an Vorführungen und Ausstellungen teil. Hauptsächlich malt er Bauwerke, Figuratives, Tiere und Natur.. Informationen zur Gruppe und über den neuen Kalender 2022 gibt es bei Doris Pfundt, 030/663 43 33.

SUDOKU

Zur Regel: Es gilt alle Felder des Quadrates mit Zahlen von 1-9 so auszufüllen, daß jede Zahl genau einmal in der Senkrechten, in der Waagerechten und innerhalb der neun Einzelquadrate vorkommt.

...hier etwas leichter

			8	6		4	
8	6	1					9
	9			2	3		
	6		9			2	
5		3		2	9		4
	7			3		1	
		7	2			6	
1					8	3	5
			4	5			

und hier etwas schwerer

				5	1	2		8
	7							
1	3				8	6		
		1			2		8	
2				6				9
	9		8			4		
		5	1				6	7
							1	
6	9	7	4					

Verkäufe

Wesco Mini Uhr mit eingebautem 60 min. Timer, neu, ideal für Küche, Bad oder Schreibtisch, inkl. org. Karton, runder Korpus grau: Kunststoff, Batterie: 1x AA 1,5 V (incl.), Maße: 12,5 x 12,5 x 12 cm (L/B/H), VB 22,90 €, **030/663 97 44 AB**

Wunderschöner Rotfuchsmantel, Gr.38/40, kaum getragen, Preis 140 €, **030/663 53 37**

Kinderrad 24er, 3 Gang Nabenschaltung, rot, Halogenlicht, 80 €, **030/661 27 34**

26er Jugend/Herrenfahrrad, Mountainbike, Ragazzi-Liner, design Sport, Farbe blau, Shimano Schaltung, vorn 3 hinten 6 Gänge, Bremsen Tekro-Felge, Neubereifung, Preis 85 €, **030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

Fahrradtreiler für Kugelkopfkuppelung, selten gebraucht, gut erhalten, Preis 40 €, **030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

Jalousietastschalter, neu, Selve Nr. 290200, 20 Stück, Stück 4 €, **Putzhaken**, 50 Stück, Stück 2 €, **030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

Porsche Carrera Seidenabdeckung für die Garagenüberwinterung, Preis 100 €, **030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

Wärmedämmmaterial für Häuselbauer: 2 Pakete Steinwolle, d-60 mm, Y0,40, 5 m², 25 €, Rockwool Alukaschiert, 3,00/0,90/100 mm Dämmfilz, 2,40 m², 15 €, **030/703 60 48 oder 0173/973 07 88**

BOGNER Skihelm Visor Flames in schwarz, Hochklappbares Visier mit automatischer Anpassung an veränderte Lichtbedingungen, inkl. hochwertigem Helmcase, Größe S (52-54,) Kollektion 2019/2020, nur 1 Woche getragen, VB 449 €, **030/721 79 78**

Neuwertiger Pelzmantel aus 75 % Alpaca und 25 % Mohair, Größe 42/44, Preis VB 150 €, **030/661 65 10**

5 Pck. Metylan Spezialkleister für nur 2,50 €, je Pack., statt 5,75 €, **01590/551 17 84**

Div. Bücher, unterschiedlicher Genres für je 0,50 €, **div. DVD Filme** für je 1 €, **01590/551 17 84**

Tee-Adventskalender "Teebuch", rot mit 25 großvolumigen Pyramidenbeutel in 13 Geschmacksrichtungen und 3 Beutel Weihnachtstee (100 g Beutel Früchte-tee, aromatisiert mit Zimtgeschmack, der Fa. Heiko Blume GmbH) für zusammen 9,50 €, **01590/551 17 84**

VAUDE Wo Drop Pants II-Black-uni-44 cplex active, ungetragen, noch mit Etiketten, NP 79,95 €, VB 29,95 €, **Wattana Ar-**

beithose, Gore Tex active, grün, Gr.58, ungetragen, VB 19,95 €, **Digital Terrestrial HD Receiver SET 8210 DVB T2**, neu mit FB +HDMI-Kabel + HD Antenne One for all für zusammen VB 15,99 €, **0159/05 51 17 84**

Solarium Phillips HP 3701, zusammenklappbar, wenig benutzt mit Fernbedienung, für nur 160 €, **030/54 77 87 82 AB**

2 gebrauchte Sessel abzugeben, ein Stressless Relaxsessel und ein normaler skandinavischer Sessel, beide guter Zustand, **030/66 70 80 79**

Jalousie von Jaloucity, 130 cm breit, 100 cm hoch, freundliches gelb, VB 15 €, **Eisenreifen**, von altem Kutschrad, Durchm. 76 cm, VB 15 €, **Judoanzug für Kinder**, Gr. 130, 5 €, **Judojacke für Kinder**, Gr. 130, 5 €, **Taekwondo-Jacke** für ca. 10-12 jährige Kinder, 5 €, alles gebraucht, gut erhalten, **verschiedene Judogürtel**, je 1 €, **030/604 92 36**

Neues Portemonaie für Herren aus schwarzem Leder, nur 7 €, **neues Weinzubehörset**, noch nie benutzt, originalverpackt, 10 €, **Unterarmtasche** aus echtem Krokodilleder mit Portemonaie, VB 60 €, **KPM Sammelteiler „Berlinschloß auf der Pfaueninsel“**, Durchm. 20 cm, neuwertig, 40 €, **030/661 65 10**

Gut erhaltener Schulrucksack 4You - The original, 15 €, **Geburts-tage-teller für den Monat August** von der Firma Walter-Porzellan (Germany), der Teller allein kostet 12 €, der dazu passende Ständer kostet 4 €, **Spiegel mit Baum aus Holz als Rahmen** mit einer Ablagefläche, mit Aufhängevorrichtung für die Wand, ca. Maße: H/B: 58x48 cm, VB 25 €, **Hallensportschuhe der Marke Hummel**, Gr.41, sehr selten getragen, 7 €, **Hoodie-Kapuzenpullover** für Jungs, Größe 158/164, 10 €, **3 Holzintarsienbilder (Blumen)**, Maßen: Höhe = 35 cm und Breite = 16 cm, je 5 €, alle zusammen 12 €, **2 Standlautsprecher mit schwarzem Holzgehäuse**, Maße: H: 50 cm, B: 28 cm und T: 20 cm, die Impedanz beträgt 4 - 8 Ohm, Belastbarkeit bis 140 Watt, Preis für beide Boxen 60 €, auf Wunsch gibt es zwei Boxenständer aus Holz gratis dazu, **12 Schwimmkerzen** mit Batterie, **Großraumpfanne mit Deckel**, Alu, Durchm. 28 cm, für alle Herdarten- außer Induktion, 8 €, **0162/914 74 92**

Entsafter der Fa. Gastroback, sehr guter Zustand, 800 Watt Motor, NP 179 €, jetzt 69 €, **030/744 57 17**

Div. Schuco-Modelautos Oldtimer, Sammlung wird aufgelöst, ungespielte Vitrinenware, VB, **030/744 57 17**

Rarität! Bang&Olufsen (B&O) TV, MK4000 MK II von 1994, Desingerstück in schwarz/stahlblau/hochglanz, 55 cm Diagonale, alles in Topzustand, VB 180 €, **030/744 57 17**

Exquisite Herrenkleidung, Markenware, orig. „Daks“ Sacco, wie neu, Gr.28, VB 49 €, orig. „Burberry“ Sacco, neuwertig, Gr.54, VB 29 €, orig. „Rosner“ Lederjacke, rehbrown, Gr.58, VB 69 €, Smoking mit Weste, dkl. blau, Gr.54/56, VB 59 €, Wollmantel, lang, schwarz, Gr.28, VB 29 €, **030/744 57 17**

Picknik-Rucksack, originalverpackt, kplt. für 4 Personen, Kühlfach und Kühllacuss, 29 €, **030/744 57 17**

PC-Zubehör: Monitor Hunday Image Quest Q17, nur 40 €, **Keyboard Microsoft 600** und opt. Maus, alles neu, nur 20 €, **Logitech Speaker Z130**, neu, nur 20 €, alles zusammen für nur 60 €, **030/744 57 17**

Bierkrugsammlungen werden aufgelöst!!! Aus „Berlin Desing“ Schlösser und Burgen, limitierte Auflage von 1973-1983, aus Fa. Vilroy und Boch „Berühmte Seeschlachten“, lim. Auflage von 1981-1986, div. Einzelstücke in Kristallglas (geschliffen), Zinn, Keramik und andere Materialien, Preis nach Gebot, **030/744 57 17**

Kristallgläser der Fa. Nachtmann, Typ Bamberg, über 100 Gläser in tadellosem Zustand, Vitrinenware, Stück 3,50 €, **030/744 57 17**

BIO-Traubenkern-Wärmekissen, neu, die kleinen Kerne schmiegen sich dem Körper besser an als Kirschkerne und halten dadurch länger warm, in der Mikrowelle oder im Backofen erhitzen, genaue Anleitung beim Kauf, auch zum Kühlen geeignet, Größe ca. 21x26 cm für 10 €, 45x21 cm für 20 €, **030/745 60 29**

Kleiderschrank mit 2 Schiebetüren, je 2 Einlegeböden, 2 Kleiderstangen, weiß, samoa, gut erhalten, 90 €, **0151/28 73 13 48**

Originale "Michael Kors" Jacken, wie neu, Gr.L und XL, Farbe oliv, schwarz, taupe, je VB 50 €, **Kaffeekanne Hutschenreuther "Weinlaub"**, neu, 20 €, (Vitrinenteil), **Sportalm Winter-Weste**, weiß mit schwarz abgesetzt, Gr.44, tolle Details, VB 50 €, **Sportalm Winter-Jacke**, Farbe Kupfer mit Fell, Gr.44, tolles Teil, VB 45 €, **Airfield Fleece-Jacke**, beige, Gr.42, top gepflegt, 40 €, **Sportalm Winter-Jacke**, schöne Details, Fb. gelb-schwarz, Gr.44, 50 €, **Esprit-Bauchtasche**, schwarz, neu, 1 Vorderfach-innen ein Reißverschlußfach, 15 €, mit rotem Samtbeutel v. Esprit, tolles Weih.-Geschenk, **1 Flasche RemyMartin V.S.O.P**, 15 €, **1 Fl. Carlos I Gran Reserva**, 15 €, **1 Fl. Otard Cognac V.S.O.P** für 20 €, (alle im Geschenk-karton), **030/745 79 80 oder 0176/7899 66 62**

Süsse Stofftiere, groß und klein (Eisbär, Igel und Co.), Preis zwischen 5 und 15 €, **030/661 81 03**

Dienstleistungen

Erfahrene, kompetente **Physiotherapeutin** bietet Hausbesuche für Privatkassen und Selbstzahler. **(030) 9599 7896**

Wir helfen bei Wohnung- und Kellerräumung, besenrein von privat!, **0171/70 84 854**

Ihre Füße in guten Händen! Prof. Fußpflegerin macht Hausbesuche, **0172/727 29 46**



Immobilien

Neuwertige 3-Zimmerwohnung in Rudow, U-Bahn-Nähe! Aufwendig sanierte Wohnung, 79,46 m², 3 gut geschnittene Zimmer, äußerst ruhige, zentrale sowie sehr grüne Lage mit sonnigem Balkon, angenehmes Umfeld, 6. OG mit Fahrstuhl, Druckerkehre, endgültige Ausstattung erfolgt gerne unter Einbeziehung des Mieters, Bad mit Fenster, Keller, Bj.1971, V:117,7 kWh/m²a, Öl-ZH, KM ca. 700 €, Nebenkosten 206,27 €, **030/66 62 33 54**

Nachmieter gesucht für 1-Zimmerwohnung in Rudow, 39 m², 426 €/Warmmiete, 6. OG, Nachmieter, der meine Möblierung für 400 € übernimmt, **030/664 46 24**

Schönes Grundstück (1000 m²) in absoluter Ruhelage in Lichtenrade, 10 Min. Fußweg zur S-Bahn Lichtenrade (von dort 21 Minuten Fahrzeit zum Potsdamer Platz), das Haus Bj.1972, 160 m² Wohnfläche, ist innen renovierungsbedürftig. Zu vermieten oder zu verkaufen, **0172/328 97 95**

Erst mieten - dann kaufen! Da wir Berlin verlassen, vermieten wir unsere Eigentumswohnung in Rudow für 2 Jahre, ab 2023 verkaufen wir diese dann, die bis dahin eingezahlte Nettokaltmiete wird dem Kaufpreis gutgeschrieben, 68 m², 3 Zimmer mit Balkon, EBK, Keller, eigener Garten, Stellplatz, Nähe Frauenviertel, **0174/700 32 72**

Suche eine 1 Zimmerwohnung oder Zimmer, Mitte bzw. Reinickendorf, ca. 450 € WM, bin NR und NT, hilfsbereit, ruhig, bei Interesse melden Sie sich bei Frank, **PF 51 02 07 - 13362 Berlin**

Tipp

Frostsichere Armaturen verhindern Rohrbruch

Kälte und Frost können Außenarmaturen stark beschädigen, wenn sie nicht rechtzeitig vor Winterbeginn abgesperrt und entleert werden. Im schlimmsten Fall können Leitungen platzen. Die Folgen erkennen Hausbesitzer oft erst, wenn Tauwetter einsetzt: Schlagartig werden Mauerwerk, Dämmung und Fassade nass. Bleibt der Wasserschaden längere Zeit unentdeckt, ist eine kostenintensive Sanierung fällig — ganz abgesehen von verschwendetem Trinkwasser. Kein Gartenfreund möchte jedoch auf eine Außenarmatur verzichten. Sicher vor Frostschäden geschützt sind Bauherren und Hausbesitzer mit der hochwertigen Außenwandarmatur „Polar II“.

Die clevere Entwicklung des Armaturenspezialisten Schell besteht aus robustem Ganzmetall mit raffinierter Technik. Diese sorgt dafür, dass kein Wasser in Armatur und Zuleitung gefrieren kann: Sobald jemand die Außenarmatur schließt, öffnet sich das innenliegende Belüftungsventil und entleert die gesamte Armatur automatisch. Das Wasser entweicht so nach jeder Wasserentnahme voll-

ständig, während Luft nachströmt. Laub, Staub oder Pollen können der Außenwandarmatur konstruktionsbedingt nichts anhaben und beeinträchtigen das vollständige Leerlaufen nicht. Praktisch: Auch im tiefsten Winter können Hausbewohner Wasser entnehmen, beispielsweise zum Gießen oder Reinigen von Gegenständen im Freien. Voraussetzung für eine 100prozentige Funktionalität der Armatur ist allerdings, dass ein eventuell angeschlossener Schlauch bei Frostgefahr abgenommen wird.

Qualitätsarmatur für Neubau und Nachrüstung

„Schell Polar II“ bietet durch die hochwertige Verarbeitung Sicherheit vor Korrosion. Dafür sorgen die matt verchromte Oberfläche der Wanddurchführung und eine Schutzummantelung, die den Kontakt zum Mauerwerk verhindert. Die frostsichere Armatur gibt es als Installationsbausatz für den Neubau oder für die Nachrüstung an einer bestehenden Außenwand mit einer Mauerstärke von mindestens



Die frostsichere Armatur Polar II ist als Installationsbausatz für den Neubau und zum Nachrüsten an bestehende Außenwände erhältlich. Damit kann wetterunabhängig Wasser zum Reinigen oder Gießen entnommen werden.

Foto: Schell/akz-o

20 bis maximal 50 Zentimetern. Mit dem ergonomischen „Comfort“-Bediengriff lässt sich die frostsichere Schell Außenarmatur besonders leichtgängig bedienen. Zum Umfang gehört auch ein Steckschlüsseloberteil, das alterna-

tiv zum Einsatz kommt. Ein abschließbarer „Secur“-Griff, der vor Manipulation und Wasserklauschutz ist, als Zubehör erhältlich. Beim Fachhandwerker vor Ort und unter www.schell.eu gibt es weitere Informationen. (akz-o)

Großziethen

Der Sonderpreis Baumarkt unterstützt soziale Einrichtungen

Die Gemeinde Schönefeld hat seit November 2017 ihren eigenen Baumarkt. Der ist Teil eines bundesweit bereits starken Franchise-Systems mit über 250 Märkten. Das Konzept von Sonderpreis Baumarkt ist so in Deutschland einzigartig: Die Baumärkte sind nur jeweils zwischen 650 bis 1200 Quadratmeter groß und bieten u. a. Schrauben und Kleinteile. Man findet hier die gängigsten Verbrauchsartikel wie Schrauben, Nägel, Trenn-, Schrupp- und Schleifscheiben, Dübel, Kleinteile, Bohrer, Sägeblätter, Rollen und Räder, Pinsel, Schmierstoffe, Farben etc. und weitere Artikel aus den Bereichen Auto, Garten, Hobby und Haushalt usw. – und das alles in hoher Qualität und zu günstigen Preisen!

Der Betreiber des Schönefelder Marktes, Heiko Schmidt setzt in den nunmehr drei Jahren des Bestehens mehr und mehr auf die Stammkunden, die mittlerweile zu echten Fans und damit Multiplikatoren gewor-

den sind. Die sechs Mitarbeiter des Marktes seien sehr engagiert, die Atmosphäre familiär. „Bei Sonderpreis-Baumarkt wird Vertrauen, Freundlichkeit und Gemeinschaft großgeschrieben – das spürt auch der Kunde“, ist sich Schmidt sicher.

Bemerkenswert ist für den Baumarkt aber auch, dass Heiko Schmidt alle Einrichtungen durch Sonderkonditionen unterstützt, deren Mittelpunkt die Arbeit mit Menschen ist, egal ob Kinder, Senioren, Behinderte. Wenn weitere Vereine ebenfalls Interesse an dauerhaften Sonderkonditionen beim Einkauf haben, sollten



Heiko Schmidt

sie Kontakt zum Baumarkt aufnehmen.

Als Schönefelder hat Leiter Schmidt auch Interesse an der Entwicklung des Ortsteiles. Zusammen mit 19 weiteren Gründungsmitgliedern gründete er im Januar 2017 den Kulturverein Großziethener Kulturschmiede e.V. der sich zur Aufgabe gemacht hat, das kulturelle und familiäre Angebot des stetig wachsenden Ortsteils erweitern zu helfen und auch eigene Veranstaltungen zu organisieren, von denen es bereits einige gab.

Unabhängig vom Verein, aber von einigen Mitgliedern separat betreut gibt es u.a. eine FacebookCommunity, über die sich jeder Interessierte informieren oder selbst einbringen kann. Hier erfolgt der Austausch zu sozialen, kulturellen, sportlichen, feierlichen und gewerblichen Aktivitäten.

Sonderpreis Baumarkt
Karl-Marx-Str. 117,
12529 Großziethen



Typenoffene Kfz-Werkstatt

Eduard Sedlacek

Autoservice

Alt-Rudow 59-61
12355 Berlin



HU/AU
Ölservice
Inspektion
Glasbruch
Reifenservice
Unfallschaden
Computerdiagnose




Meisterbetrieb der Kfz-Innung

• Tel. 030/ 664 64 164 •
• www.es-autoservice.com •

Rudow

Auch in letzter Minute: Weihnachtsbäume

Auch dieses Jahr lädt der Rudower Pflanzenmarkt zum Weihnachtsbaumkauf in seinem Weihnachtswald ein.

Die Bäume haben dieses Jahr wieder eine gewohnt hohe Qualität. Sie wurden vor Ort in Norddeutschland von den beiden Geschäftsführern Bert Rutten und Huub Schriever ausgesucht.

Bert Rutten: „Der Aufwand ist zwar jedes Jahr enorm, aber das Ergebnis spricht für sich. Nur so können wir garantieren, dass vom ersten bis zum letzten nur schöne Bäume auf dem Platz sind. Der Weihnachtsbaumzüchter hat zwar einen hohen Standard aber dennoch sieht man den Unterschied erst, wenn man die Ware selber aussucht.“

Trotz Corona konnten alle Betei-

lennehmer sind alle zertifiziert nach Global G.A.P.

Global G.A.P. steht für Global Good Agricultural Practice und ist eine Zertifizierung, welche garantiert, dass die gärtnerische Praxis und geltende gesetzliche Normen bei minimaler Anwendung von Spritzmitteln und Düngung mit hohen Anforderungen an die Arbeitsbedingungen eingehalten werden. Durch die Zertifizierung kann der Käufer sicher sein, einen Weihnachtsbaum zu erwerben, der unter Einhaltung der gesetzlichen und ethischen Regeln hergestellt wurde.

Gewohnt kundenorientiert ist auch dieses Jahr wieder das Serviceangebot. Es sind ständig bis zu 400 Bäume fertig ausgepackt und in Weihnachtsbaumständer gestellt



lichten, vom Produzenten bis hin zum Spediteur, auch dieses Jahr wieder den hohen Standard halten. Zusätzlich wurden natürlich auch die Regeln zum Infektionsschutz eingehalten. So ist es möglich allen Beteiligten, vom Gärtner über den LKW-Fahrer bis hin zum Endkunden, ein schönes und gesundes Weihnachtsfest zu ermöglichen.

Huub Schriever erläutert einige Fakten zum Weihnachtsbaumzüchter: „Auch, wenn unser Betrieb einer der kleinsten ist, arbeiten wir dennoch mit einem von Europas größten Weihnachtsbaumzüchtern zusammen“, betont er. Und neben der hohen Qualität der Weihnachtsbäume sei auch eine nachhaltige Produktion wichtig. Dazu gehören Punkte wie der integrierte Pflanzenschutz um den Einsatz von Chemikalien zu vermindern und ein Bewirtschaften der Flächen im Rotationsprinzip, um ein Auslaugen der Böden zu verhindern. Die Weihnachtsbäume im Pflan-

markt sind alle zertifiziert nach Global G.A.P. steht für Global Good Agricultural Practice und ist eine Zertifizierung, welche garantiert, dass die gärtnerische Praxis und geltende gesetzliche Normen bei minimaler Anwendung von Spritzmitteln und Düngung mit hohen Anforderungen an die Arbeitsbedingungen eingehalten werden. Durch die Zertifizierung kann der Käufer sicher sein, einen Weihnachtsbaum zu erwerben, der unter Einhaltung der gesetzlichen und ethischen Regeln hergestellt wurde.

Gewohnt kundenorientiert ist auch dieses Jahr wieder das Serviceangebot. Es sind ständig bis zu 400 Bäume fertig ausgepackt und in Weihnachtsbaumständer gestellt

Am besten Sie überzeugen sich selber vom Angebot und Service des Pflanzenmarkts Rudow. Das gesamte Team freut sich auf Sie und wünscht Ihnen auf diesen Weg eine besinnliche und gesunde Adventszeit.

*Pflanzenmarkt Rudow
Groß-Ziethener Chaussee 43,
12355 Berlin Rudow.
Telefon 030 66 86 88 42*

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, samstags von 9 bis 14 Uhr, Sonn- und Feiertage 10-13 Uhr.

Im Internet: www.pflanzenmarktrudow.de

FAHRZEUGAUFBEREITUNG

GANZ AUF SIE ABGESTIMMT

Heusingerstr. 11 · 12107 Berlin

Terminanfragen: 0176 - 432 368 76

E-Mail: aufbereitung.steinmaus@gmail.com

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

*Autohaus
Beier GmbH*

Familienbetrieb
seit 1984



RENAULT
Passion for life

Verkauf · Werkstatt · Zubehör



*Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr*

Rudower Str. 94 - 98 · 12524 Berlin

Tel.: 030-673 64 68 · www.renault-beier.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7⁰⁰- 18⁰⁰ Uhr · Samstag 10⁰⁰- 13⁰⁰ Uhr

Jeden Tag alles geben Unsere Winterreifen-Empfehlungen

185/60 R15 88T XL Dunlop SP Winter Response2 [A] = C [B] = C [C] = 70 dB	64,00 €
195/65 R15 91T Continental WinterContact TS870 [A] = C [B] = B [C] = 70 dB	66,00 €
205/60 R16 96H XL Dunlop Winter Sport 5 [A] = C [B] = B [C] = 71 dB	95,00 €
215/60 R16 95H Dunlop Winter Sport 5 [A] = C [B] = B [C] = 71 dB	99,50 €
205/55 R16 91H Bridgestone Blizzak LM-005 [A] = C [B] = A [C] = 71 dB	78,50 €
215/65 R16 109/107T Goodyear UltraGrip Cargo [A] = D [B] = C [C] = 73 dB	125,00 €
205/60 R16 96H XL Continental Winter Contact [A] = D [B] = C [C] = 72 dB TS830 P ContiSeal	105,00 €

Radwechsel

Unser Angebot
35,00 €

**Rädereinlagerungs
Service pro Saison**

Unser Angebot
49,00 €

36 MONATE

REIFEN GARANTIE

- Ohne zusätzliche Kosten
- Gilt für 36 Monate ab Kaufdatum
- Für alle Komplettäder und Reifen
- Hilft bei Reifenschäden durch Nägel oder andere spitze Gegenstände, durch Beschädigungen an Bordsteinen und sogar bei Vandalismus



Instagram: [autohaus_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)
und Facebook: [Autohaus Klaus Piontek GmbH](https://www.facebook.com/AutohausKlausPiontekGmbH)

**Klaus
PIONTEK**



**Wir wünschen Ihnen
eine frohe Weihnachtszeit
und ein gesundes neues Jahr!**

Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 · 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 · www.autohaus-piontek.de

Alle Preise inkl. MwSt.

VSG Altglienicke weiter mit Platz 6 der Regionalliga Nordost hinter Saisonziel

Nach 20 Spieltagen bleibt die VSG Altglienicke mit 35 Punkten und Platz 6 in der Regionalliga Nordost weiter hinter ihrer Zielsetzung am Ende ganz oben zu stehen. Unterdessen ist durch eine Niederlage beim BFC Dynamo der Abstand zum ersten Platz, der vom DDR-Rekordmeister auch belegt wird, auf sieben Punkte gewachsen. Immerhin durch jüngste Niederlage der Hohenschönhausener sind es drei weniger, nicht mehr zehn Punkte, wie zum Abschluss der Hinrunde. Drei Punkte trennen zumindest zu Platz 2, wo sich aktuell der FC Energie Cottbus befindet. Es wird sich zeigen, was noch möglich ist.

In jedem Fall hat der Nordostdeutsche Fußball-Verband (NOFV) erstmal entschieden, die Saison nicht wie in den vergangenen zwei Jahren aufgrund der Corona-Pandemie zu unterbrechen bzw. vorzeitig abzubrechen, auch wenn in einigen Bundesländern wegen hoher Insidenzen aktuell keine Zuschauer mehr erlaubt sind und in Brandenburg der Spielbetrieb in unteren Klassen komplett ruht.

Hier zu den letzten Spielen:

26.11.21: BFC Dynamo - VSG Altglienicke 2:0 (1:0)

In der Anfangsphase waren die Altglienicker noch optisch überlegen. Immer wieder wurde gut kombiniert, doch blieben im Verlauf klare Tormöglichkeiten aus. Mehrfach haperte es im Abschluss. Der BFC baute dann aber allmählich stärkeren Druck auf. Kalt erwischte wurden die Altglienicker in der 38. Minute, als Wiegel aus der Drehung den Ball im erstmals in einem Regionalligaspiel von Julian Knoll gehüteten Kasten (Bätge war verletzt) ins linke obere Eck zum 1:0

VSG

Altglienicke bleibt mit Platz 6 in der Regionalliga hinter Saisonziel



Mit 4:2 schlug die VSG Optik Rathenow am 4. Dezember.

der Hausherren unterbrachte. Die zweite Hälfte hatte kaum begonnen, da beförderte in der 50. Minute Blum die Kugel per Direktabnahme volley zum 2:0 in den langen Torwinkel. Danach wurde die VSG durch die Einwechslung von Breitkreuz und Brüggmann offensiv wieder stärker, aber es gelang nicht etwas noch zu drehen, auch als ab der 83. Minute Dynamo aufgrund Gelb-Rot nur noch zu zehnt spielte.

04.12.21: FSV Optik Rathenow -

VSG Altglienicke 2:4 (0:3)

Altglienicke präsentierte sich immer wieder in der ersten Hälfte schnell und kombinationssicher. Als Felix Brüggmann schön herausgespielt nach einer knappen halben Stunde das 0:1 erzielte, war es für die Altglienicker bereits die fünfte große Gelegenheit zur Führung. Optiks Zingu wurde wenig später zur tragischen Figur. Erst schoss er versehentlich Johannes Manske an, der nutzte die Einladung, um in der 40. Minute auf 0:2 zu erhöhen, danach rutschte er in der 45. Mi-

nute bei einer Spielaktion aus, wieder war Johannes Manske zur Stelle, um pünktlich vor dem Halbzeitpfeiff das 0:3 zu markieren. Im zweiten Durchgang trat Optik deutlich bemühter auf. In der 72. Minute fiel schließlich für den FSV Optik das 1:3, nachdem sich Vassilios Polichronakis durch die Abwehrreihen zum Tor durchkämpfte. In der 87. Minute stellte René Pütt wieder den alten Abstand her, als er einen fehlgeratenen Abwehrschlag des abermals unglücklichen Glodi Zingu aufnahm und zum 1:4 ins

Depot Fenster GmbH

Seit 1990 Ideen fürs Haus

Alte Selchower Str. 27
12529 Schönefeld OT Selchow

Fertigung in eigener Werkstatt



Alles aus einer Hand

☎ 033 79/380 05



Individuelle Fertigung von A-Z



TSV

Still und starr ruht der Ball in der Vorweihnachtszeit

Aufgrund einiger Corona-Fälle bei Spielern des TSV oder Ihren Gegnern ruht der Ball auf der Stube nun schon seit dem 21. November.

Die Südberliner verloren ihr letztes Spiel am 21.11 mit 0:1 auf der Stubenrauchstr.

Schon an diesem Tage

gab es viele Ausfälle in der Mannschaft der Grün-Weiß-Roten. Da in der Berlin-Liga - trotz Corona - noch viele Spiele absolviert werden können ergibt sich ein schiefes Tabellenbild. So haben einige Mannschaften schon 17 Spiele und z.B. der TSV-Rudow nur 14 Spiele auf dem Konto. Wann die Fußballer von der Stubenrauchstr. wieder in den Wettkampf einstei-



gen können, ist bis zum Redaktionsschluss noch fraglich.

„Es ist nicht schön den Trainings- und Spiel-Rhythmus immer wieder zu unterbrechen“ so die Verantwortlichen des TSV. „Wir können das aber nicht ändern und müssen wie alle damit leben.“

Irgendwie wünscht man sich das dieses Jahr schnell vorbei geht, den so macht der Sport keinen richtigen Spaß mehr.“

Die Fußballer und die Verantwortlichen des TSV-Rudow Fußball wünschen allen Fans und Rudowern eine schöne Weihnachtszeit und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr.

FE

linke Toreck beförderte. Trotzdem wollte sich Optik in den letzten Spielminuten nicht aufgeben. Als Optik-Stürmer Lucas Will in der 90. Minute von Philipp Zeiger im Strafraum von den Beinen geholt wurde, zeigte der Unparteiische auf den Elfmeterpunkt. Von dort verwandelte Abdi Dzafo sicher zum 2:4.

10.12.21: VSG Altglienicke – FC Carl Zeiss Jena abgesagt

Mal nicht Corona, sondern ein aufgrund des Wintereinbruchs un-

beispielbarer Platz sorgte für die Absage eines Spiels, bei dem mit den Gästen des Ex-Zweitligisten aus Thüringen mit etwas mehr Zuschauer zu rechnen war. Ein Nachholtermin stand bei Redaktionsschluss nicht fest.

Als letztes Spiel vor der Winterpause stand noch am 17.12. das Auswärtsspiel beim VfB Auerbach auf dem Programm. Dann soll erst Ende Januar wieder losgehen, hierzu Tennis Borussia empfangen werden.

Joachim Schmidt

Wrobel Haustechnik GmbH & Co.KG



24 Stunden Service

030 / 845 23 936

haustechnik-wrobel.de

info@haustechnik-wrobel.de

Kreideweg 22 • 12349 Berlin

Wir wünschen allen Lesern frohe Weihnachten...



...und ein glückliches neues Jahr



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

EIN GESUNDES NEUES JAHR WÜNSCHT DAS ELEMENTS TEAM! DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE IN BERLIN-LICHTENRADE

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

ELEMENTS BERLIN-LICHTENRADE
MIETHEPFAD 9 / 12307 BERLIN
T +49 30 264788 50

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-14 Uhr



ELEMENTS
Nr. 1 der Badausstatter

in Berlin
www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10/2020



Zur Fischerhütte Blossin

Reservierungen unter: www.zur-fischerhuette-blossin.de

Fischspezialitäten
seit mehr als 25 Jahren

Eingeschränkte Öffnungszeiten im Winter -
mo.-di. Ruhetage

Blossiner Seeweg 2 - 15754 Heidensee OT Blossin
Telefon 033767 / 30 47 40 ab 11:00 Uhr



Sauberkeit ist immer wieder ein Thema im Bezirk. Wichtig dabei: Kinder und Jugendliche heute dafür zu sensibilisieren, dass die Stadt von morgen eine saubere ist.

Gemeinsam mit dem Bezirksamt Neukölln, der Bewegung „Schön wie wir“, Schülerinnen und Schülern der Hermann-von-Helmholtz-Schule und degewo ist in diesem Sinne im November der Rotraut-Richter-Platz vor dem Wutzky im Beisein des Neuköllner Bezirksbürgermeisters Martin Hikel nachhaltig verschönert worden.

Dabei kamen Müllzange, Besen und Spraydose zum Einsatz. Damit wurden Zigarettenstummel und Kaugummis aufgesammelt und liegengeliebener Müll vom Asphalt und aus den benachbarten Grünanlagen gesammelt.

Ferner bekam der Mauersockel am Rotraut-Richter-Platz einen neuen Anstrich: Gemeinsam mit Drush und Fino, zwei bekannten und professionellen Berliner Street-Artists sowie der Sprayerin Sigrund Gunz, konnten Schülerinnen und Schüler der Hermann-von-Helmholtz-Schule die Wände rund um den Platz mit Spraydosen und Schablonen verzieren. So wurden die Sockelleisten bis auf eine Höhe von etwa 40 Zentimetern so gestal-

Rotraut-Richter-Platz

Sauber und bunt - Spray-Aktion mit Streetart Künstlern und Schülern



Gruppenfoto der Helfer mit Bürgermeister Hikel (im Hintergrund).

tet, dass diese beim Kehren oder Schneeräumen nicht mehr sichtbar schmutzig werden können. Außerdem ging es dem eintönigen Beton grau an den Kragen. An einer Wand am Eingang zum Center im Bereich des Zugangs zur U-Bahn entstand eine blühende Blumenwiese.

Initiiert wurde die Aktion für das Gemeinwohl von der Werbe-

gemeinschaft Wutzky mit Unterstützung durch degewo. „Jeder kann helfen, unsere Nachbarschaft schöner und lebenswerter zu machen. Die gesprühte Blumenwiese rund um den Platz ist ein echter Hingucker!“, meinte Hikel gut gelaunt. Schließlich konnte er sich selbst mit der Spraydose an der Aktion zusammen mit Sarah Eggebrecht beteiligen. Sie ist Teamleiterin im degewo-Kundencenter Süd, das hier verortet ist. Sie sieht in der Ak-

tion einen „Beitrag für mehr Lebensqualität im Kiez“. Dafür sorgt auch der Frischemarkt auf dem Rotraut-Richter-Platz der hier zweimal wöchentlich am Wutzky statt findet.

Außerdem veranstaltet die Werbe-



Eine Blumenwiese säumt nun den Sockel des Mauerwerks und soll Verschmutzungen verhindern.



Schülerinnen und Schüler der Hermann-von-Helmholtz-Schule rücken dem Müll zu Leibe.



Wutzky



Mein Kiez - Mein Center

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

apotheke wutzkycenter

Apotheker Nikolai Kuzochek

IHR PARTNER SEIT 1968

Joachim-Gottschalk-Weg 21 • 12353 Berlin-Rudow

Telefon 030-661 26 74 • Telefax 030-662 47 56

E-Mail: info@apo-wutzky.de • www.apo-wutzky.de





Wutzky



Mein Kiez - Mein Center

Hallo Weihnachten, tschüss 2021!



Es ist fast vollbracht! Wir haben auch dieses schwierige Jahr überstanden. Fast! Erst mal freuen wir uns gemeinsam auf eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit. Die Chancen auf weiße Weihnachten stehen eher schlecht, aber die Hoffnung stirbt zuletzt. Also einfach noch ein paar Tage Daumen drücken! Und die kommenden Tage nutzen, um letzte Geschenke zu besorgen, ein paar Vorräte für die Feiertage einzukaufen oder sich noch einmal inspirieren zu lassen ... zum Beispiel vom „Wutzky DIY-Adventskalender“. Der bietet auch in diesem Jahr für jeden Tag im Advent eine tolle Idee zum Selbermachen. Es wird gebastelt, gemalt, gebacken und gekocht - jeden Tag eine neue Idee nebst Anleitung und Einkaufsliste.

Die letzten Tage des Jahres eignen sich auch prima zum Schmieden guter Vorsätze für 2022. Mehr Sport wäre da zum Beispiel eine gute Idee. Auch das geht jetzt im Wutzky.

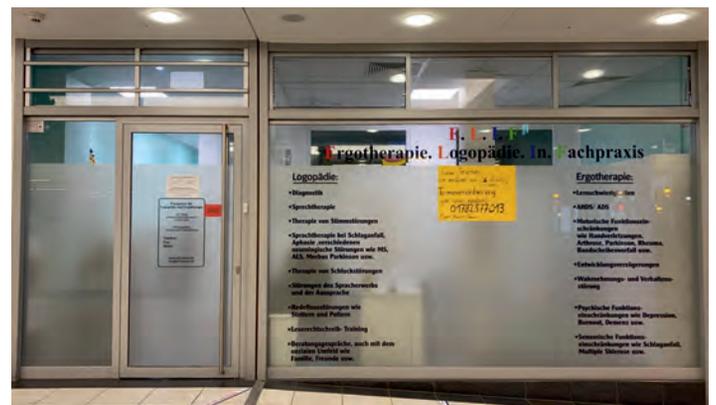
Timo, Gründer und Cheftrainer von FULLCONTACT, bietet in seiner neu eröffneten Filiale im Wutzky die richtige sportliche Betätigung für alle Altersklassen an. Mit seinen ATHLETIK-Kursen am Vormittag begeistert er Kita-Kids, Familie und Senioren für die sportliche Bewegung. Dabei



geht es um Koordination, Kraft-Ausdauer, ein besseres Körpergefühl und natürlich um Ausdauer - einfach um mehr Power für den Alltag, der dank Pandemie bei vielen Menschen sehr bewegungsarm geworden ist. Auch TAEKWONDO bietet der Ursprungneuköllner, Familienvater und Berufstrainer Timo im Wutzky an, immer nachmittags. Vor über 30 Jahren begann er selbst mit der koreanischen Kampfsportart, kämpfte sogar im Berliner Landeskader. Er trägt den zweiten Dan, also quasi einen doppelt-schwarzen Gürtel. Sein Motto früher wie auch heute: „Im Leben wird Dir nichts geschenkt. Wenn Du etwas wirklich willst, musst Du durchhalten, schwitzen und darum kämpfen!“ Und genau dieses Durchhaltevermögen bringt er seinen Schützlingen bei. Neben dem eigentlichen Training geht es ihm vor allem um die Gemeinschaft, das Miteinander. Dafür bietet er Teamfahrten und Reisen an und organisiert Feste und Ausflüge für seine Mitglieder.

Bewegung ist wichtig, gerade in den aktuellen Pandemiezeiten. Corona hat große Lücken in die motorische Entwicklung vieler Kinder gerissen. Diese gilt es nun schnellstmöglich zu schließen. Auch hierfür ist das Wutzky ab jetzt die richtige Adresse, oder vielmehr E.L.I.F. - das steht für „Ergotherapie. Logopädie. In. Fachpraxis.“ Elif Atalas und ihr Team kümmern sich seit Anfang Dezember um Kinder und auch Erwachsene mit motorischen und sprachlichen Problemen. Das Wutzky ist dafür die perfekte Location: dort gelegen, wo die Menschen wohnen, gut erreichbar für alle, die von etwas weiter her kommen, mit den bereits ansässigen Ärzten und Physiotherapeuten einfach optimal für die Vernetzung und sehr bequem für alle Patientinnen und Patienten, die jetzt nicht mehr quer durch den Bezirk, hin und her gereicht werden“.

Viel Neues im Wutzky und damit spannende Aussichten für ein hoffentlich normales 2022. Vielleicht ja sogar mit vielen tollen Aktionen und Events, ganz so wie früher - vor der Pandemie. Wie gesagt: Die Hoffnung stirbt zuletzt!



Wutzky Wissen:

Das Wutzky ist montags bis samstags zwischen 7:00 und 22:00 Uhr geöffnet, mittwochs und samstags sogar mit eigenem Frischemarkt direkt vor dem Center.

Neben dem eigenen U-Bahnhof verfügt das Wutzky über 120 kostenlose Parkplätze.



Gesundheit

Gemeinschaftspraxis:

Dr. Jafer Abbassi (Allgemeinmedizin) + Namina Shahyar (Innere Medizin)

Fachärztin für Frauenheilkunde & Geburtshilfe - Dr. med. Britta Hoffmann

Facharzt für Kinder- & Jugendmedizin, Kinderkardiologe - Dr. med. Micha Botsch

E.L.I.F. - Ergotherapie und Logopädie in der Fachpraxis

Orthopäde - Siyavash Ramin

Zahnarzt - Torsten Beier

Medizinische Fußpflege - Heilpraktikerin/Podologin - Anita Rupnow

Therapiezentrum ATHERA - Praxis für Sport- / Physiotherapie

FULLCONTACT - Sportwerk

Apotheke im Wutzky-Center - Nikolai Kupsch

Sanitätshaus/Orthopädietechnik Witte

Hörgeräte - Hörpartner



Gastro

Steinecke Brotmeister

Diyar Simit Evi - Türkisches Restaurant

Yü Feng - Asiatischer Imbiss

Mama Dang - Sushi & Bubble Tea

Dienstleistungen

Nagelstudio

Redzi's Schuh Express - Schuster & Schlüsseldienst

Sparkassen Geldautomat

Reinigung und Änderungsschneiderei

degewo - Kundencenter

Geschäfte

Aldi • Edeka • Zeemann - Textilien

Mäc Geiz - der Haushalts-Discounter

dm - Drogeriemarkt

La Strada - Schuhfachgeschäft

Derpart - Reisebüro Berlin

Handyexperten Berlin

Arzum Coiffeur • Fahrschule Nazar

Zigo • Zeitungen, Tabak, Lotto & Post

T&T Bekleidung & Geschenkartikel

SMOKE UPDATE - Der Shisha-Shop

Blumenkiste - Floristik

Wutzky Wochenmarkt -

mittwochs 8 - 14 Uhr + samstags 8 - 13 Uhr

Über 40 Shops, Restaurants und Praxen • Direkt am U-Bhf. Wutzkyallee • kostenloses Parken

„Hallo, hallo, hier ist Königs Wusterhausen auf Welle 2700...“ So begann vor 100 Jahren, am 22. Dezember 1920, unter einfachen Bedingungen, die erste Ausstrahlung einer Rundfunksendung in Deutschland von der Hauptfunkstelle der deutschen Reichspost auf dem Funckerberg in Königs Wusterhausen. Ausgestrahlt wurde ein instrumentales Weihnachtskonzert, für die Postbeamten in etwa 70 Empfangsstellen der Reichspost.

Seit dem 18. Oktober 1993 befindet sich in der ehemaligen Sendeeinrichtungen ein Museum, deren Gründer, der Förderverein „Sender Königs Wusterhausen“ e. V., sich zum Ziel gesetzt hat, die Rundfunkgeschichte Königs Wusterhausens für zukünftige Generationen zu bewahren.

Auf dem ehemaligen Windmühlenberg von Königs Wusterhausen befand sich bereits ab 1911 ein Luftschiffer- und Telegraphenbattalion, die funkttechnische Versuche durchführten. Dazu benutzte man transportable Lichtbogensender, deren Antennen mit Ballons in die Höhe gehoben wurden. Aufgrund dieser erfolgreichen Versuche wurde eine feste Militärfunkstation errichtet, um von hier aus vorrangig Heeresberichte zu übertragen.

Bis 1916 wurden auf dem Gelände beachtliche Antennenanlagen installiert und neben dem Sendehaus 1 verschiedene Funktionsbauten einschließlich einer Kaserne errichtet. Das Sendehaus 1 wurde als „Zentralfunkstelle des Heeres“ in Betrieb genommen und gilt heute als das älteste Sendehaus Deutschlands. Unter Beteiligung des Physikers Alexander Meißner und des Ingenieurs Hans Bredow wurden

Ehemaliger Aufzeichnungsraum mit Ausstellungsstücken des Museums.

Ausflugstipp

Vor 100 Jahren schrieb man in Königs Wusterhausen Rundfunkgeschichte



Das erste Rundfunkweihnachtskonzert der Welt wurde am 22. Dezember 1920 live aus dem kleinen Studio in Königs Wusterhausen übertragen.
Fotos/Repros: Heimann

bereits im April 1917 an der Westfront (im Raum Rethel, Frankreich) erste Versuche zur Übertragung von Sprache und Musik durchgeführt, die leider von ihren Vorgesetzten als Unfug deklariert und unterbunden wurden. Nach Beendigung des Ersten Weltkrieges übernahm die Deutsche Reichspost das Sendehaus und richtete hier ihre Hauptfunkstelle ein. Unter der Leitung von Staatssekretär Hans Bredow wurde 1919 mit der Umrüstung der Sendeanlagen auf die Belange des Wirtschaftsfunks begonnen.

Nach etlichen Versuchen konnte mit der Ausstrahlung des Weihnachtskonzertes am 22. Dezember 1920 erstmals Sprache und Musik übertragen werden. Verfolgt wurde das Konzert mit großem Interesse von Hörern aus dem In- und Aus-

land. Das Abhören von Funkwellen in Deutschland war damals allerdings unter Strafe verboten. Die Übertragung dieses Konzertes gilt als „Geburtsstunde des Rundfunks“ und wurde noch bis 1926 in Königs Wusterhausen als Sonntagskonzert produziert und gesendet.

Doch langsam wurde der Platz auf dem Funckerberg knapp. Mittlerweile standen hier drei voll ausgestattete Sendehäuser, der 1925 erbaute 243 Meter Mittelmast, zwölf weitere Masten von 100 bis 210 Meter Höhe inklusive diverser Antennenanlagen. Das hatte zur Folge, dass in unmittelbarer Nähe mit dem Aufbau einer weiteren Großfunkstation in Zeesen begonnen wurde, die 1927 in Betrieb ging.

Mit der Machtübernahme der Na-

tionalsozialisten wurde die Entwicklung des Rundfunks forciert, da diese die propagandistischen Möglichkeiten des Rundfunks für sich erkannten. Der sogenannte Volksempfänger „Typ VE 301“ (Die Bezeichnung leitete sich aus dem Begriff „Volksempfänger“ und





Immer noch arbeitsfähig: der 1000 PS Dieselmotor der Firma Deutz AG.

dem Datum der Machtübernahme am 30. Januar 1933 ab.) stand bald in jedem Haushalt und kostete 76,00 Reichsmark.

Im Hinblick auf die Olympischen Spiele im Jahr 1936 wurde der Sendestandort in Zeesen entsprechend ausgebaut. Die Sendeanlagen in Zeesen und auf dem Funkenberg, die den Zweiten Weltkrieg unversehr überstanden hatten, wurden von den sowjetischen Truppen nach Kriegsende besetzt und als Reparationsleistungen komplett abgebaut.

Bereits 1945 nahm das Haus 1 auf dem Funkenberg u. a. einen 20-Kilowatt-Kurzwellensender für militärische Zwecke - und einen weiteren Kurzwellensender zur Ausstrahlung des Programms des „Berliner Rundfunks“ in Betrieb.

Der in den Jahren 1932/33 in Berlin-Tegel errichtete 100-Kilowatt-Mittelwellensender 21 musste im Jahr 1948 in einer sehr kurzfristigen Aktion nach Königs Wusterhausen umgesetzt werden. Dieser aufgrund seiner offenen Bauweise sehr imposante Sender war noch bis 1989 im durchgehenden Sendebetrieb.

Mit dem Mittelwellensender wurde auch der 1000-PS-Dieselmotor der 1935 von der Firma Humboldt - Deutz A.G. in Köln gebaut wurde, nach Königs Wusterhausen gebracht. Eigens für diesen riesigen Dieselmotor wurde 1949/50 auf dem Funkenberg ein Maschinen-

haus errichtet.

Zusammen mit dem Stromgenerator diente dieser als Notstromanlage. Der 1000-PS-Dieselmotor, von dem nur insgesamt fünf gebaut wurden, ist bis heute voll funktionsfähig und wird jeden letzten Sonntag im Monat vorgeführt.

Nach der Wiedervereinigung wurde der reguläre Sendebetrieb auf dem Funkenberg im Sommer 1995 endgültig eingestellt. 1993 gründete sich der Förderverein und ab 1994 begann die Zusammenarbeit mit der ABEKOM gGmbH, einer Gesellschaft für Arbeitsfördermaßnahmen. Kontinuierlich wurde seitdem das Museum ausgebaut. 2005 übernahm die Deutsche Telekom AG kurzzeitig den Funkenberg bevor es in den Besitz der Stadt Königs Wusterhausen überging. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss am 25. August 2008, Königs Wusterhausen den Beinamen „Rundfunkstadt“ zu geben.

Anfahrt mit dem PKW: Autobahn A10, Berliner Ring, Abfahrt Königs Wusterhausen
Anfahrt Bahn: S 46 oder RE 2 bis Bahnhof Königs Wusterhausen 15 min. Fußweg
Öffnungszeiten z.Z. nur nach Anmeldung und nur Samstag und Sonntag unter museum@funkenberg.de; www.funkenberg.de

M. Straube



Außenansicht des Sender- und Funktechnikmuseums Königs Wusterhausen.

Zahn- und ProphylaxeCenter



- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin



Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

RUDOWER MAGAZIN
Mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Im Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

Tel.: 033 767/ 899 833
Funk: 0151/15 67 28 10
Rudower-Magazin@t-online.de

www.lhrMagazin.berlin

Rehabilitationsmittel - Sanitätsservice

ANDRÉ PISSAREK

Mobil: 0174-171 02 12



- Rehabilitationsmittel
- Türschwellausgleich
- Treppenlifte Handläufe
- Haltegriffe Rampen
- Treppengeländer
- Rollstuhlrampen

Neben Installationen kümmern wir uns auch um die Wartung und Reparaturen von Pflegebetten, Rollstühlen, Rollatoren sowie allen anderen Hilfsmitteln.

Lassen Sie sich informieren!

Am Rudower Waldrand 34 - 12355 Berlin - Tel.: 030-663 41 33
www.sanitaetsservice-pissarek.de

**Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr**



Instagram: [autohaus_piontek](https://www.instagram.com/autohaus_piontek)
und Facebook: [Autohaus Klaus Piontek GmbH](https://www.facebook.com/Autohaus-Klaus-Piontek-GmbH)

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus



Autohaus Klaus Piontek GmbH
Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Morgen, Kinder wird's was geben

Hoffmann von Fallersleben u.a.

Morgen, Kinder, wird's was geben,
Morgen werden wir uns freu'n!
Welch ein Jubel, Welch ein Leben
Wird in unsrem Hause sein!
Einmal werden wir noch wach,
Heisa, dann ist Weinachtstag!

Wie wird dann die Stube glänzen
Von der großen Lichterzahl!
Schöner als bei frohen Tänzen
Ein geputzter Kuppelsaal!
Wißt ihr noch, wie voriges Jahr
Es am Heiligen Abend war?

Wißt ihr noch die Spiele, Bücher
Und das schöne Schaukelpferd,
Schöne Kleider, woll'ne Tücher,
Puppenstube, Puppenherd?
Morgen strahlt der Kerzen Schein,
Morgen werden wir uns freu'n.

Wißt ihr noch mein Räderpferd-
chen,
Malchens nette Schäferin,
Jettchens Küche mit dem Herdchen
Und dem blankgeputzten Zinn?
Heinrichs bunten Harlekin
Mit der gelben Violin?

Wißt ihr noch den großen Wagen
Und die schöne Jagd von Blei?
Unsre Kinderchen zum Tragen
Und die viele Nascherei?
Meinen fleiß'gen Sägemann
Mit der Kugel unten dran?

Welch ein schöner Tag ist morgen!
Neue Freuden hoffen wir.
Unsere guten Eltern sorgen
Lange, lange schon dafür
O gewiß, wer sie nicht ehrt
Ist der ganzen Lust nicht wert.

Gesundheit

Ernährung von Vorschulkindern: Zu viele Snacks, zu wenig Bewegung

Ernährung und Bewegung von Vorschulkindern in Lockdown-Zeiten war Inhalt einer Umfrage der Edeka-Stiftung.

Eltern von jüngeren Kindern mussten in den vergangenen Monaten große Herausforderungen meistern. So stellte die Pandemie auch die Speisepläne der Familien auf den Kopf: Nahmen zuvor viele Kinder ihr Mittagessen in einer Betreuung ein, musste nun zu Hause für eine ausgewogene Ernährung gesorgt werden.

Eine aktuelle YouGov-Umfrage unter Eltern von Vier- bis Sechsjährigen im Auftrag der Edeka Stiftung zeigt: In fast jeder zweiten Familie (45 Prozent) wurde mehr gekocht, 33 Prozent verwendeten dazu häufiger frische Zutaten. Trotz Zeitnot kochte die Mehrheit (60 Prozent) fast täglich frisch für ihre Kids, nur zwölf Prozent servierten häufiger Fertiggerichte.

Essen aus Langeweile und Frust
Allerdings verzehrte rund ein Drittel der Kinder auch mehr süße und salzige Snacks als vor der Pandemie. 16 Prozent der Kinder haben während der Lockdowns generell größere Mengen gegessen als zuvor. Als Gründe dafür wurden Langeweile, Einsamkeit und Frust genannt. Daraus resultierte für acht Prozent der Kinder eine nicht altersgemäße Gewichtszunahme. Bei frischen Snacks wurde Obst dem unbeliebteren Gemüse vorgezogen. So gaben 77 Prozent aller Be-



Gesunde Ernährung kann helfen, Krankheiten vorzubeugen.

Foto: pexels.com/PhDr. Sven-David Müller, M.Sc./akz-o

fragten an, dass ihr Kind an mindestens fünf Tagen pro Woche Obst verzehrte.

Laut Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung sollte der Gemüseanteil jedoch deutlich höher sein. Dennoch: Bei 68 Prozent der Familien fand sich Gemüse während der Lockdowns nicht täglich auf den Tellern. Weitere Ergebnisse der Umfrage sind unter www.stiftung.edeka.de abrufbar, hier finden Eltern zudem zahlreiche Tipps und kindgerechte Rezepte zum einfachen Nachkochen. Zu kurz kam laut Umfrage vielfach auch die Bewegung: Jedes fünfte Kind bewegte sich täglich weniger als 30 Minuten - weit unter der Empfehlung des Bundesministeriums für Gesundheit.

Was kommt nach Corona?

Viele der befragten Eltern versuchten der Krise dennoch Positives abzugewinnen. So wollen sich 38 Prozent der Befragten auch nach der Pandemie weiter zusammen mit ihren Kids bewegen, zum Beispiel bei gemeinsamen Spaziergängen. Zudem verstehen viele Eltern die Krise als Chance, um neue Ernährungsgewohnheiten zu etablieren: Ein Drittel der Befragten plant, auch nach der Pandemie häufiger zusammen mit den Kindern zu kochen und sie in die Vorbereitung der Mahlzeiten einzubeziehen. 26 Prozent gaben an, auch in Zukunft bewusster essen und neue Lebensmittel ausprobieren zu wollen. (djd).



Ihre stationäre und mobile
Tierarztpraxis im Frauenviertel GmbH
Dr. B. Kirchhoff
Elfriede-Kuhr-Straße 18 · 12355 Berlin

Sprechzeiten Praxis:
Mo., Di., Do. 10-12 17-19
Mittwoch 10-12 -----
Freitag 10-12 16-18

Sprechzeiten Hausbesuche:
Mo., Di., Do., Fr. 10-16

Terminsprechstunde:
Mo., Di., Do. 12-17
Freitag 12-16

**Praxis 030-66 86 99 46
Mobil 0177-67 30 30 1**



Die sichere
Alternative zum
Pfleheim

Bezahlbare 24-Stunden-Pflege und Betreuung im eigenen Zuhause durch liebevolle polnische Pflegekräfte.



- ✓ Marktführer mit 15 Jahren Erfahrung
- ✓ Persönlicher Ansprechpartner in der Nähe
- ✓ Nur 5 - 7 Tage Vorlaufzeit
- ✓ Keine Vertragsbindung




pflegehelden
Aus Liebe. Für Menschen.
www.pflegehelden.de

Frank Körber
Johannisthaler Chaussee 421, 12351 Berlin
E-Mail: berlin-sued@pflegehelden.de, Tel.: 030 - 614 013 43



Foto: pixabay.com/akz-o

Keine Likes für Leid: Hunde wie dieser leiden durch schwere Probleme bei der Atmung bis hin zur tödlichen Pug-Dog-Enzephalitis ihr Leben lang. Durch die unkritische Darstellung von Qualzuchten wird dieses Leid maßgeblich normalisiert und ein gefährlicher Trend befördert.

Soziale Netzwerke

Tierleid erkennen und richtig handeln

Wer in den sozialen Netzwerken gerne Tier-Inhalte schaut, hat es vermutlich bereits erlebt: Zwischen freudigen Fotos von Hunden oder Katzen erscheinen plötzlich Darstellungen schwerster Tierquälerei – oft auch ohne informativen Zweck. Nahezu uneingeschränkt können sich solche Darstellungen grausamer Gewalttätigkeiten gegenüber Tieren unter Millionen Nutzern verbreiten. Die Welttierschutzgesellschaft (WTG) will dem mit der Kampagne „Stoppt Tierleid in sozialen Netzwerken“ Einhalt gebieten.

„Um die Darstellung und Verbreitung von Tierleid-Inhalten zu unterbinden, sehen wir sowohl die Netzwerke als auch die Politik in der Pflicht. Facebook, TikTok und Co. müssen Änderungen in den hauseigenen Richtlinien umsetzen. Gleichzeitig bedarf es vonseiten der Gesetzgebung einer Änderung im Strafrecht, damit grausame Gewaltdarstellungen von Tieren auch geahndet werden“, sagt Wiebke Plasse, Leiterin Kommunikation der WTG. Der Verein ist zu diesem Zweck mit Vertreter*innen von Netzwerken und Politik im Austausch. Die Anliegen werden durch zwei Petitionen gestärkt, die die jeweils Beteiligten zum Handeln auffordern. Damit sich Tierleid-Inhalte aber

so lange sie uneingeschränkt online sind – nicht massenhaft verbreiten können, ist auch das persönliche Verhalten aller in sozialen Netzwerken Aktiven von Bedeutung: „Wichtig ist, dass Tierleid in seinen verschiedenen Formen erkannt wird“, so Plasse. Während die Darstellung von roher Gewalt meist leicht ersichtlich ist, sieht die WTG zum Beispiel bei der Haltung von Wildtieren in privater Obhut oder bei Qualzuchten, also Tieren mit angezüchteten körperlichen Leiden, starken Informationsbedarf. Mit einem Leitfaden bietet die WTG hierzu eine umfangreiche Hilfestellung bei der Erkennung.

„Auf Tierleid-Inhalte ohne informativen Zweck sollte niemals öffentlich reagiert werden“, plädiert Plasse. Denn jeder Kommentar, jeder Like oder Wutsmiley und jedes Teilen verschaffe dem Inhalt mehr Reichweite – genau, was die Erstellenden erzielen wollen. Stattdessen sollten die Inhalte an die Netzwerke gemeldet werden. Auch hier bietet der Verein mit einem Leitfaden eine Hilfestellung.

Umfangreiche Informationen zur Kampagne „Stoppt Tierleid in sozialen Netzwerken“ sowie Leitfäden und Petitionen unter: www.welttierschutz.org/stoppt-tierleid (akz-o)



Hausbesuche

Montag - Freitag 12:30 bis 14:30 Uhr
und 18:30 bis 22:00 Uhr
Samstag 12:30 bis 18 Uhr & nach Vereinbarung

Mittwoch: Impftag!

mit tollen Sonderkonditionen (der Praxisbetrieb bleibt davon unberührt)

TIERARZTPRAXIS THOMAS BARTL

Schönefelder Chaussee 231 • 12524 Berlin • Tel.: 030 - 67 29 23 1

www.tierarztpraxis-bartl.de

Notfallnummer: 0176 / 458 36 220 werktags bis 22 Uhr

Zuhause ist es am schönsten

Wir betreuen Sie bei Ihnen zu Hause in Rudow und Umgebung.

Pflegedienst Gallo & Laschinsky GmbH

Lieselotte-Berger-Straße 36 • 12355 Berlin • Info-Tel.: 030-23 92 96 90

www.pflegedienst-gallo.de • info@pflegedienst-gallo.de

Gut Informiert

RUDOWER
MAGAZIN
mit Nachrichten aus Altglienicke und Großziethen

Ihr Magazin für
Britz
Buckow
Rudow

ALTERSGERECHTER Badumbau an nur EINEM TAG!

www.seniorenbad24.de



TÜR für die
Badewanne

BAD-TEILSANIERUNG

Umbau WANNE zur DUSCHE
& BADEWANNENTÜREN:

- ⇒ günstig
- ⇒ schnell
- ⇒ sauber
- ⇒ förderfähig

FÜR MEHR

- ⇒ Sicherheit
- ⇒ Komfort
- ⇒ Selbstständigkeit

Mit Kassen-Förderung Badumbau zum NULL-TARIF möglich!

Bis zu 4000 Euro
Kassen-Zuschuss möglich!

UMBAU der
WANNE zur DUSCHE

Telefon: 030 577 010 84

Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie:

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG

Sterndamm 106 • Ecke Megedestraße • 12487 Berlin

www.seniorenbad24.de

Wir suchen Monteure/Installateure (M/W/D in Festanstellung)



Hilfe im Trauerfall



Ganz bewusst,
immer für Sie da.

Lieselotte-Berger-Straße 45
Im Frauenviertel
12355 Berlin Rudow

☎ jederzeit 479 881 00

Gern führen wir auf Wunsch
Hausbesuche durch.

www.reinemann-bestattungen.de



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

BESTATTUNGSHAUS I. RAUF

Gerhart-Hauptmann-Allee 68 ✦ 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311

Karl-Marx-Str. 133 ✦ OT Großziethen ✦ 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400

www.bestattungshaus-rauf.de

Nur Hermannstraße 140
Ecke Juliusstraße

SEIT ÜBER
70 JAHREN
DAS BESTATTUNGSHAUS
IHRES VERTRAUENS
IM FAMILIENBESITZ

PETER

BESTATTUNGSHAUS
WERNER PETER OHG

Hermannstr. 140, 12051 Berlin-Neukölln
Stadtautobahnausfahrt Britzer Damm
Bestattungsvorsorge,
Beratung jederzeit

☑ auf dem Hof

Qualifizierte
Bestattungsunternehmen
tragen dieses Zeichen:



Partner des Kuratoriums
Deutsche
Bestattungskultur



Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treibband AG

☎ 625 10 12 (Tag und Nacht)

www.bestattungshauspeter.de

Nowaczyk Bestattungen
Am Krankenhaus Neukölln

TAG & NACHT
Tel.: 030 - 601 04 89

Rudower Straße 24 · 12351 Berlin

www.bestattungen-nowaczyk.de

Lenzens Steinkunde

Fluorit oder Flußspat - der vielfältige Edelstein

Bei dem Shattuckit handelt es sich um ein kupferhaltiges Inosilikat mit der Formel $\text{Cu}_5[(\text{OH})_2](\text{SiO}_3)_4$. Sein Vorkommen ist an Kupfer-Lagerstätten gebunden und dort nicht selten zu finden. In Paragenese mit Cuprit, Bornit, Covellin, diversen anderen Kupfer-Mineralien hat sich der Shattuckit gebildet. Seine Farbe ist mittel- bis dunkelblau glänzend. Sehr selten bildet der Shattuckit Kristalle, die radialstrahlig aggregiert oder traubenförmig ausgebildet sind. Der Shattuckit wurde 1915 erstmalig seiner Typlokalität Shattuck-Mine, Bisbee, Arizona entsprechend beschrieben.

achtungen, die bis her im Verein Kraft der Edelsteine Berlin e. V. gesammelt und ausgewertet werden konnten, sind wie folgt:

Shattuckit wirkt beruhigend auf das Nervensystem. Mit dieser Eigenschaft kann er bei Einschlafstörungen der richtige Edelstein sein, um ein früheres Einschlafen ohne lange Grübel-Phasen oder ähnliche Phänomene, zu ermöglichen. Eine ganz andere Seite des Shattuckit lernen Frauen in den Wechseljahren kennen. Dieser Edelstein vermag es, so ergibt es sich aus den bisher ge-



Der Shattuckit kommt in vielen Kupfer-Lagerstätten vor wie Oberschulenberg (Harz), Tsumeb (SW Afrika) und Bisbee (Arizona). Die heute im Handel erhältlichen Shattuckit Handschmeichler stammen aus den Kupfer-Lagerstätten von Namibia, Afrika.

Als Therapiestein wird der Shattuckit erst wenige Jahre eingesetzt und die Beschreibung seiner Wirkung ist in vielen Fällen noch zu verfeinern. Die wichtigsten Beob-

sammelten Erfahrungen, die in den Wechseljahren auftretenden unangenehmen Nebenerscheinungen stark einzudämmen. Dies erfolgt weniger durch direkte Einwirkung auf körperliche Symptome, sondern viel mehr durch einen psychischen Rückhalt, den der Stein zu geben scheint. Dieser bestärkt den Willen der Frau, sich mit der neuen hormonellen Situation aktiv auseinander zu setzen.

Ein weiterer auffälliger Effekt den uns der Shattuckit zeigt, ist die Eigenschaft, Hämatome so gut wie

MARS
BESTATTUNGEN

Ihr zuverlässiger Partner für
Bestattungen seit über 100 Jahren

Seit 1905 unabhängiger Familienbetrieb

Bestattungsinstitut Britz
Wilhelm Mars
Inhaber Udo Diers e.K.
Britzer Damm 99 · 12347 Berlin-Britz

Tel. 030-606 12 79
Fax 030-607 98 16
info@mars-bestattungen.de
www.mars-bestattungen.de

☞ gar nicht entstehen zu lassen. Voraussetzung dafür ist, den Shattuckit unmittelbar nach dem Stoß oder Schlag auf die entsprechende Körperstelle vorsichtig aufzulegen und dort mindestens 20 Minuten ruhen zu lassen.

Am günstigsten lässt sich ein Shattuckit-Handschmeichler verwenden. Am Körper, als Begleiter in der Tasche oder als Anhänger getragen, entfaltet der Shattuckit meist zügig seine Wirkung. Sollten Sie beim Umgang mit Shattuckit Hautrötungen beobachten oder ein Juckgefühl empfinden, ist der Shattuckit für Sie zu dieser Zeit und in dieser Situation nicht der geeignete Therapiestein. Wir empfehlen, die Energie des Shattuckit zu einem späteren Zeitpunkt abzurufen. Der Shattuckit ist ein hochspiritueller Edelstein, dessen Kraft sich nicht gleich und für jeden Benutzer zeigt.

Kein Shattuckit energetisiertes Wasser trinken! Nur zur äußeren Anwendung geeignet. Idealerweise als Waschung oder Umschlag getränkt mit Shattuckit energetisiertem Wasser anzuwenden.

Eine energetische Reinigung des Shattuckit in Hämatit ist nicht zu empfehlen. Eine Möglichkeit ist, den Shattuckit nach dem Tragen mit natürlichem Kristallsalz abzureiben oder ca. 30 min. in eine Sohle von Naturkristallsalz zu legen. Danach sollte eine Aktivierung der Energien in kleinen Bergkristall-Trommelsteinen erfolgen.

www.kraft-der-edelsteine.de

Klaus Lenz, Kraft der Edelsteine Berlin e. V.

Wegerichstrasse 7, Rudow
Tel.: 030 / 72 01 58 93



Lücke Bestattungen

Tag & Nacht: 604 40 64

Lücke Bestattungs-Institut
M. Ruffert KG

Alt-Buckow 1 - 12349 Berlin
mail@lueckebestattungen.de
www.lueckebestattungen.de

Das Rudower Magazin 2022

Das Rudower Magazin wünscht allen Lesern ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2022.

Und wir versprechen, wir sind auch im nächsten Jahr wieder für Sie da. Und wer sich vorbereiten will, für den haben wir hier unseren Erscheinungsplan für 2022.

Blieben Sie uns gewogen und verzeihen Sie gelegentlich Pannen im Rätsel oder in der Rechtschreibung.

Ihr Rudower Magazin



Ausgabe	Anz/Red.schluß	Verteilung
Februar 2022	Fr., 14. Jan. 1 - 5. Februar Winterferien	25./26. Jan.
März 2022	Fr., 18. Febr.	01. /02. März
April 2022	Fr., 18. März 15. April Karfreitag; 17./18 April Ostern 11. April - 22. April Osterferien	29./30. März
Mai 2022	Fr., 15. April Anf. Mai Meilenfest Rudow /Kultur und Wein Lichtenrade 26. Mai Himmelfahrt/	26. /27. April
Juni 2022	Fr., 20. Mai	31. Mai/1. Juni
Juli 2022	Fr., 17. Juni 07. Juli - 19. Aug. Sommerferien -	28./29. Juni
August 2022	Fr., 22. Juli 07. Juli - 19. Aug. Sommerferien -	2. /3. Aug.
September 2022	Fr., 19. Aug. Sept. Meilenfest Rudow Sept. Weinfest Lichtenrade	30./31. Aug.
Oktober 2022	Fr., 16. Sept. 24. - 28. Okt. Herbstferien 03. Okt. Tag der Einheit	27./28. Sept.
November 2022	Fr., 21. Okt.	1./2. Nov.
Dezember 2022	Fr., 18. Nov. 27. Nov. 1. Advent	29. /30. Nov.
Feiertags-Ausg.	Fr. 9. Dez. (!) Weihnachtsferien ab 22. Dez.	20./21. Dez.!

Raten und Gewinnen im Rudower Magazin

Kunststoff		Nachtgreifvogel	Zeichen für Californium	Teil eines Theaterstückes	Abk.: Nordwest	Kälteprodukt	Zeichen für Neon	Hautauschlag		
prüfen						altperuanischer Adliger				
	6				Geschöpf		10	bemäntelnder Spott		
Paarungszeit b. Hirsch	FERNSEH • VIDEO • SAT • HAUSGERÄTE • REPARATUR ELEKTROSERVICE • DVB-T2/C • SICHERHEITSTECHNIK • PC  SP:HEKO Ihr ServicePartner Inh.: A. Pfeiffer Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr! 030 - 604 29 39 Buckower Damm 199 • 12349 Berlin-Buckow • www.sp-heko.de									
Abk.: Liter								Tierprodukt		
Abk.: oben angeführt	Weigerung									
								Kfz-Z. Kolumbien		
Abk.: United States								3 große Anzahl		
		Zuzugewinn, Belohnung		Speisenzutat	Stadt an der Aller	Abk.: Bankleitzahl	Frage- u. Antwortspiel	Abk.: meines Erachtens		
			7	Sipp-schaft, Klüngel				8 US-Geheimdienst (Abk.)		
Teil der Westkarpanten		franzö-sisch: vorwärts!			5	Dis-kussion, Aus-sprache	Abk.: Netz-computer			
				Gesamt-schiffs-bestand	kleines Boot					
südspan. Weinort	Oper von Puccini	männl. Vorname		abbau-bare Kohlen-schicht				Abk.: Eilau-ftrag		
schmalste Stelle des Rumpfes			2			Medi-ziner				
				eng-lische Anrede	Fluss durch Bocholt (NRW)					
Hautöffnung		Rennbeginn					4			
Computer-messe in Hannover				9		Abk.: zum Teil				
Abk.: äußer Dienst		Ruhe-geld, Pension						11		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Und das gibt es zu gewinnen:

**2 x
25 Euro**

und so geht es:
Lösen Sie den Suchbegriff im Rätsel auf der Rückseite und senden Sie ihn an:

Rudower Magazin
Anger 15, 15754 Heidesee
oder per Fax:
033 767/899 834
oder per eMail:
Rudower-Magazin@t-online.de
Einsendeschl.: 20. Dez.

Bitte unbedingt Telefonnummer angeben, der Gewinn-Betrag kann nur überwiesen werden.

Achtung: Teilnahmeberechtigt sind nur Anwohner aus Berlin und Brandenburg!

Gewinner der Ausgabe 11

Die Gewinner werden in der Februar-Ausgabe bekannt gegeben.

 **ZZB.de**
Zahnmedizinisches Zentrum Berlin

 **35 Jahre**

 mikroskopische Wurzelbehandlung

 Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie & Implantologie

 zahntechnisches Meisterlabor

 Bahnhofstraße 9
Berlin-Lichtenrade  030 - 705 509 0

 Mo. bis Fr. 7-20 Uhr Sa. 8-13 Uhr

Termine jetzt online buchen 

ROHREngel
Rohr - und Kanalspezialisten

 Verstopfungsbeseitigung

 Rohr & Kanalreinigung

 TV Untersuchung

 Dichtheitsprüfungen und Generalinspektionen

Attilastraße 7
12529 Berlin-Schönefeld
OT Großziethen

Telefon: 03379 / 434 84 41
Fax: 03379 / 434 87 09
Mobil: 01520 / 19 99 083
E-Mail: ritter@rohrengel.com
Web: www.rohrengel.com